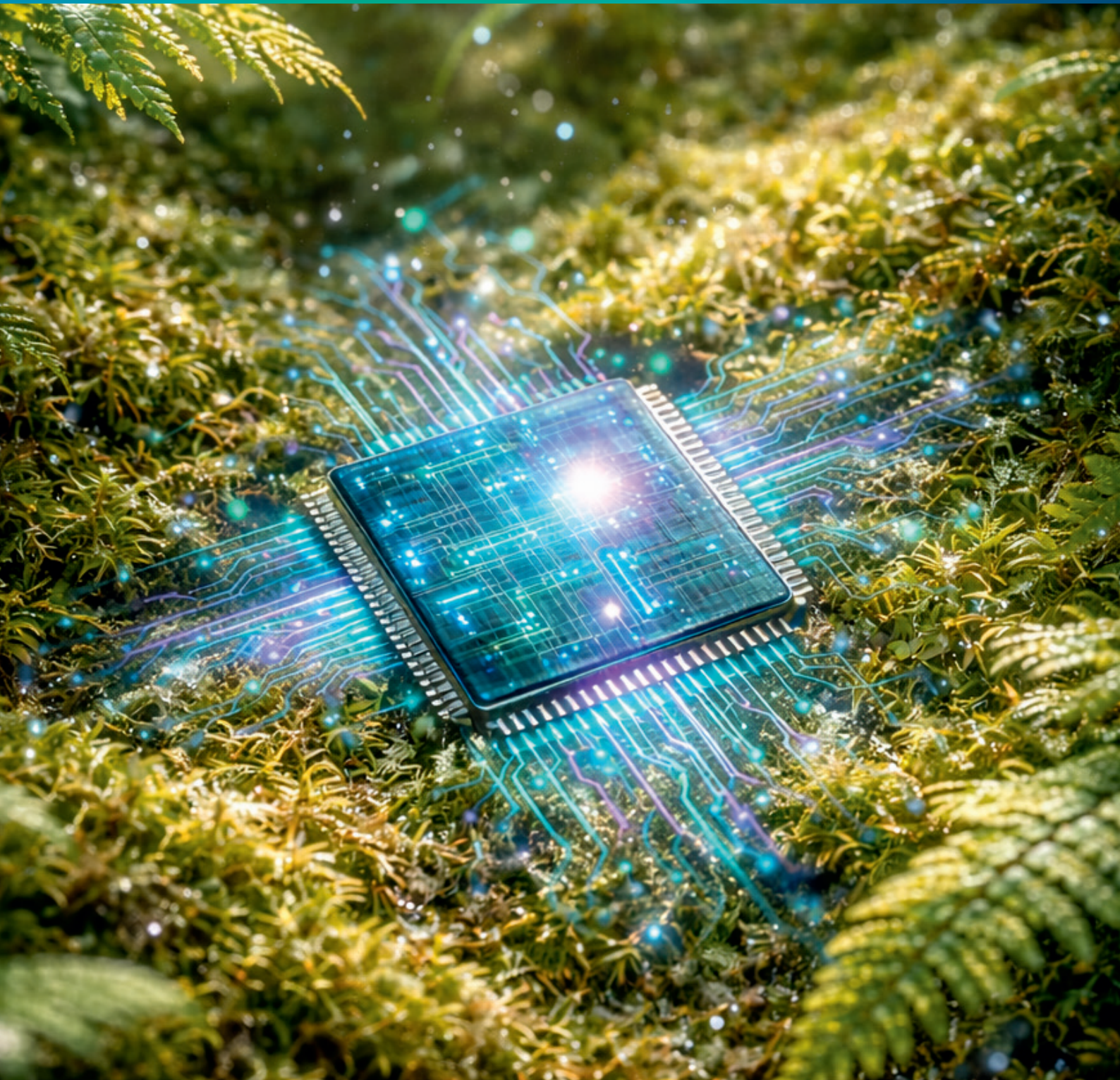


JAHRESBERICHT 2026

ZUM 31. DEZEMBER 2025





	Seite
ÖKOWORLD KLIMA	
C-Anteile: WKN A0MX8G, ISIN LU03 0115 2442 Valoren-Nr. 3099307	
T-Anteile: WKN A2H8K1, ISIN LU17 2750 4604 Valoren-Nr. 39476199	Allgemeine Informationen 4
V-Anteile: WKN A41HU4, ISIN LU31 7966 9547 Valoren-Nr. 148860415	Kursveröffentlichungen 4
VV-Anteile: WKN A41HU3, ISIN LU31 7966 9620 Valoren-Nr. 148860412	Management und Verwaltung 5
ÖKOWORLD WATER FOR LIFE	
C-Anteile: WKN A0NBKM, ISIN LU03 3282 2492 Valoren-Nr. 3558638	Bericht des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft 7
T-Anteile: WKN A2H8K2, ISIN LU17 2750 4786 Valoren-Nr. 39479202	Angaben gemäss Art. 11 bzw. 7 (3) der EU-Verordnung 2019/2088 (SFDR) (ungeprüft) 9
ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC	
C-Anteile: WKN 974968, ISIN LU00 6192 8585 Valoren-Nr. 422361	ÖKOWORLD KLIMA 11
A-Anteile: WKN A1C7C2, ISIN LU05 5147 6806 Valoren-Nr. 12409495	ÖKOWORLD WATER FOR LIFE 21
T-Anteile: WKN A2H8KZ, ISIN LU17 2750 4356 Valoren-Nr. 39476191	ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC 31
S-Anteile: WKN A2H8K0, ISIN LU17 2750 4430 Valoren-Nr. 39476194	ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0 41
V-Anteile: WKN A41HU6, ISIN LU31 7966 9380 Valoren-Nr. 148890478	ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS 51
VV-Anteile: WKN A41HU5, ISIN LU31 7966 9463 Valoren-Nr. 148890481	ÖKOWORLD KONSOLIDIERT 61
ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0	
C-Anteile: WKN A1J0HV, ISIN LU08 0034 6016 Valoren-Nr. 19575773	Informationen an die Anteilseigerinnen und Anteilseigner 64
D-Anteile: WKN A1J0HW, ISIN LU08 0034 6289 Valoren-Nr. 19575777	Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 sowie ergänzende Angaben (ungeprüft) 64
T-Anteile: WKN A2H8K4, ISIN LU17 2750 4943 Valoren-Nr. 39478400	Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé 70
S-Anteile: WKN A2H8K5, ISIN LU17 2750 5320 Valoren-Nr. 39479201	Anhänge gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft) 73
V-Anteile: WKN A41HU2, ISIN LU31 7966 9893 Valoren-Nr. 148860418	
VV-Anteile: WKN A41HU1, ISIN LU317 9669 976 Valoren-Nr. 148859867	
ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS	
C-Anteile: WKN A0Q8NL, ISIN LU03 8079 8750 Valoren-Nr. 4444366	

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Auf der Grundlage der Jahres- und Halbjahresberichte dürfen keine Zeichnungen entgegengenommen werden. Die Zeichnungen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt werden.

Anteile an ÖKOWORLD-Teilfonds dürfen nicht von und für Anlegerinnen/Anleger mit Domizil in den oder Nationalität der Vereinigten Staaten von Amerika erworben oder gehalten und auch nicht an dieselben übertragen werden.

Bitte beachten Sie:

Die Wertentwicklung eines Fonds ist Schwankungen (z. B. Kurs- und Währungsschwankungen) unterworfen. Einfluss auf die Kurs- und Währungsentwicklung haben sowohl wirtschaftliche als auch politische Faktoren. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für die zukünftige Entwicklung.

Eine Anlage in einen Fonds sollte deshalb als langfristiges Investment betrachtet werden und nicht als kurzfristige Liquiditätsreserve. Auch sollte nicht das gesamte Vermögen in solche Kapitalanlagen investiert werden, sondern im Sinne der Vermögensstreuung auch noch andere Vermögenswerte vorhanden sein.

Deshalb ist mit der Zusendung der Kaufunterlagen von ÖKOWORLD KLIMA, ÖKOWORLD WATER FOR LIFE, ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC, ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0 sowie ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS keine Empfehlung darüber verbunden, ob diese Geldanlage für die Interessentin oder den Interessenten geeignet ist.

KURSVERÖFFENTLICHUNGEN

Täglich finden Sie die aktuellen Kursveröffentlichungen der ÖKOWORLD-Fondspalette unter www.oekoworld.com oder bei Ihrer Bank.

MANAGEMENT UND VERWALTUNG

(Stand 31. Dezember 2025)

Verwaltungsgesellschaft	ÖKOWORLD LUX S.A., 7, Am Scheerleck, L-6868 Wecker info@oekoworld.com, www.oekoworld.com RCS Luxemburg B-52642
Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft	Dr. Oliver Pfeil (Vorsitzender), ÖKOWORLD AG Andrea Machost, ÖKOWORLD AG Sabine Said, unabhängiges Verwaltungsratsmitglied
Geschäftsleitung der Gesellschaft	Nedim Kaplan, ÖKOWORLD LUX S.A. Kristine Hermann, ÖKOWORLD LUX S.A. Mathias Pianowski, ÖKOWORLD LUX S.A.
Initiator Fondsmanager	ÖKOWORLD AG, Itterpark 1, D-40724 Hilden, +49 (0) 21 03-92 90 ÖKOWORLD LUX S.A. 7, Am Scheerleck, L-6868 Wecker
Zentralverwaltung Netto-Inventarwertberechnung und Register- und Transferstelle	DZ PRIVATBANK S.A. ¹ 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A. ¹ 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen
Abschlussprüfer für den Fonds	Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée 20 Boulevard de Kockelscheuer, L-1821 Luxembourg
Zahlstelle in Luxemburg	DZ PRIVATBANK S.A. ¹ 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen
Vertriebs- und Informationsstelle für Deutschland	ÖKOWORLD AG, Itterpark 1, D-40724 Hilden Telefon: +49 (0) 21 03-929 230 E-Mail: vertrieb@oekoworld.com, www.oekoworld.com
Zahlstellen in Deutschland	DZ BANK AG, Platz der Republik, D-Frankfurt am Main
Informationsstelle in Österreich	Raiffeisen Bank International AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien
Zahlstelle in Österreich	Raiffeisen Bank International AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien
Steuerlicher Vertreter in Österreich	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien
Vertreter in der Schweiz	1741 Fund Solutions AG, Burggraben 16, CH-9000 St. Gallen
Zahlstelle in der Schweiz	Tellco Bank AG, Bahnhofstraße 4, CH-6430 Schwyz

¹ Änderung der Firmierung und Formwechsel von vormals „DZ PRIVATBANK S.A.“
in „DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg“ mit Wirkung zum 2. Januar 2026.

ÖKOWORLD ASSET MANAGEMENT

ECHTE NACHHALTIGKEIT FÜR ANLEGER

Erfahrung und Kompetenz

Die ÖKOWORLD hat sich seit ihrer Gründung im Jahr 1995 folgendem Nachhaltigkeitsansatz verpflichtet: Zukunftsfähig ist nur eine Form des weltweiten Wirtschaftens, die die Bedürfnisse der heutigen Generation befriedigt, ohne künftigen Generationen die Möglichkeit zu nehmen, ihre Bedürfnisse ebenfalls befriedigen zu können. Diesen Ansatz verfolgen wir konsequent bei der Auswahl der Unternehmen für unsere Fonds.

Ausschluss- und Positivkriterien

ÖKOWORLD hat Ausschlusskriterien festgelegt, die dazu führen, dass Unternehmen und Geschäftstätigkeiten, die aus unserer Sicht wesentliche nachteilige Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung haben, von vornherein keine Aufnahme in die Anlageuniversen unserer Fonds finden oder nach einer Detailanalyse ausgeschlossen werden.

Stattdessen investiert ÖKOWORLD konsequent in Unternehmen, die Geschäftsmodelle entwickeln sowie Produkte und Dienstleistungen anbieten, die das Wirtschaftssystem hin zu einer Green Economy transformieren.

Der getrennte Investmentprozess

Das ÖKOWORLD-Prinzip sieht eine vollständige Trennung von Nachhaltigkeits-Research einerseits und Fundamentalanalyse sowie Portfoliomanagement andererseits vor. Die Portfoliomanager können ausschließlich in Unternehmen investieren, die nach Überprüfung der in den Fondsbedingungen festgelegten sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien durch die Nachhaltigkeits-Research Abteilung in das Anlageuniversum aufgenommen wurden.

Unabhängige Experten

Ein externer und unabhängiger Anlageausschuss überprüft für den Fonds ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC zusätzlich die zuvor von der Nachhaltigkeits-Research Abteilung überprüften Unternehmen anhand festgelegter Nachhaltigkeitskriterien. Zum Anlageausschuss zählen Vertreterinnen und Vertreter von Umwelt-, Menschenrechts- und Verbraucherschutzorganisationen sowie Experten für umwelt- und sozialverträgliche Ökonomie. Bei der Beobachtung und Bewertung der weiteren Entwicklung im Wasser- bzw. Klimasektor und bei der Einschätzung von Produkten und Technologien wird ÖKOWORLD für die Fonds ÖKOWORLD KLIMA sowie ÖKOWORLD WATER FOR LIFE durch einen dreiköpfigen wissenschaftlichen Fachbeirat unterstützt.

Rolle als aktiver Investor

ÖKOWORLD verfolgt eine aktive Engagementstrategie und sucht den Dialog mit den Unternehmen. Hierbei nehmen wir unseren Einfluss als Investor wahr, um mehr von den Unternehmen zu erfahren und die Wichtigkeit nachhaltiger Fragen zu unterstreichen. Das Engagement durch ÖKOWORLD kann auf unterschiedlichen Ebenen erfolgen: Offene Fragen werden entweder schriftlich oder mündlich an die Unternehmen adressiert. Zudem suchen wir bei offiziellen Terminen und Konferenzen den Kontakt zu Unternehmen. In ausgewählten Fällen erfolgt ein persönlicher Besuch.

Vertrauen und Kriterien

Das Ziel der Anlagepolitik besteht in der Erwirtschaftung einer angemessenen Rendite unter Einhaltung der festgelegten strengen ethischen, ökologischen und sozialen Kriterien. Unter Einhaltung der Anlagegrenzen und nach dem Grundsatz der Risikostreuung soll das Wertpapiervermögen überwiegend in Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren sowie Anleihen angelegt werden. Für die Anlage werden ausschließlich Wertpapiere von Unternehmen berücksichtigt, die den Anlagekriterien der ÖKOWORLD entsprechen. Um den strengen Nachhaltigkeitsansatz der ÖKOWORLD nachvollziehbar und nachprüfbar zu halten, werden Positiv- und Negativ- sowie Ausschlusskriterien veröffentlicht und kontinuierlich angepasst.

BERICHT DES VERWALTUNGSRATES DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Der Verwaltungsrat der ÖKOWORLD LUX S.A. hat im Geschäftsjahr 2025 die ihm nach den gesetzlichen und vertraglichen Grundlagen obliegenden Leitungs- und Überwachungsaufgaben in Bezug auf den ÖKOWORLD und seine Teilfonds mit der gebotenen Sorgfalt wahrgenommen. Im Rahmen seiner Sitzungen und der laufenden Berichterstattung hat sich der Verwaltungsrat regelmäßig über die Entwicklung der Kapitalmärkte, die Lage des Fonds und seiner Teilfonds sowie über wesentliche operationelle, regulatorische und risikobezogene Themen unterrichten lassen.

Im Mittelpunkt der Tätigkeit des Verwaltungsrates stand im Berichtsjahr die Überwachung einer ordnungsgemäßen, verantwortungsvollen und an den Interessen der Anlegerinnen und Anleger ausgerichteten Verwaltung des Fondsvermögens. Hierzu gehörten insbesondere die Einhaltung der jeweiligen Anlageziele und Anlagegrenzen der Teilfonds, die fortlaufende Beobachtung der Vermögensentwicklung sowie die Beurteilung der Angemessenheit der eingerichteten Kontroll- und Überwachungsprozesse. Der Verwaltungsrat ließ sich hierzu regelmäßig Berichte der zuständigen Funktionen und der beauftragten Dienstleister vorlegen und würdigte diese im Hinblick auf Nachvollziehbarkeit, Konsistenz und Belastbarkeit. Die Überwachung erstreckte sich insbesondere auf die Portfolio-management- und Risikomanagementprozesse, die Liquiditätsüberwachung, die Bewertung der Vermögensgegenstände, die Einhaltung der gesetzlichen, regulatorischen und vertraglichen Vorgaben sowie auf die Wirksamkeit der internen Kontrollmechanismen. Darüber hinaus wurde der Verwaltungsrat fortlaufend über die Tätigkeit der Compliance-Funktion, des Risikomanagements, der internen Revision sowie weiterer wesentlicher Kontroll- und Supportfunktionen informiert. Feststellungen und Empfehlungen aus den jeweiligen Berichten wurden geprüft und, soweit erforderlich, in die weitere Steuerung und Überwachung einbezogen.

Der Verwaltungsrat hat sich zudem laufend mit regulatorischen Entwicklungen und deren Auswirkungen auf den Fonds und seine Teilfonds befasst. Er ließ sich regelmäßig über Änderungen des aufsichtsrechtlichen Umfelds, über daraus resultierende Anpassungsbedarfe in internen Richtlinien und Verfahren sowie über die Umsetzung regulatorischer Anforderungen berichten. Im Fokus standen dabei insbesondere Anforderungen, die für

Governance, Transparenz gegenüber Anlegerinnen und Anlegern, Produktüberwachung, Risikoorganisation sowie die Offenlegung nachhaltigkeitsbezogener Merkmale und Zielsetzungen von Bedeutung sind. Soweit erforderlich, wurden entsprechende organisatorische und dokumentarische Maßnahmen veranlasst oder begleitet.

Vor dem Hintergrund des nachhaltigen und werteorientierten Investmentansatzes des Fonds hat der Verwaltungsrat auch der Überwachung der entsprechenden Auswahl-, Prüf- und Begleitprozesse besondere Bedeutung beigemessen. Hierzu gehörte die regelmäßige Berichterstattung über die Anwendung der definierten nachhaltigkeitsbezogenen Kriterien im Investmentprozess, deren Einbindung in die laufende Portfoliosteuerung sowie die Konsistenz zwischen Anlagestrategie, Produktdokumentation und Anlegerinformation.

Das Kapitalmarktumfeld war im Geschäftsjahr 2025 weiterhin von Herausforderungen und Unsicherheiten geprägt. Der Verwaltungsrat hat die Entwicklung der Teilfonds vor diesem Hintergrund eng begleitet und sich regelmäßig über Performance, Allokation, Liquidität, Risikoexponierungen und wesentliche Veränderungen innerhalb der Portfolios berichten lassen. Die Verwaltung des Fonds erfolgte nach Kenntnis und auf Grundlage der dem Verwaltungsrat vorgelegten Berichte im Einklang mit den im Verkaufsprospekt, im Verwaltungsreglement sowie in den jeweiligen Anhängen zu den Teilfonds beschriebenen Grundsätzen. Besondere Vorkommnisse wurden dem Verwaltungsrat im Rahmen der bestehenden Berichts- und Eskalationswege zur Kenntnis gebracht und entsprechend nachvollzogen.

Darüber hinaus hat sich der Verwaltungsrat mit den für Rechnungslegung und Berichterstattung wesentlichen Themen befasst. Er hat den Jahresabschluss und die weiteren Bestandteile des Jahresberichtes geprüft und mit der Geschäftsleitung, den zuständigen Fachfunktionen sowie dem Abschlussprüfer erörtert. Im Mittelpunkt standen dabei insbesondere die Nachvollziehbarkeit der Bewertungsansätze, die Konsistenz der Berichterstattung sowie die sachgerechte Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds und seiner Teilfonds. Die Ergebnisse der Abschlussprüfung wurden vom Verwaltungsrat zur Kenntnis genommen und in seine Beurteilung einbezogen. Zusammenfassend ist der Verwaltungsrat der Auffassung, dass

die Verwaltung des ÖKOWORLD und seiner Teilfonds im Geschäftsjahr 2025 auf einer geordneten, verlässlichen und den Anforderungen eines nachhaltig ausgerichteten Fonds angemessenen organisatorischen, prozessualen und kontrollseitigen Grundlage erfolgte. Der Verwaltungsrat wird auch künftig darauf hinwirken, dass die Verwaltung des Fonds mit Umsicht, Verantwortungsbewusstsein und in konsequenter Wahrung der Interessen der Anlegerinnen und Anleger erfolgt.

Auch wenn die Kapitalmärkte weiterhin von Schwankungen und Unsicherheiten begleitet sein dürften, blickt der Verwaltungsrat mit vorsichtigem Optimismus auf die weitere Entwicklung. Die wachsende Bedeutung eines verantwortungsvolleren Wirtschaftens, der Wandel hin zu nachhaltigeren Geschäftsmodellen sowie die zunehmende Relevanz ökologischer und sozialer Zukunftsthemen bestätigen aus Sicht des Verwaltungsrates die Tragfähigkeit eines konsequent nachhaltigen Investmentansatzes. Der Fonds sieht sich damit auch künftig in einer guten Ausgangsposition, um Anlegerinnen und Anlegern eine werteorientierte und zugleich chancenbewusste Anlageperspektive zu bieten.

Luxemburg, im April 2026

Der Verwaltungsrat der ÖKOWORLD LUX S.A.

ANGABEN GEMÄSS ART. 11 BZW. 7 (3) DER EU-VERORDNUNG 2019/2088 (SFDR)

(ungeprüft)

Auf den Fonds finden Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie Artikel 5 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) Anwendung.

Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten finden sich in den Anhängen 1B, 2B, 3B, 4B und 5B des aktuellen Verkaufsprospekts.

Der Anhang V-Regelmäßige Informationen zu den nachhaltigen Investitionen in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten hängt diesem Jahresbericht an.

Zur Erreichung der ökologischen, sozialen und gesellschaftlichen Ziele werden alle Investitionen in Abwägung verschiedener Kriterien gemacht. Diese Kriterien berücksichtigen dabei auch Nachhaltigkeitsrisiken und nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen. Sofern anwendbar, werden auch die Ziele geringer CO₂-Emission zur Verwirklichung der langfristigen Erderwärmungsziele des Übereinkommens von Paris berücksichtigt. Der Fonds investiert nur in Unternehmenstitel, die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Fonds trägt zu den folgenden, in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (Taxonomie-Verordnung) genannten Umweltziele bei: (a) Klimaschutz; (b) Anpassung an den Klimawandel. Des Weiteren ist zu erwarten, dass der Fonds auch zu den übrigen in Artikel 9 der Taxonomie-Verordnung genannten Umweltziele beiträgt: (c) die nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen; (d) der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft; (e) Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung; (f) der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme. Durch fehlende technische Bewertungskriterien kann der Beitrag zu diesen Umweltzielen zu diesem Zeitpunkt jedoch noch nicht gewährleistet werden. Jedoch wird erwartet, dass der Beitrag zu allen Umweltzielen

in eine künftige Version dieses Dokuments aufgenommen wird, sobald technische Bewertungskriterien für alle Umweltziele verfügbar sind. Demnach beziehen sich die folgenden Offenlegungen momentan nur auf die ersten zwei Umweltziele.

Es wird erwartet, dass der Fonds zur Erreichung dieser Umweltziele in Wirtschaftstätigkeiten investiert, die gemäß der Taxonomie-Verordnung als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, einschließlich aber nicht beschränkt auf die Stromerzeugung aus Wind- und Wasserkraft sowie Photovoltaik, die Übertragung, Verteilung und Speicherung von Energie, die Produktion von Technologien für erneuerbare Energien sowie auf einen CO₂-armen Straßen- und Güterverkehr.

In Übereinstimmung mit dem aktuellen Stand der SFDR und der Taxonomie-Verordnung stellt die Verwaltungsgesellschaft derzeit sicher, dass solche Anlagen dieses Fonds zu den oben genannten Umweltzielen beitragen und gleichzeitig kein anderes Umweltziel wesentlich beeinträchtigen. Dies ist gewährleistet durch die Arbeit der derzeit zehnköpfigen hauseigenen Nachhaltigkeits-Research-Abteilung, welche Unternehmensdaten und Informationen recherchiert und auswertet. Es werden entsprechende Unternehmen für den Fonds ausgewählt, die einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten, gemessen an den technischen Bewertungskriterien des delegierten Rechtsakts der Taxonomie-Verordnung. Im weiteren Verlauf wird geprüft, ob andere Umweltziele wesentlich beeinträchtigt werden (DNSH) und ob es weitere negative nachhaltigkeitsbezogene Auswirkungen gibt, etwa durch die Produktgestaltung oder umwelt- und sozialbezogene Prozesse in den Unternehmen. Dazu werden auch vollständig aber nicht ausschließlich die technischen Bewertungskriterien der DNSH des delegierten Rechtsakts der Taxonomie-Verordnung und die Indikatoren nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen herangezogen. Ebenfalls wird in jedem Fall eine Verletzung von Menschenrechtsstandards, mindestens auf Basis der Vorgaben in den entsprechenden Verordnungen geprüft (Mindestschutz für den Bereich Soziales, Arbeitswelt und Unternehmensführung).



ÖKOWORLD KLIMA

INHALTSÜBERSICHT	Seite
Bericht des Fondsmanagers	12
Wertpapierbestand zum 31. Dezember 2025 in grafischer Darstellung	13
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2025	14
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens zum 31. Dezember 2025	
Entwicklung des Netto-Teilfondsvermögens	18
Ertrags- und Aufwandsrechnung	
Statistik	19

BERICHT DES FONDSMANAGERS

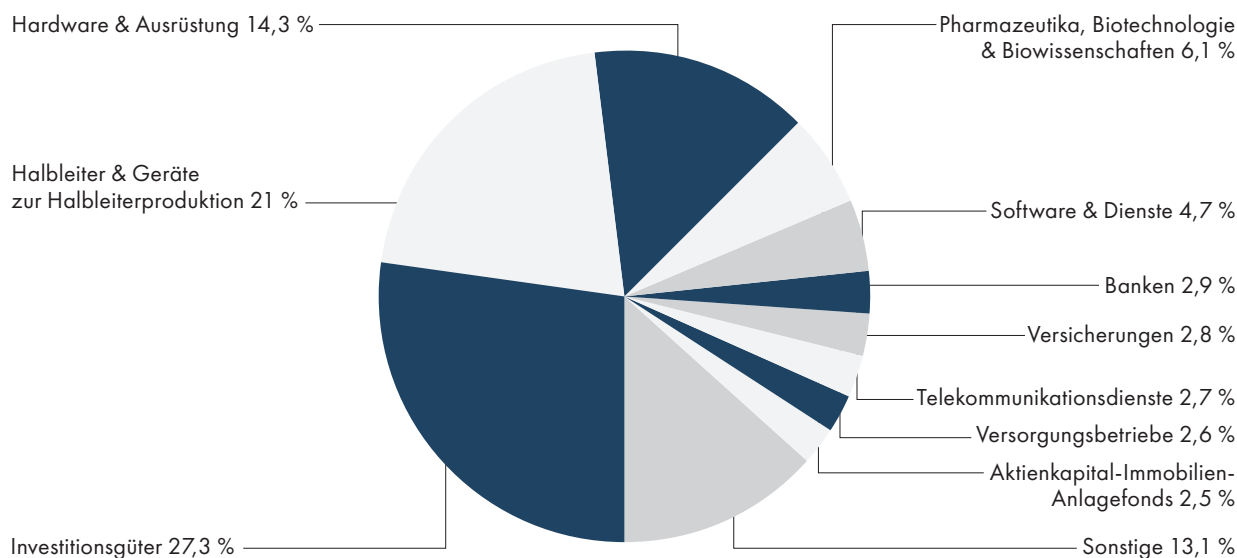
Der **ÖKOWORLD KLIMA** setzt auf Investmentchancen bei Unternehmen, die Produkte und Technologien anbieten oder einsetzen, mit deren Hilfe dem Klimawandel begegnet werden kann. Die Wertentwicklung des Fonds **ÖKOWORLD KLIMA** (C-Tranche) betrug zum 31. Dezember 2025 -3,22% für das zurückliegende Kalenderjahr. Nach einem gelungenem Start in das Jahr 2025 führten Sorgen rund um die Einführung von US-Zöllen und handelspolitische Spannungen im Frühjahr zu einer Belastung der Marktstimmung mit Kurseinbrüchen und erhöhter Volatilität in den folgenden Monaten. Davon waren vor allem weniger große Wachstumsunternehmen betroffen – ein Segment, auf das sich der Fonds traditionell konzentriert. Diese Titel gerieten im Zuge der Risikoaversion vieler Marktteilnehmer verstärkt unter Druck und wurden phasenweise deutlich abverkauft. Zudem verlor die US-Währung massiv an Wert, was den Fonds zusätzlich belastete. Das anfänglich hohe Exposure in den USA führten wir sukzessive zurück und bauten Positionen in Europa auf, unter anderem auch Profiteure vom geplanten deutschen Infrastrukturpaket aus den Bereichen Energieeffizienz und Alternative Energie. Auch in den USA bauten wir Positionen in diesen Themenfeldern auf und aus. Durch das beschleunigte Wachstum von KI-Rechenzentren und der zunehmenden Elektrifizierung wächst die Stromnachfrage deutlich. Gleichzeitig führten

staatliche Förderprogramme und beschleunigte Netzinvestitionen in Europa und den USA zu einem starken Auftragseingang bei Windkraft-, Wasserstoff- und Netzinfrastrukturprojekten. Das zeigte sich nicht zuletzt auch in den Quartalergebnissen der Unternehmen, wo ein rapider Zuwachs in den Auftragsbüchern und steigende Profitabilität die Anleger begeisterten. Softwareunternehmen hingegen waren ein Belastungsfaktor im **ÖKOWORLD KLIMA**. Im Herbst profitierte der Fonds dank guter Selektion bei Halbleiter- und KI-Ausrüstungstiteln. Gewinnmitnahmen und zwischenzeitliche Zweifel am KI-Boom sorgten von Mitte November bis zum Jahresende erneut für Volatilität. Bei kleineren Unternehmen vor allem aus den Bereichen Energieeffizienz, Zulieferern in der KI-Wertschöpfungskette und Infrastruktur sehen wir attraktive Einstiegsgelegenheiten. Die weltweiten Herausforderungen bei der Energieversorgung erfordern in den kommenden Jahrzehnten mehrere Billionen Dollar an jährlichen Investitionen in Stromerzeugung, Netze und Speicher, um die steigende Stromnachfrage, Elektrifizierung und Dekarbonisierung zu bewältigen – eine große Chance für unsere Anleger. Mit dem **ÖKOWORLD KLIMA** adressieren wir Megatrends von Energieversorgung und -effizienz bis hin zu Recycling und vielem mehr, mit Fokus auf meist kleinere Unternehmen in profitablen Nischen mit Wachstumspotenzial.

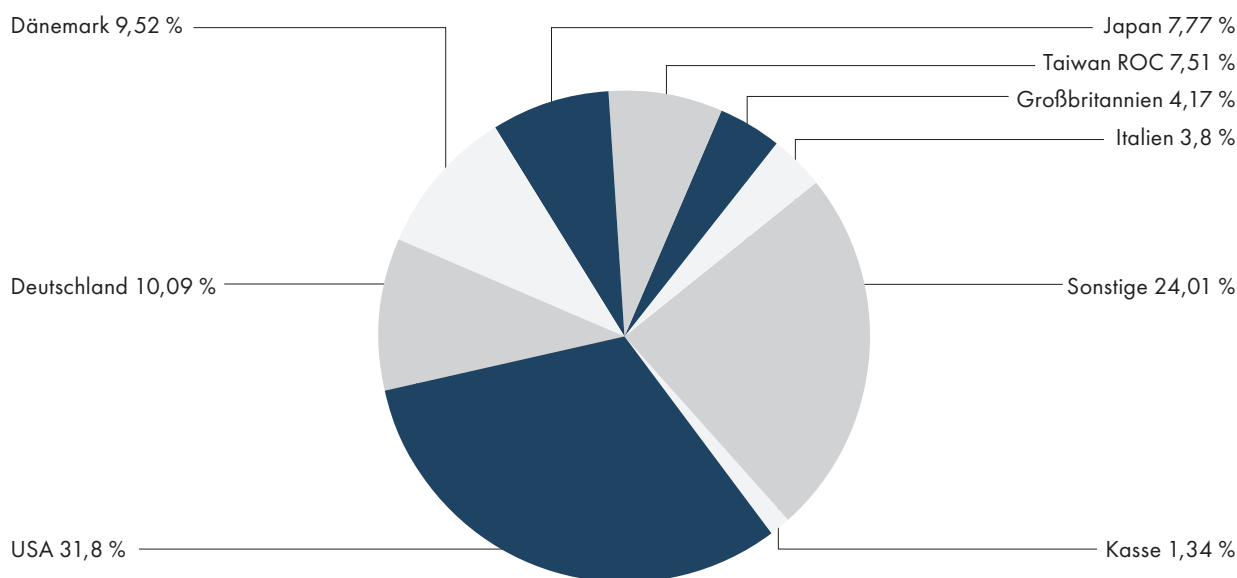
WERTPAPIERBESTAND ZUM 31. DEZEMBER 2025

(in grafischer Darstellung)

INVESTMENTTHEMEN (IN %)



LÄNDER-ALLOKATION (IN %)*



*in obiger Darstellung wird auf das Land des wirtschaftlichen Risikos abgestellt, während sich die Gliederung in der Vermögensübersicht nach dem juristischen Sitz richtet.

VERMÖGENSÜBERSICHT
 ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Brasilien				
Cogna Educacao SA	BRL	7.700.000	3.656.588,79	0,80
Companhia de Saneamento de Minas Gerais Copasa MG	BRL	200.000	1.319.285,39	0,29
Cayman-Inseln				
Credo Technology Group Holding Ltd.	USD	35.000	4.304.351,52	0,95
Minth Group Ltd.	HKD	1.000.000	3.483.109,22	0,77
China				
Yangtze Optical Fibre and Cable Joint Stock Ltd. Co.	HKD	1.300.000	7.383.295,07	1,62
Dänemark				
ALK-Abelló AS	DKK	250.000	7.644.522,99	1,68
Genmab AS	DKK	20.000	5.569.389,78	1,22
Nkt A/S	DKK	100.000	10.576.485,39	2,33
Novonosis A/S	DKK	85.000	4.628.149,52	1,02
Vestas Wind Systems A/S	DKK	650.000	14.872.011,14	3,27
Deutschland				
AIXTRON SE	EUR	150.000	2.575.500,00	0,57
AUTO1 Group SE	EUR	90.000	2.509.200,00	0,55
Bechtle AG	EUR	160.000	6.944.000,00	1,53
Dte. Post AG	EUR	100.000	4.666.000,00	1,03
KION GROUP AG	EUR	80.000	5.432.000,00	1,19
Nordex SE	EUR	500.000	14.490.000,00	3,19
SMA Solar Technology AG	EUR	70.000	2.339.400,00	0,51
SUSS MicroTec SE	EUR	100.000	3.882.000,00	0,85
Frankreich				
Alstom S.A.	EUR	100.000	2.499.000,00	0,55
Elis S.A.	EUR	100.000	2.404.000,00	0,53
Rexel S.A.	EUR	130.000	4.343.300,00	0,96
Indien				
ACME Solar Energy [Madhya Pradesh] Private Ltd.	INR	700.000	1.549.685,45	0,34
Irland				
Kingspan Group Plc.	EUR	80.000	5.896.000,00	1,30
Medtronic Plc.	USD	50.000	4.085.925,55	0,90
Seagate Technology Holdings Plc.	USD	20.000	4.781.574,03	1,05

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Italien				
Sesa S.p.A.	EUR	26.000	2.333.500,00	0,51
Telecom Italia S.p.A.	EUR	9.800.000	4.954.880,00	1,09
Unipol Assicurazioni S.p.A.	EUR	400.000	8.140.000,00	1,79
Japan				
Anritsu Corporation	JPY	229.600	2.809.058,33	0,62
ASICS Corporation	JPY	130.000	2.660.863,26	0,59
Daihen Corporation	JPY	110.000	5.990.008,48	1,32
Hoya Corporation	JPY	30.000	3.873.146,35	0,85
Kioxia Holdings Corporation	JPY	70.000	3.981.619,52	0,88
Kokusai Electric Corporation	JPY	250.000	7.488.191,96	1,65
Kurita Water Industries Ltd.	JPY	50.000	1.730.119,84	0,38
Meidensha Corporation	JPY	70.000	2.125.311,04	0,47
TDK Corporation	JPY	200.000	2.410.393,80	0,53
Tokyo Electron Ltd.	JPY	12.000	2.244.904,08	0,49
Luxemburg				
Millicom International Cellular S.A.	USD	100.000	4.699.133,10	1,03
Niederlande				
ASML Holding NV	EUR	10.000	9.068.000,00	1,99
Österreich				
Wienerberger AG	EUR	80.000	2.419.200,00	0,53
Philippinen				
International Container Terminal Services Inc.	PHP	550.000	4.505.929,88	0,99
			4.505.929,88	0,99
Portugal				
Banco Comercial Português S.A.	EUR	4.500.000	3.952.800,00	0,87
Schweden				
Assa-Abloy AB	SEK	70.000	2.314.974,90	0,51
PowerCell Sweden AB [publ]	SEK	600.000	1.658.638,51	0,36
Schweiz				
Geberit AG	CHF	6.000	3.982.769,76	0,88
Landis+Gyr Group AG	CHF	60.000	3.334.051,26	0,73

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT
 ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE				
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Singapur				
Flex Ltd.	USD	40.000	2.126.806,05	0,47
Spanien				
Grenergy Renovables S.A.	EUR	50.000	4.265.000,00	0,94
Solaria Energia Y Medio Ambiente S.A.	EUR	250.000	4.493.750,00	0,99
Südafrika				
Absa Group Ltd.	ZAR	750.000	9.070.252,35	1,99
Südkorea				
Coway Co. Ltd.	KRW	50.000	2.583.130,74	0,57
Leeno Industrial Inc.	KRW	50.000	1.792.437,09	0,39
LG Innotek Co. Ltd.	KRW	20.000	3.222.225,22	0,71
SK Hynix Inc.	KRW	20.000	7.740.474,61	1,70
Taiwan				
Accton Technology Corporation	TWD	170.000	5.471.486,33	1,20
Global Unichip Corporation	TWD	37.000	2.051.469,30	0,45
Jentech Precision Industrial Company Ltd.	TWD	80.000	5.971.844,70	1,31
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd. ADR	USD	30.000	7.672.616,01	1,69
Unimicron Technology Corporation	TWD	500.000	2.968.342,19	0,65
Wiwynn Corp.	TWD	55.000	6.537.790,58	1,44
Vereinigte Staaten von Amerika				
Advanced Drainage Systems Inc.	USD	75.000	9.479.219,79	2,08
Agilent Technologies Inc.	USD	50.000	5.861.380,25	1,29
Applied Optoelectronics Inc.	USD	110.000	3.435.747,07	0,76
Broadcom Inc.	USD	15.000	4.454.232,53	0,98
Core & Main Inc.	USD	50.000	2.281.998,98	0,50
Federal Signal Corporation	USD	75.000	7.109.892,91	1,56
First Solar Inc.	USD	76.000	17.327.044,03	3,81
HA Sustainable Infrastructure Capital Inc.	USD	100.000	2.750.297,47	0,60
InterDigital Inc. [Pa.]	USD	15.000	4.210.351,86	0,93
Lumentum Holdings Inc.	USD	25.000	7.917.091,62	1,74
MaxLinear Inc.	USD	150.000	2.241.203,47	0,49
Micron Technology Inc.	USD	25.000	6.254.674,49	1,38
Nextpower Inc.	USD	160.000	12.267.210,61	2,70
Palo Alto Networks Inc.	USD	45.000	7.146.226,42	1,57
Palomar Holdings Inc.	USD	40.000	4.602.413,73	1,01
Photronics Inc.	USD	170.000	4.763.641,00	1,05
SS&C Technologies Holdings Inc.	USD	35.000	2.658.762,54	0,58

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien				
Vereinigte Staaten von Amerika				
TopBuild Corporation	USD	14.900	5.417.111,17	1,19
UL Solutions Inc.	USD	30.000	2.061.448,24	0,45
Valmont Industries Inc.	USD	25.000	8.692.418,83	1,91
Vertiv Holdings Co.	USD	20.000	2.815.230,32	0,62
Waters Corporation	USD	7.000	2.291.092,98	0,50
Welltower Inc.	USD	70.000	11.282.338,94	2,48
Zoom Communications Inc.	USD	40.000	2.934.897,16	0,65
Vereinigtes Königreich				
Airtel Africa Plc.	GBP	650.000	2.567.183,02	0,56
AstraZeneca Plc.	GBP	40.000	6.310.040,16	1,39
Halma Plc.	GBP	250.000	10.097.532,99	2,22
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien			443.710.575,66	97,56
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Deutschland				
PFISTERER Holding SE		40.000	3.040.000,00	0,67
Italien				
Technoprobe S.p.A.		150.000	1.828.500,00	0,40
Wertpapiervermögen			448.579.075,66	98,63
Bankguthaben - Kontokorrent			2.726.946,59	0,60
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten			3.356.420,82	0,77
Netto-Teilfondsvermögen in EUR			454.662.443,07	100,00

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

ZUSAMMENSETZUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS ZUM 31. DEZEMBER 2025

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 398.652.404,16)	448.579.075,66
Bankguthaben	2.726.946,59
Dividendenforderungen	278.909,73
Forderungen aus Absatz von Anteilen	21.903,18
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	5.217.711,42
Gesamtaktiva	456.824.546,58
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-1.319.979,00
Zinsverbindlichkeiten	-6.677,76
Sonstige Passiva	-835.446,75
Gesamtpassiva	-2.162.103,51
Netto-Teilfondsvermögen	454.662.443,07

ENTWICKLUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

	Total	Anteilklasse C	Anteilklasse T
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	625.025.251,94	623.827.638,15	1.197.613,79
Ordentlicher Nettoaufwand	-3.304.941,74	-3.301.260,76	-3.680,98
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-369.922,11	-369.461,19	-460,92
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	19.210.624,62	19.132.092,33	78.532,29
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-167.587.024,33	-167.347.434,23	-239.590,10
Realisierte Gewinne	112.950.639,35	112.673.606,22	277.033,13
Realisierte Verluste	-88.590.540,33	-88.366.486,03	-224.054,30
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-43.713.551,02	-43.628.332,98	-85.218,04
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	1.041.906,69	1.039.454,38	2.452,31
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	454.662.443,07	453.659.815,89	1.002.627,18

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

	Total	Anteilkategorie C	Anteilkategorie T
Erträge	6.451.273,23	6.437.077,54	14.195,69
Dividenden	6.993.725,06	6.979.046,58	14.678,48
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	79.952,41	79.785,04	167,37
Bankzinsen	275.261,36	274.687,15	574,21
Sonstige Erträge	108.451,69	108.196,14	255,55
Ertragsausgleich	-1.006.117,29	-1.004.637,37	-1.479,92
Aufwendungen	-9.756.214,97	-9.738.338,30	-17.876,67
Zinsaufwendungen	-174.685,48	-174.311,68	-373,80
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung / ggf. Anlageberatervergütung	-9.815.294,31	-9.798.505,68	-16.788,63
Verwahrstellenvergütung	-190.097,12	-189.690,36	-406,76
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-72.795,40	-72.639,64	-155,76
Taxe d'abonnement	-241.067,88	-240.552,31	-515,57
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-26.464,76	-26.408,06	-56,70
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-8.475,48	-8.457,46	-18,02
Register- und Transferstellenvergütung	-112.901,83	-112.437,98	-463,85
Staatliche Gebühren	-5.165,94	-5.155,41	-10,53
Sonstige Aufwendungen	-485.306,17	-484.278,28	-1.027,89
Aufwandsausgleich	1.376.039,40	1.374.098,56	1.940,84
Ordentlicher Nettoaufwand	-3.304.941,74	-3.301.260,76	-3.680,98

STATISTIK

Jahr	Anteile	Netto-Teilfondsvermögen in EUR	Anteilsumlauf	Inventarwert je Anteil in EUR
31. Dezember 2025	C	453,66 Mio.	4.229.670	107,26
	T	1,00 Mio.	9.684	103,54
31. Dezember 2024	C	623,83 Mio.	5.628.696	110,83
	T	1,20 Mio.	11.235	106,59
31. Dezember 2023	C	664,40 Mio.	6.580.686	100,96
	T	4,75 Mio.	49.126	96,62

Gesamtkostenquote (TER)

Die Gesamtkostenquoten (ohne erfolgsabhängige Vergütung) der Anteilklassen beliefen sich auf:

C-Anteile 2,16 %, T-Anteile 1,79 %.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf 1.954.234,55 EUR.

Informationen zur Ermittlung der TER und der Transaktionskosten können der Erläuterung 6 entnommen werden.

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

ÖKOWORLD

WATER FOR LIFE

INHALTSÜBERSICHT	Seite
Bericht des Fondsmanagers	22
Wertpapierbestand zum 31. Dezember 2025 in grafischer Darstellung	23
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2025	24
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens zum 31. Dezember 2025	
Entwicklung des Netto-Teilfondsvermögens	27
Ertrags- und Aufwandsrechnung	
Statistik	28

BERICHT DES FONDSMANAGERS

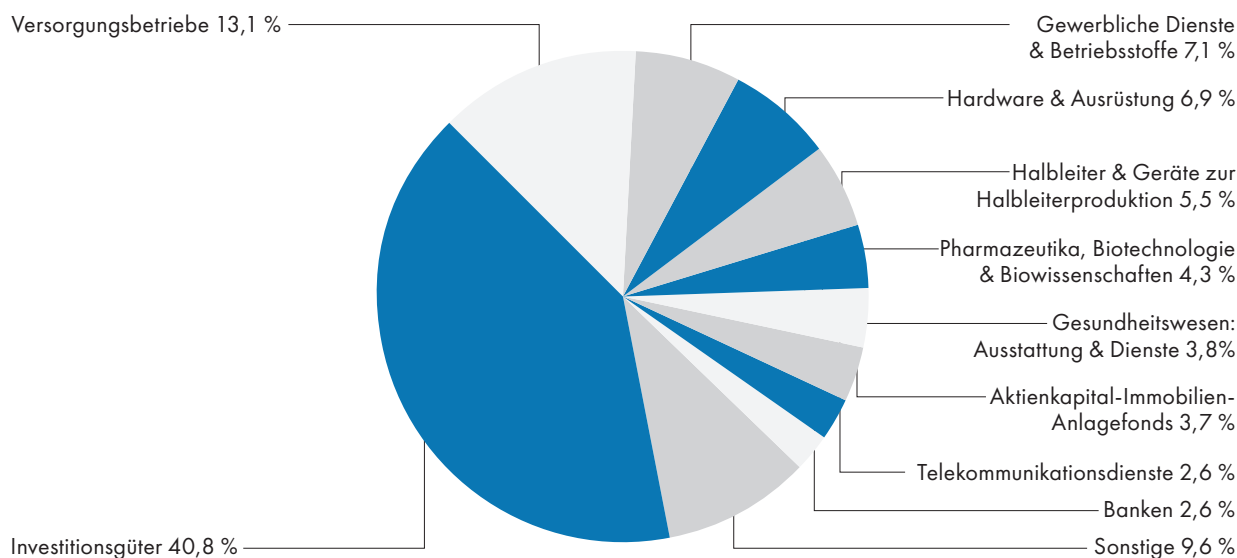
Der **ÖKOWORLD WATER FOR LIFE** investiert in Unternehmen, die einen direkten oder indirekten Wasserbezug aufweisen und ein hervorragendes Wassermanagement betreiben. Die erste Hälfte des Jahres war von erhöhten Unsicherheiten an den globalen Kapitalmärkten geprägt. Insbesondere Sorgen rund um mögliche neue US-Zölle und handelspolitische Spannungen belasteten die Marktstimmung und führten zeitweise zu erhöhter Volatilität. Davon waren vor allem Small- und Mid-Cap-Wachstumsunternehmen betroffen – ein Segment, auf das sich der Fonds traditionell konzentriert. Diese Titel gerieten im Zuge der Risikoaversion vieler Marktteilnehmer verstärkt unter Druck und wurden phasenweise deutlich abverkauft. Im weiteren Jahresverlauf zeigte sich jedoch, dass die fundamentalen Wachstumstreiber in vielen Bereichen des globalen Wassersektors intakt bleiben. Unser aktiver Investmentansatz ermöglichte es uns, die Marktbewegungen sorgfältig zu analysieren und das Portfolio selektiv anzupassen. Die zweite Jahreshälfte stand zunehmend im Zeichen einer weiterhin resilienten Industrieaktivität in Nordamerika. Besonders in den USA zog die Investitionsdynamik in die Wasserinfrastruktur deutlich an. Neben klassischen Versorgern investierten zunehmend auch kommerzielle und industrielle Kunden verstärkt in wasserbezogene Anlagen sowie Effizienz- und Aufbereitungstechnologien. Zusätzliche fiskalische Hilfsmaßnahmen und Infrastrukturprogramme der US-Regierung wirkten dabei als zusätzlicher Treiber für den Ausbau

wasserbezogener Infrastruktur. Darüber hinaus profitierte ein Teil unserer Portfoliounternehmen von der anhaltenden Stärke des Halbleitersektors. Die hohe Nachfrage nach Chips führte zu einer Ausweitung der Produktionskapazitäten und unterstützte Unternehmen mit Bezug zur Halbleiterindustrie. Dazu zählen unter anderem Hersteller von ultrareinem Wasser sowie Anbieter wassereffizienter Technologien, die in modernen Produktionsprozessen eine zentrale Rolle spielen. Regionale Akzente ergaben sich zudem in Lateinamerika. Brasilianische Versorger verzeichneten im Jahresverlauf eine außergewöhnliche Stärke. Politische Stabilität sowie ein attraktives monetäres Umfeld führten zu einer positiven Marktstimmung und unterstützten Investitionen in die lokale Wasser- und Versorgungsinfrastruktur. Die Performance der europäischen Aktienmärkte entwickelte sich dagegen über weite Strecken unterdurchschnittlich, sodass wir unsere Allokation entsprechend anpassten. Eine schwache Industrieaktivität sowie vergleichsweise geringe fiskalpolitische Impulse boten für unsere Investmentthemen ein herausforderndes Umfeld. In diesem Marktumfeld lag die Performance des Fonds zum Jahresultimo bei -4,06 %. Unser Fokus bleibt weiterhin auf strukturellen Wachstumstreibern im globalen Wassersektor, insbesondere auf Unternehmen, die durch Innovation, effiziente Ressourcennutzung und nachhaltige Infrastrukturinvestitionen langfristig profitieren können.

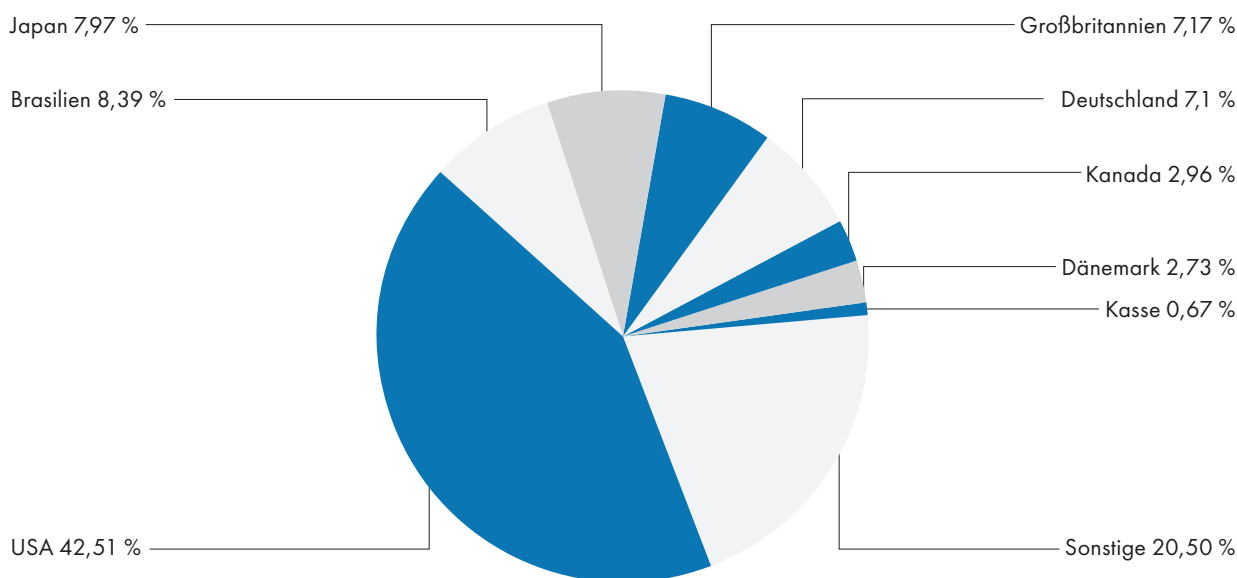
WERTPAPIERBESTAND ZUM 31. DEZEMBER 2025

(in grafischer Darstellung)

INVESTMENTTHEMEN (IN %)



LÄNDER-ALLOKATION (IN %)*



*in obiger Darstellung wird auf das Land des wirtschaftlichen Risikos abgestellt, während sich die Gliederung in der Vermögensübersicht nach dem juristischen Sitz richtet.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE				
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto-Teilfondsvermögens
Brasilien				
Companhia de Saneamento Básico do Estado de Sao Paulo ADR	USD	73.105	1.465.081,09	2,96
Companhia de Saneamento de Minas Gerais Copasa MG	BRL	240.000	1.583.142,46	3,20
Companhia De Saneamento Do Parana S.A.	BRL	75.000	453.504,35	0,92
Cury Construtora e Incorporadora S.A.	BRL	80.000	383.936,48	0,78
Orizon Valorização de Resíduos S.A.	BRL	25.000	264.925,94	0,54
Cayman-Inseln				
China Lesso Group Holdings Ltd.	HKD	1.200.000	612.659,89	1,24
Minth Group Ltd.	HKD	190.000	661.790,75	1,34
Chile				
Aguas Andinas S.A.	CLP	2.200.000	757.663,76	1,53
Dänemark				
Nkt A/S	DKK	12.800	1.353.790,13	2,74
Deutschland				
KION GROUP AG	EUR	14.800	1.004.920,00	2,03
Nordex SE	EUR	46.000	1.333.080,00	2,69
Indien				
Astral Ltd.	INR	45.000	578.216,80	1,17
Irland				
Seagate Technology Holdings Plc.	USD	2.400	573.788,88	1,16
Italien				
Danieli & C. - Officine Meccaniche S.p.A.	EUR	11.000	545.050,00	1,10
Japan				
Hoya Corporation	JPY	3.500	451.867,07	0,91
Kurita Water Industries Ltd.	JPY	20.000	692.047,94	1,40
Meidensha Corporation	JPY	18.000	546.508,55	1,10
Metawater Co. Ltd.	JPY	55.000	1.008.827,75	2,04
Tokyo Electron Ltd.	JPY	4.850	907.315,40	1,83
Yaskawa Electric Corporation	JPY	13.000	337.019,06	0,68
Kanada				
Cascades Inc.	CAD	60.000	460.361,87	0,93
GFL Environmental Inc.	USD	26.900	1.002.519,97	2,03

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Luxemburg				
Eurofins Scientific S.E.	EUR	5.200	323.024,00	0,65
Norwegen				
Scatec ASA	NOK	80.000	720.171,40	1,45
Philippinen				
Manila Water Co. Inc.	PHP	1.230.000	716.223,95	1,45
Portugal				
Banco Comercial Português S.A.	EUR	1.440.000	1.264.896,00	2,56
Schweden				
Assa-Abloy AB	SEK	10.000	330.710,70	0,67
Schweiz				
Geberit AG	CHF	1.200	796.553,95	1,61
Singapur				
Flex Ltd.	USD	6.700	356.240,01	0,72
Spanien				
Greenergy Renovables S.A.	EUR	5.000	426.500,00	0,86
Solaria Energia Y Medio Ambiente S.A.	EUR	20.000	359.500,00	0,73
Taiwan				
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd. ADR	USD	2.300	588.233,89	1,19
Vereinigte Staaten von Amerika				
Acuity Inc.	USD	2.500	784.208,74	1,58
Advanced Drainage Systems Inc.	USD	13.700	1.731.537,48	3,50
Advanced Energy Industries Inc.	USD	2.300	424.696,58	0,86
Agilent Technologies Inc.	USD	9.200	1.078.493,97	2,18
Autodesk Inc.	USD	2.000	512.034,68	1,03
CBRE Group Inc.	USD	5.400	753.457,42	1,52
Clean Harbors Inc.	USD	2.000	408.312,09	0,82
Core & Main Inc.	USD	28.000	1.277.919,43	2,58
Diebold Nixdorf Inc.	USD	8.600	505.503,99	1,02
First Solar Inc.	USD	5.400	1.231.132,08	2,49
Freshpet Inc.	USD	15.000	803.671,60	1,62
HA Sustainable Infrastructure Capital Inc.	USD	14.000	385.041,65	0,78

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto-Teilfondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien				
Vereinigte Staaten von Amerika				
IDEXX Laboratories Inc.	USD	1.000	584.642,19	1,18
Interface Inc.	USD	23.000	559.850,42	1,13
Kadant Inc.	USD	3.000	748.623,15	1,51
NWPX Infrastructure Inc.	USD	19.600	1.052.129,87	2,13
Republic Services Inc.	USD	5.300	966.306,31	1,95
Simulations Plus Inc.	USD	55.000	854.028,56	1,73
Valmont Industries Inc.	USD	3.800	1.321.247,66	2,67
Ventas Inc.	USD	7.300	494.173,89	1,00
Veralto Corporation	USD	3.800	327.808,94	0,66
Waters Corporation	USD	1.000	327.299,00	0,66
Watts Water Technologies Inc.	USD	4.552	1.093.393,03	2,21
Welltower Inc.	USD	8.400	1.353.880,67	2,74
Zurn Elkay Water Solutions Corporation	USD	36.000	1.461.601,22	2,95
Vereinigtes Königreich				
AstraZeneca Plc.	GBP	2.500	394.377,51	0,80
Halma Plc.	GBP	38.622	1.559.947,68	3,15
Kingfisher Plc.	GBP	80.000	286.586,35	0,58
Vodafone Group Plc.	GBP	1.170.000	1.308.950,09	2,64
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien			47.450.928,29	95,88
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Deutschland				
PFISTERER Holding SE	EUR	15.500	1.178.000,00	2,38
Wertpapiervermögen			48.628.928,29	98,26
Bankguthaben - Kontokorrent			892.174,00	1,80
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten			-22.808,02	-0,06
Netto-Teilfondsvermögen in EUR			49.498.294,27	100,00

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

ZUSAMMENSETZUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS ZUM 31. DEZEMBER 2025

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 43.042.639,34)	48.628.928,29
Bankguthaben	892.174,00
Zinsforderungen	4.095,72
Dividendenforderungen	99.400,97
Forderungen aus Absatz von Anteilen	2.183,92
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	13.341,53
Gesamtaktiva	49.640.124,43
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-47.699,22
Sonstige Passiva	-94.130,94
Gesamtpassiva	-141.830,16
Netto-Teilfondsvermögen	49.498.294,27

ENTWICKLUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	62.820.391,52
Ordentlicher Nettoaufwand	-307.497,51
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-17.897,88
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	2.292.452,55
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-13.167.187,45
Realisierte Gewinne	6.454.634,92
Realisierte Verluste	-8.824.194,77
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-706.711,54
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	954.304,43
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	49.498.294,27

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

Erträge		842.500,15
Dividenden		843.765,43
Bankzinsen		42.058,27
Sonstige Erträge		16,12
Ertragsausgleich		-43.339,67
Aufwendungen		-1.149.997,66
Zinsaufwendungen		-15.980,15
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung / ggf. Anlageberatervergütung		-996.837,27
Verwahrstellenvergütung		-19.278,37
Zentralverwaltungsstellenvergütung		-7.379,83
Taxe d'abonnement		-24.835,64
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten		-2.578,55
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte		-847,55
Register- und Transferstellenvergütung		-35.698,53
Staatliche Gebühren		-475,35
Sonstige Aufwendungen		-107.323,97
Aufwandsausgleich		61.237,55
Ordentlicher Nettoaufwand		-307.497,51

STATISTIK

Jahr	Netto-Teilfondsvermögen in EUR	Anteilsumlauf	Inventarwert je Anteil in EUR
31. Dezember 2025	49,50 Mio.	242.079	204,47
31. Dezember 2024	62,82 Mio.	294.761	213,12
31. Dezember 2023	61,83 Mio.	318.403	194,19

Gesamtkostenquote (TER)

Die Gesamtkostenquoten (ohne erfolgsabhängige Vergütung) belief sich auf: 2,33 %

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf 151.316,58 EUR.

Informationen zur Ermittlung der TER und der Transaktionskosten können der Erläuterung 6 entnommen werden.



ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC

INHALTSÜBERSICHT	Seite
Bericht des Fondsmanagers	32
Wertpapierbestand zum 31. Dezember 2025 in grafischer Darstellung	33
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2025	34
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens zum 31. Dezember 2025	
Entwicklung des Netto-Teilfondsvermögens	37
Ertrags- und Aufwandsrechnung	
Statistik	38

BERICHT DES FONDSMANAGERS

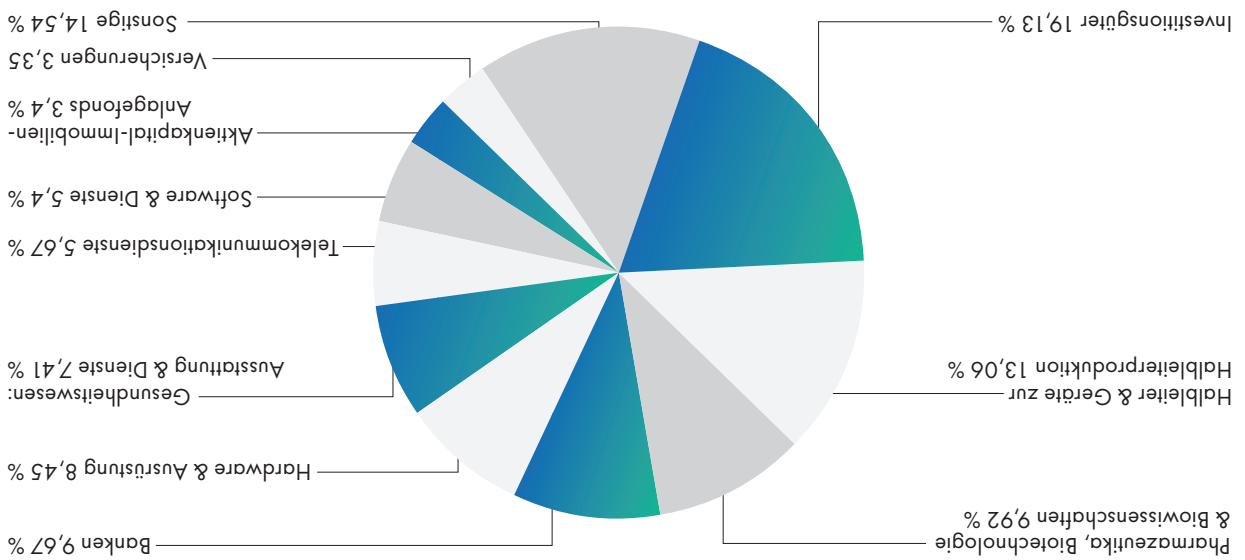
Der Fonds **ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC** beendete das Jahr zum 31. Dezember 2025 mit einer Performance von -5,6 % (Anteilsklasse **ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC C**). Dieser Fonds ist zugleich der volumenstärkste Teilfonds. Der **ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC**, aufgelegt am 2. Mai 1996, ist aufgrund seiner strikten Ausschlusskriterien und dem zweigeteilten Investmentprozess zwischen Nachhaltigkeitsanalyse inklusive unabhängigem Anlageausschuss einerseits sowie Fondsmanagement andererseits konsequent „grün“ ausgerichtet. Daraus resultierend bedient sich der **ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC** eines begrenzten Anlageuniversums von ca. 450 visionären, ethisch-ökologisch-sozialen und überwiegend kleinen bis mittelgroßen Unternehmen inklusive Beachtung harter Ausschlusskriterien. Die Mehrheit der Investitionen des **ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC** befinden sich in Nordamerika. Die positive gesamtwirtschaftliche Entwicklung in den USA führte zu einem guten Start in das Jahr 2025. Sorgen rund um die Einführung von US-Zöllen und handelspolitische Spannungen belasteten im Frühjahr die Marktstimmung und führten zu erhöhter Volatilität. Davon waren vor allem weniger große Wachstumsunternehmen betroffen – ein Segment, auf das sich der Fonds traditionell konzentriert. Diese Titel gerieten im Zuge der Risikoaversion vieler Marktteilnehmer

verstärkt unter Druck und wurden phasenweise deutlich abverkauft. Zudem verlor die US-Währung massiv an Wert, was den Fonds zusätzlich belastete. Wir haben das US-Exposure entsprechend deutlich reduziert und den Fonds insgesamt defensiver ausgerichtet. Auf Sektorebene zeigten sich v.a. Finanz- und Telekommunikationswerte im Jahresverlauf vergleichsweise stark. Im Rahmen der Möglichkeiten haben wir das Exposure in diesen Branchen deutlich angehoben, was sich positiv auswirkte. Der Gesundheitssektor hingegen entwickelte sich schwach und war somit ein Belastungsfaktor, ein Bereich, wo wir abseits der großen Pharmariesen traditionell viele nachhaltige Titel finden. Softwareunternehmen lieferten auf Jahressicht einen negativen Beitrag, während Halbleiterwerte sich positiv entwickelten. Regional belastete vor allem das US-Exposure nicht zuletzt durch die signifikante US-Dollar-Schwäche, während Südamerika und Europa erfreuliche Performancebeiträge lieferten. Die übergeordneten Treiber für unsere Investmentthemen, eine steigende Weltbevölkerung, die demografische Entwicklung sowie eine wachsende Mittelschicht in den Schwellenländern sind vollkommen intakt und werden sich mittel- und langfristig in steigenden Kursen unserer Wachstumsunternehmen bemerkbar machen. Hinzu kommt das Aufholpotenzial kleinerer Unternehmen

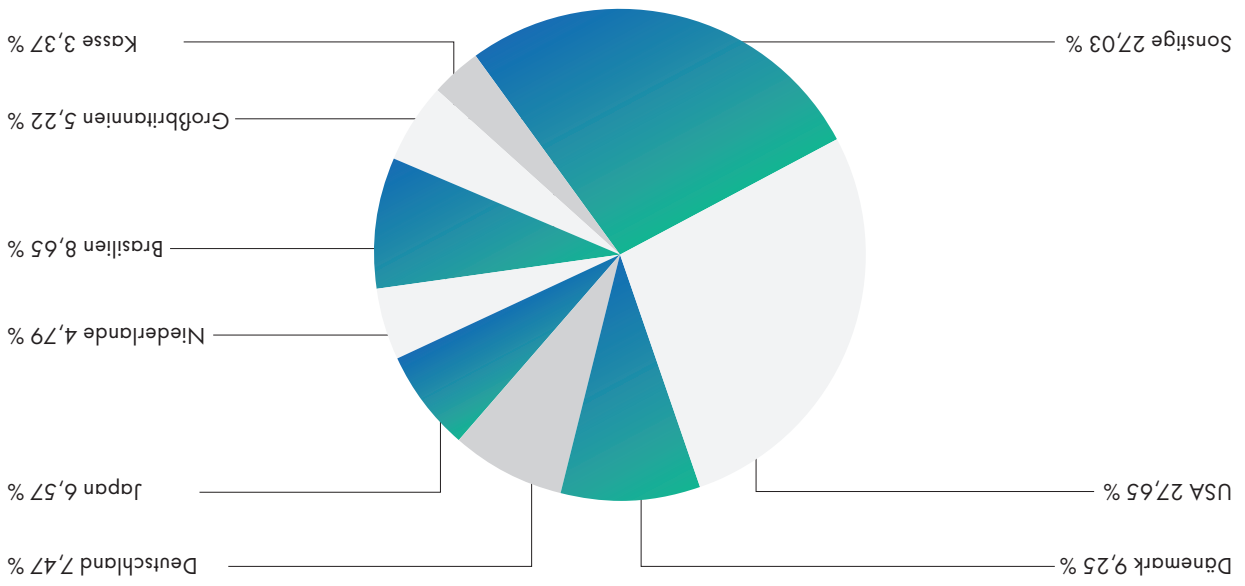
WERTPAPIERBESTAND ZUM 31. DEZEMBER 2025

(in grafischer Darstellung)

INVESTMENTTHEMEN (IN %)



LÄNDER-ALLOKATION (IN %)*



*in obiger Darstellung wird auf das Land des wirtschaftlichen Risikos abgestellt, während sich die Gliederung in der Vermögensübersicht nach dem juristischen Sitz richtet.

VERMÖGENSÜBERSICHT
 ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE				% des Netto- Teilfonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	
Bermudas				
Credicorp Ltd.	USD	100.000	24.736.528,98	1,63
Brasilien				
Cogna Educacao SA	BRL	33.000.000	15.671.094,82	1,03
Companhia de Saneamento Básico do Estado de Sao Paulo ADR	USD	360.376	7.222.230,74	0,48
Raia Drogasil S.A.	BRL	2.550.000	9.087.952,36	0,60
Rede D'Or Sao Luiz S.A.	BRL	5.500.000	34.222.782,10	2,26
TIM S.A.	BRL	5.500.000	18.173.766,99	1,20
Cayman-Inseln				
Innovent Biologics Inc.	HKD	538.000	4.655.373,35	0,31
Nu Holdings Ltd.	USD	3.300.000	46.726.160,12	3,08
Dänemark				
ALK-Abelló AS	DKK	700.000	21.404.664,36	1,41
Genmab AS	DKK	120.000	33.416.338,66	2,20
Jyske Bank A/S	DKK	220.000	25.388.920,13	1,67
Nkt A/S	DKK	160.000	16.922.376,63	1,12
Vestas Wind Systems A/S	DKK	1.600.000	36.608.027,42	2,41
Zealand Pharma A/S	DKK	100.000	6.475.754,41	0,43
Deutschland				
Bechtle AG	EUR	170.000	7.378.000,00	0,49
Dte. Post AG	EUR	650.000	30.329.000,00	2,00
GEA Group AG	EUR	150.000	8.595.000,00	0,57
KION GROUP AG	EUR	310.000	21.049.000,00	1,39
KRONES AG	EUR	120.000	16.224.000,00	1,07
Nordex SE	EUR	1.025.839	29.728.814,22	1,96
Frankreich				
Legrand S.A.	EUR	130.000	16.471.000,00	1,09
Irland				
Medtronic Plc.	USD	300.000	24.515.553,29	1,62
Italien				

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Telecom Italia S.p.A.	EUR	80.000.000	40.448.000,00	2,67
Japan				
Advantest Corporation	JPY	75.000	8.027.151,00	0,53
TDK Corporation	JPY	3.000.000	36.155.907,02	2,39
Tokyo Electron Ltd.	JPY	192.000	35.918.465,24	2,37
Yaskawa Electric Corporation	JPY	750.000	19.443.407,26	1,28
Luxemburg				
Millicom International Cellular S.A.	USD	580.000	27.254.971,95	1,80
Niederlande				
ABN AMRO Bank NV ADR	EUR	1.700.000	49.895.000,00	3,29
argenx SE	EUR	34.000	24.330.400,00	1,60
ASML Holding NV	EUR	25.000	22.670.000,00	1,50
Norwegen				
Storebrand ASA	NOK	1.000.000	14.464.402,16	0,95
Schweden				
Assa-Abloy AB	SEK	500.000	16.535.534,99	1,09
Schweiz				
Geberit AG	CHF	40.000	26.551.798,41	1,75
Helvetia Baloise Holding AG	CHF	115.952	26.097.316,39	1,72
Landis+Gyr Group AG	CHF	120.000	6.668.102,52	0,44
Singapur				
Flex Ltd.	USD	300.000	15.951.045,39	1,05
Spanien				
Solaria Energia Y Medio Ambiente S.A.	EUR	955.167	17.169.126,83	1,13
Südkorea				
Coway Co. Ltd.	KRW	480.000	24.798.055,06	1,64
LG Innotek Co. Ltd.	KRW	121.000	19.494.462,59	1,29
SK Hynix Inc.	KRW	66.000	25.543.566,21	1,68
Taiwan				
Global Unichip Corporation	TWD	120.000	6.653.413,93	0,44

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT
 ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto-Teilfondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien				
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd. ADR	USD	110.000	28.132.925,38	1,86
Wiwynn Corp.	TWD	163.000	19.375.633,90	1,28
Vereinigte Staaten von Amerika				
Advanced Drainage Systems Inc.	USD	130.000	16.430.647,63	1,08
Agilent Technologies Inc.	USD	155.000	18.170.278,77	1,20
Array Technologies Inc.	USD	1.300.000	11.004.589,50	0,73
Assurant Inc.	USD	50.000	10.260.071,39	0,68
Autodesk Inc.	USD	30.000	7.680.520,14	0,51
Broadcom Inc.	USD	20.000	5.938.976,71	0,39
CBRE Group Inc.	USD	175.000	24.417.601,56	1,61
eBay Inc.	USD	145.000	10.812.765,60	0,71
First Solar Inc.	USD	230.000	52.437.106,92	3,46
IDEXX Laboratories Inc.	USD	30.000	17.539.265,68	1,16
Intuit Inc.	USD	60.000	34.377.868,43	2,27
Intuitive Surgical Inc.	USD	20.000	9.780.724,12	0,65
Mastercard Inc.	USD	25.000	12.279.024,31	0,81
Micron Technology Inc.	USD	50.000	12.509.348,97	0,83
MSCI Inc.	USD	13.000	6.471.936,09	0,43
Neurocrine Biosciences Inc.	USD	60.000	7.324.834,27	0,48
Nextpower Inc.	USD	520.000	39.868.434,47	2,63
Palo Alto Networks Inc.	USD	148.300	23.550.786,16	1,55
Stryker Corporation	USD	40.000	11.983.681,80	0,79
Waste Management Inc.	USD	60.000	11.335.543,09	0,75
Welltower Inc.	USD	320.000	51.576.406,60	3,40
Zoom Communications Inc.	USD	120.000	8.804.691,48	0,58
Zurn Elkay Water Solutions Corporation	USD	360.000	14.616.012,24	0,96
Vereinigtes Königreich				
AstraZeneca Plc.	GBP	220.000	34.705.220,88	2,29
Halma Plc.	GBP	750.000	30.292.598,97	2,00
Smith & Nephew Plc.	GBP	1.000.000	14.090.648,31	0,93
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien			1.464.840.608,90	96,65
Wertpapiervermögen			1.464.840.608,90	96,65
Bankguthaben - Kontokorrent			50.307.698,37	3,32
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten			800.130,18	0,03
Netto-Teilfondsvermögen in EUR			1.515.948.437,45	100,00

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

ZUSAMMENSETZUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS ZUM 31. DEZEMBER 2025

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 1.281.456.945,06)	1.464.840.608,90
Bankguthaben	50.307.698,37
Zinsforderungen	67.713,16
Dividendenforderungen	4.881.204,87
Forderungen aus Absatz von Anteilen	105.899,82
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	986.872,13
Gesamtaktiva	1.521.189.997,25
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-2.479.087,95
Sonstige Passiva	-2.762.471,85
Gesamtpassiva	-5.241.559,80
Netto-Teilfondsvermögen	1.515.948.437,45

ENTWICKLUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

	Total	Anteilklasse C	Anteilklasse A	Anteilklasse T	Anteilklasse S
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	1.844.887.238,92	1.367.867.172,49	446.760.305,62	22.699.947,27	7.559.813,54
Ordentlicher Nettoaufwand	-10.492.067,95	-8.085.814,72	-2.315.855,18	-72.833,16	-17.564,89
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-1.013.199,10	-653.723,37	-358.612,20	2.865,58	-3.729,11
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	64.192.083,08	46.941.449,00	15.553.082,19	1.582.754,34	114.797,55
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-288.608.083,42	-181.859.517,89	-104.921.171,72	-409.024,22	-1.418.369,59
Realisierte Gewinne	261.787.254,20	196.765.434,37	60.389.978,52	3.507.829,49	1.124.011,82
Realisierte Verluste	-219.919.228,80	-165.607.493,26	-50.362.176,68	-2.994.176,88	-955.381,98
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-127.025.836,49	-95.177.989,31	-29.739.314,98	-1.609.005,34	-499.526,86
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-4.476.021,52	-3.152.767,05	-1.280.342,60	-24.686,22	-18.225,65
Ausschüttung	-3.383.701,47	0,00	-3.324.687,65	0,00	-59.013,82
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	1.515.948.437,45	1.157.036.750,26	330.401.205,32	22.683.670,86	5.826.811,01

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

	Total	Anteilklasse C	Anteilklasse A	Anteilklasse T	Anteilklasse S
Erträge	23.102.923,52	17.602.423,19	5.066.790,61	344.517,34	89.192,38
Dividenden	23.161.560,18	17.489.088,87	5.263.806,96	315.587,90	93.076,45
Erträge aus Quellensteuerrück- erstattung	245.762,10	186.638,18	54.540,85	3.571,29	1.011,78
Bankzinsen	1.194.966,48	899.305,22	275.048,41	15.787,51	4.825,34
Sonstige Erträge	0,00	3,28	-0,83	-1,94	-0,51
Ertragsausgleich	-1.499.365,24	-972.612,36	-526.604,78	9.572,58	-9.720,68
Aufwendungen	-33.594.991,47	-25.688.237,91	-7.382.645,79	-417.350,50	-106.757,27
Zinsaufwendungen	-462.420,68	-348.319,02	-106.066,65	-6.162,08	-1.872,93
Verwaltungsvergütung / Fonds- managementvergütung / ggf. Anlageberatervergütung	-31.882.984,16	-24.141.612,16	-7.293.461,60	-345.009,18	-102.901,22
Verwahrstellenvergütung	-619.940,14	-467.263,28	-141.815,49	-8.350,97	-2.510,40
Zentralverwaltungsstellen- vergütung	-237.289,55	-178.840,61	-54.292,68	-3.195,33	-960,93
Taxe d'abonnement	-791.842,12	-596.762,50	-181.209,96	-10.662,54	-3.207,12
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-83.517,17	-62.941,94	-19.110,52	-1.126,57	-338,14
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahres- berichte	-27.121,54	-20.435,80	-6.214,70	-360,91	-110,13
Register- und Transferstellen- vergütung	-256.032,73	-183.768,51	-64.294,26	-6.714,28	-1.255,68
Staatliche Gebühren	-14.806,51	-11.123,13	-3.427,37	-196,68	-59,33
Sonstige Aufwendungen	-1.731.601,21	-1.303.506,69	-397.969,54	-23.133,80	-6.991,18
Aufwandsausgleich	2.512.564,34	1.626.335,73	885.216,98	-12.438,16	13.449,79
Ordentlicher Nettoaufwand	-10.492.067,95	-8.085.814,72	-2.315.855,18	-72.833,16	-17.564,89

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

STATISTIK

Jahr	Anteile	Netto-Teilfondsvermögen in EUR	Anteilsuflauf	Inventarwert je Anteil in EUR
31. Dezember 2025	C	1.157,04 Mio.	5.317.774	217,58
	A	330,40 Mio.	3.361.513	98,29
	T	22,68 Mio.	174.087	130,30
	S	5,83 Mio.	46.315	125,81
31. Dezember 2024	C	1.367,87 Mio.	5.933.314	230,54
	A	446,76 Mio.	4.247.421	105,18
	T	22,70 Mio.	165.036	137,55
	S	7,56 Mio.	56.375	134,10
31. Dezember 2023	C	1.321,64 Mio.	6.487.733	203,71
	A	475,49 Mio.	5.066.182	93,86
	T	20,61 Mio.	170.252	121,06
	S	7,72 Mio.	64.800	119,18

Gesamtkostenquote (TER)

Die Gesamtkostenquoten (ohne erfolgsabhängige Vergütung) der Anteilsklassen beliefen sich auf: C-Anteile 2,18 %, A-Anteile 2,17 %, T-Anteile 1,81 % und S-Anteile 1,78 %.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf 3.447.027,53 EUR.

Informationen zur Ermittlung der TER und der Transaktionskosten können der Erläuterung 6 entnommen werden.

ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0

INHALTSÜBERSICHT	Seite
Bericht des Fondsmanagers	42
Wertpapierbestand zum 31. Dezember 2025 in grafischer Darstellung	43
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2025	44
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens zum 31. Dezember 2025	
Entwicklung des Netto-Teilfondsvermögens	47
Ertrags- und Aufwandsrechnung	
Statistik	48

BERICHT DES FONDSMANAGERS

Der **ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0** investiert gezielt in Unternehmen der Schwellenländer, die nachhaltiges Wachstum mit ethisch-ökologischen Standards vereinen. Zum 31. Dezember 2025 erreichte der Fonds eine Performance von 4,1 % (C-Tranche) und lag damit hinter dem MSCI Emerging Markets Index zurück, der im Kalenderjahr 2025 über 17,4 % zulegen konnte. Die Outperformance des MSCI EM wurde maßgeblich von wenigen Mega-Cap-Werten getrieben: Allein Taiwan Semiconductor, Samsung Electronics, SK Hynix, Tencent und Alibaba trugen zusammen rund 14 Prozentpunkte zum Indexergebnis bei – Unternehmen, die aufgrund der strikten ÖKOWORLD-Kriterien überwiegend nicht im Anlageuniversum des Fonds vertreten sind. Die D-Tranche für institutionelle Anleger erzielte eine Rendite von 5,1 %.

Brasilien und China waren im Berichtsjahr die stärksten Performancetreiber des Fonds. Brasilianische Beteiligungen trugen über 5 Prozentpunkte zur Fondsperformance bei, begünstigt durch eine breite Markterholung und die Stärke des brasilianischen Real. Chinesische Titel lieferten einen Beitrag von rund 4 Prozentpunkten, wobei insbesondere Unternehmen aus den Bereichen Künstliche Intelligenz, Halbleitertechnologie und innovative Biopharmazeutik herausragten. Ein operatives Highlight des Jahres war die technische Anbindung des Fonds an

die China A-Shares über die Stock Connect-Plattform in Hongkong, die den direkten Handel an den Börsenplätzen Shanghai und Shenzhen ermöglicht. Hierdurch konnte das Anlageuniversum des Fonds signifikant erweitert werden. Einzelne Neuauflagen wie Eoptolink Technology, ein Spezialist für optische Transceiver-Module, trugen bereits mit einem Performancebeitrag von 1,3 % auf Fondsebene zu einem signifikanten Mehrwert bei.

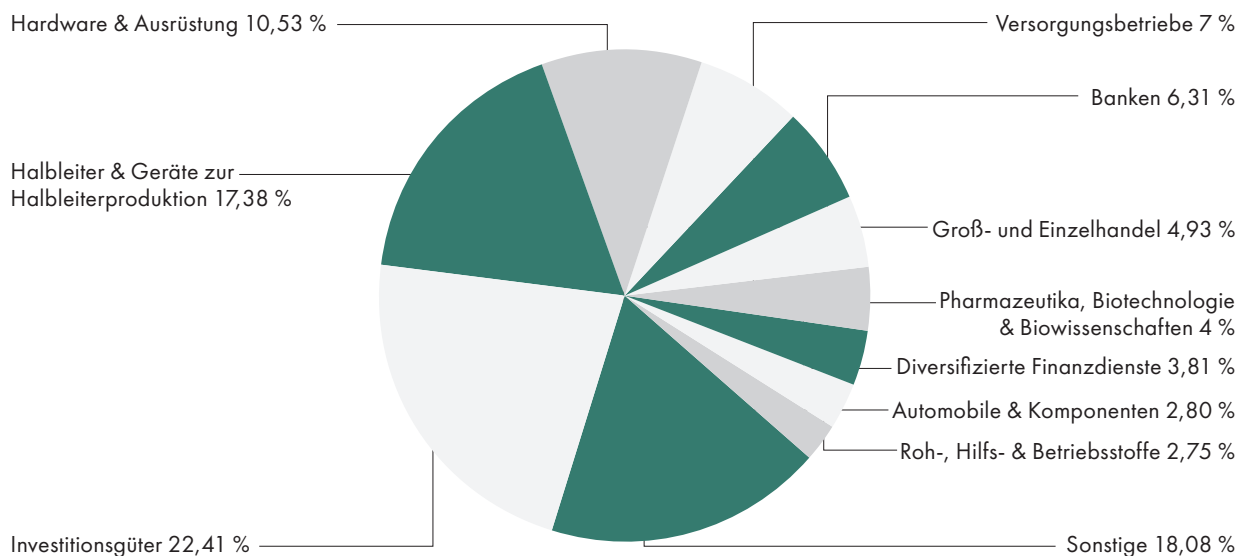
Die Beteiligungen in Indien wurden im Jahresverlauf sukzessive reduziert. Nach einer starken Kursentwicklung in den Vorjahren korrigierten indische Aktienmärkte 2025 spürbar, und die Fondspositionen wiesen einen negativen Performancebeitrag auf. Der Fonds nutzte die erhöhten Bewertungsniveaus frühzeitig, um Gewinne zu realisieren und das Engagement zugunsten attraktiver bewerteter Märkte umzuschichten.

Der **ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0** bleibt seiner Strategie treu, langfristiges Wachstumspotenzial in nachhaltigen Geschäftsmodellen der Schwellenländer zu identifizieren – mit einem bewussten Fokus auf innovative, kleinere und mittelgroße Unternehmen abseits der großen, indexdominierenden Mega-Caps.

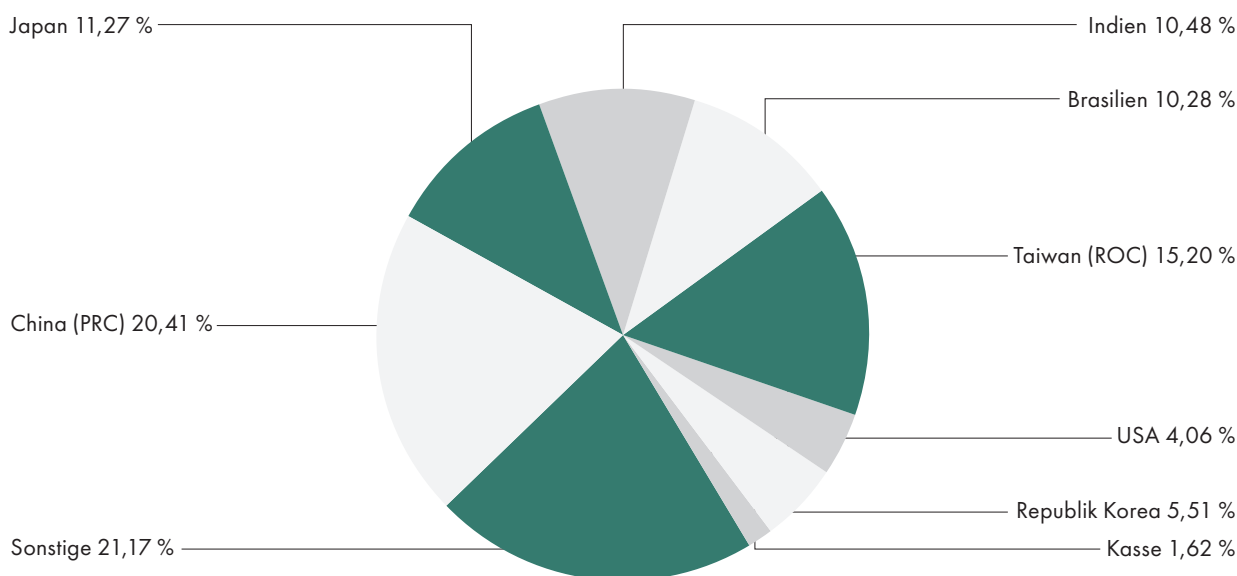
WERTPAPIERBESTAND ZUM 31. DEZEMBER 2025

(in grafischer Darstellung)

INVESTMENTTHEMEN (IN %)



LÄNDER-ALLOKATION (IN %)*



*in obiger Darstellung wird auf das Land des wirtschaftlichen Risikos abgestellt, während sich die Gliederung in der Vermögensübersicht nach dem juristischen Sitz richtet.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Argentinien				
Banco Macro S.A. ADR	USD	25.000	1.919.301,38	1,09
Bermudas				
Credicorp Ltd.	USD	7.500	1.855.239,67	1,05
Brasilien				
Companhia de Saneamento Básico do Estado de Sao Paulo ADR	USD	159.595	3.198.416,47	1,81
Companhia de Saneamento de Minas Gerais Copasa MG	BRL	400.000	2.638.570,77	1,49
Cury Construtora e Incorporadora S.A.	BRL	1.150.000	5.519.086,88	3,12
Cyrela Brazil Realty S.A. Empreendimentos e Participações	BRL	193.000	854.339,59	0,48
Marcopolo S.A. -VZ-	BRL	1.650.000	1.514.200,64	0,86
Orizon Valorização de Resíduos S.A.	BRL	93.000	985.524,51	0,56
Porto Seguro S.A.	BRL	200.000	1.451.824,71	0,82
Rede D'Or Sao Luiz S.A.	BRL	158.000	983.127,20	0,56
Totvs S.A.	BRL	160.000	1.021.224,61	0,58
Cayman-Inseln				
Akeso Inc.	HKD	60.000	730.075,43	0,41
Alchip Technologies Ltd.	TWD	17.000	1.602.363,86	0,91
BizLink Holding Inc.	TWD	180.000	7.326.869,24	4,14
China Lesso Group Holdings Ltd.	HKD	2.000.000	1.021.099,81	0,58
dLocal Ltd.	USD	155.000	1.873.278,94	1,06
Innovent Biologics Inc.	HKD	200.000	1.730.622,06	0,98
Minth Group Ltd.	HKD	1.170.000	4.075.237,78	2,31
Sino Biopharmaceutical Ltd.	HKD	5.900.000	4.050.727,01	2,29
Sunny Optical Technology Group Co. Ltd.	HKD	182.300	1.291.466,05	0,73
Tencent Music Entertainment Group ADR	USD	180.000	2.703.212,65	1,53
XPeng Inc. ADR	USD	50.000	871.154,17	0,49
Chile				
Falabella S.A.	CLP	950.000	5.570.670,92	3,15
China				
Chongqing Rural Commercial Bank Co. Ltd.	HKD	5.000.000	3.307.095,22	1,87
CNGR Advanced Material Co. Ltd.	CNH	149.999	833.417,34	0,47
Eoptolink Technology Co. Ltd.	CNH	50.000	2.708.244,90	1,53
EVE Energy Co. Ltd.	CNH	100.000	822.189,15	0,47
Ganfeng Lithium Group Co. Ltd.	HKD	250.000	1.492.292,55	0,84

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto-Teilfondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien				
Montage Technology Co. Ltd.	CNH	130.000	1.893.136,06	1,07
Shanghai Conant Optical Co. Ltd.	HKD	244.600	1.385.184,21	0,78
Shanghai MicroPort MedBot [Group] Co. Ltd.	HKD	126.500	368.145,84	0,21
Shanghai Putailai New Energy Technology Group Co. Ltd	CNH	300.000	998.285,80	0,56
Shenzhen Inovance Technology Co. Ltd.	CNH	309.948	2.878.854,98	1,63
Sungrow Power Supply Co. Ltd.	CNH	35.000	761.156,48	0,43
Wuxi Apptec Co. Ltd.	HKD	51.800	566.022,74	0,32
Wuxi Lead Intelligent Equipment Co. Ltd.	CNH	89.300	550.932,31	0,31
Yangtze Optical Fibre and Cable Joint Stock Ltd. Co.	HKD	220.000	1.249.480,70	0,71
Zoomlion Heavy Industry Science & Technology Co. Ltd.	HKD	5.600.000	4.640.647,21	2,63
Deutschland				
KION GROUP AG	EUR	30.000	2.037.000,00	1,15
SUSS MicroTec SE	EUR	25.000	970.500,00	0,55
Indien				
Borosil Renewables Ltd.	INR	100.000	505.119,68	0,29
IDFC Bank Ltd.	INR	2.600.000	2.083.369,54	1,18
KPI Green Energy Ltd.	INR	1.250.000	5.599.059,19	3,17
Manappuram Finance Ltd.	INR	630.000	1.842.107,00	1,04
Narayana Hrudayalaya Ltd.	INR	165.000	2.852.034,65	1,61
Oberoi Realty Ltd.	INR	130.000	2.044.565,77	1,16
VA Tech Wabag Ltd.	INR	300.000	3.602.573,06	2,04
Irland				
Seagate Technology Holdings Plc.	USD	7.000	1.673.550,91	0,95
Japan				
Advantest Corporation	JPY	10.000	1.070.286,80	0,61
ASICS Corporation	JPY	54.000	1.105.281,66	0,63
Disco Corporation	JPY	6.000	1.575.422,92	0,89
Dowa Holdings Inc.	JPY	30.000	1.215.335,60	0,69
Kokusai Electric Corporation	JPY	160.000	4.792.442,85	2,71
Kurita Water Industries Ltd.	JPY	70.000	2.422.167,77	1,37
Taiyo Yuden Co. Ltd.	JPY	82.000	1.582.291,07	0,90
Tokyo Electron Ltd.	JPY	26.000	4.863.958,83	2,75
Yaskawa Electric Corporation	JPY	50.000	1.296.227,15	0,73
Mexiko				
Gentera S.A.B. de C.V.	MXN	1.350.000	3.021.395,69	1,71

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Philippinen				
International Container Terminal Services Inc.	PHP	410.000	3.358.965,91	1,90
Singapur				
Flex Ltd.	USD	25.000	1.329.253,78	0,75
Spanien				
Grenergy Renovables S.A.	EUR	11.000	938.300,00	0,53
Mapfre S.A.	EUR	250.000	1.068.500,00	0,60
Südafrika				
Absa Group Ltd.	ZAR	250.000	3.023.417,45	1,71
DataTec Ltd.	ZAR	300.000	1.199.590,61	0,68
Telkom SA SOC Ltd.	ZAR	500.000	1.478.166,12	0,84
Südkorea				
Coway Co. Ltd.	KRW	29.000	1.498.215,83	0,85
Ecopro BM Co. Ltd.	KRW	13.300	1.159.156,88	0,66
L&F Co. Ltd.	KRW	10.800	611.247,80	0,35
Naver Corporation	KRW	7.000	1.009.174,78	0,57
SK Hynix Inc.	KRW	14.100	5.457.034,60	3,09
Taiwan				
Elite Material Co. Ltd.	TWD	50.000	2.224.566,24	1,26
MediaTek Inc.	TWD	65.000	2.496.382,54	1,41
Mega Union Technology Inc.	TWD	70.000	1.308.234,28	0,74
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd. ADR	USD	15.000	3.836.308,01	2,17
Unimicron Technology Corporation	TWD	330.000	1.959.105,85	1,11
Wistron Corporation	TWD	220.000	874.680,51	0,49
Wiwynn Corp.	TWD	9.800	1.164.915,41	0,66
Vereinigte Staaten von Amerika				
Amkor Technology Inc.	USD	10.000	340.727,52	0,19
Applied Optoelectronics Inc.	USD	43.000	1.343.064,76	0,76
Fluence Energy Inc.	USD	110.000	1.866.989,63	1,06
Laureate Education Inc.	USD	63.000	1.813.003,57	1,03
Mercadolibre Inc.	USD	620	1.061.772,40	0,60
Photronics Inc.	USD	65.000	1.821.392,15	1,03

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto-Teilfondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien				
Vereinigtes Königreich				
Airtel Africa Plc.	GBP	800.000	3.159.609,87	1,79
TBC Bank Group Plc.	GBP	22.500	1.044.320,14	0,59
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien			173.843.506,62	98,38
Nicht notierte Wertpapiere - Aktien				
Cayman-Inseln				
New Horizon Health Ltd.	HKD	600.000	57.969,83	0,03
Wertpapiervermögen			173.901.476,45	98,41
Bankguthaben - Kontokorrent			1.357.922,48	0,77
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten			1.511.370,34	0,82
Netto-Teilfondsvermögen in EUR			176.770.769,27	100,00

ZUSAMMENSETZUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS ZUM 31. DEZEMBER 2025

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 139.950.805,19)	173.901.476,45
Bankguthaben	1.357.922,48
Zinsforderungen	18.330,34
Dividendenforderungen	729.768,59
Forderungen aus Absatz von Anteilen	39.569,64
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	3.951.382,03
Gesamtaktiva	179.998.449,53
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-388.486,30
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-2.035.424,16
Sonstige Passiva	-803.769,80
Gesamtpassiva	-3.227.680,26
Netto-Teilfondsvermögen	176.770.769,27

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

ENTWICKLUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

	Total	Anteilkategorie C	Anteilkategorie A	Anteilkategorie T
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	237.700.112,05	196.264.349,99	39.146.950,12	2.288.811,94
Ordentlicher Nettoertrag	440.181,83	387.082,68	37.347,27	15.751,88
Ertrags- und Aufwandsausgleich	130.984,07	-9.442,19	140.947,35	-521,09
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	18.371.237,63	14.405.920,21	3.428.277,57	537.039,85
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-86.117.009,52	-45.525.012,96	-40.290.325,02	-301.671,54
Realisierte Gewinne	43.573.330,60	37.141.156,30	5.922.676,19	509.498,11
Realisierte Verluste	-32.890.013,39	-27.792.968,02	-4.717.598,52	-379.446,85
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-6.068.402,70	-5.639.398,19	-356.483,90	-72.520,61
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	1.641.405,70	1.765.138,20	-146.843,93	23.111,43
Ausschüttung	-11.057,00	0,00	-11.057,00	0,00
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	176.770.769,27	170.996.826,02	3.153.890,13	2.620.053,12

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

	Total	Anteilkategorie C	Anteilkategorie D	Anteilkategorie T
Erträge	4.191.290,53	4.054.675,10	74.599,48	62.015,95
Dividenden	4.789.320,59	4.179.436,73	554.059,14	55.824,72
Erträge aus Quellensteuerrückstattung	14.841,22	12.424,91	2.237,15	179,16
Bankzinsen	168.551,62	142.572,82	24.130,78	1.848,02
Ertragsausgleich	-781.422,90	-279.759,36	-505.827,59	4.164,05
Aufwendungen	-3.751.108,70	-3.667.592,42	-37.252,21	-46.264,07
Zinsaufwendungen	-37.352,60	-31.951,12	-4.988,01	-413,47
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung / ggf. Anlageberatervergütung	-3.745.712,28	-3.393.071,63	-317.126,82	-35.513,83
Verwahrstellenvergütung	-76.753,30	-65.286,18	-10.614,56	-852,56
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-29.384,01	-24.988,48	-4.069,36	-326,17
Taxe d'abonnement	-98.137,52	-83.313,96	-13.737,50	-1.086,06
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-11.640,69	-10.021,41	-1.486,01	-133,27
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-3.390,19	-2.863,83	-488,64	-37,72
Register- und Transferstellenvergütung	-75.826,08	-68.827,01	-6.348,06	-651,01
Staatliche Gebühren	-2.222,28	-1.951,87	-244,90	-25,51
Sonstige Aufwendungen	-321.128,58	-274.518,48	-43.028,59	-3.581,51
Aufwandsausgleich	650.438,83	289.201,55	364.880,24	-3.642,96
Ordentlicher Nettoaufwand	440.181,83	387.082,68	37.347,27	15.751,88

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

STATISTIK

Jahr	Anteile	Netto-Teilfondsvermögen in EUR	Anteilsuflauf	Inventarwert je Anteil in EUR
31. Dezember 2025	C	171,00 Mio.	693.389	246,61
	D	3,15 Mio.	11.501	274,22
	T	2,62 Mio.	15.587	168,10
31. Dezember 2024	C	196,26 Mio.	828.222	236,97
	D	39,15 Mio.	149.628	261,63
	T	2,29 Mio.	14.227	160,88
31. Dezember 2023	C	200,00 Mio.	858.617	232,93
	D	55,39 Mio.	216.432	255,91
	T	4,44 Mio.	28.194	157,42

Gesamtkostenquote (TER)

Die Gesamtkostenquoten (ohne erfolgsabhängige Vergütung) der Anteilsklassen beliefen sich auf:
C-Anteile 2,25 %, D-Anteile 1,39 % und T-Anteile 1,86 %.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf 752.484,86 EUR.
Informationen zur Ermittlung der TER und der Transaktionskosten können der Erläuterung 6 entnommen werden.

ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS

INHALTSÜBERSICHT	Seite
Bericht des Fondsmanagers	52
Wertpapierbestand zum 31. Dezember 2025 in grafischer Darstellung	53
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2025	54
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens zum 31. Dezember 2025	
Entwicklung des Netto-Teilfondsvermögens	58
Ertrags- und Aufwandsrechnung	
Statistik	59

BERICHT DES FONDSMANAGERS

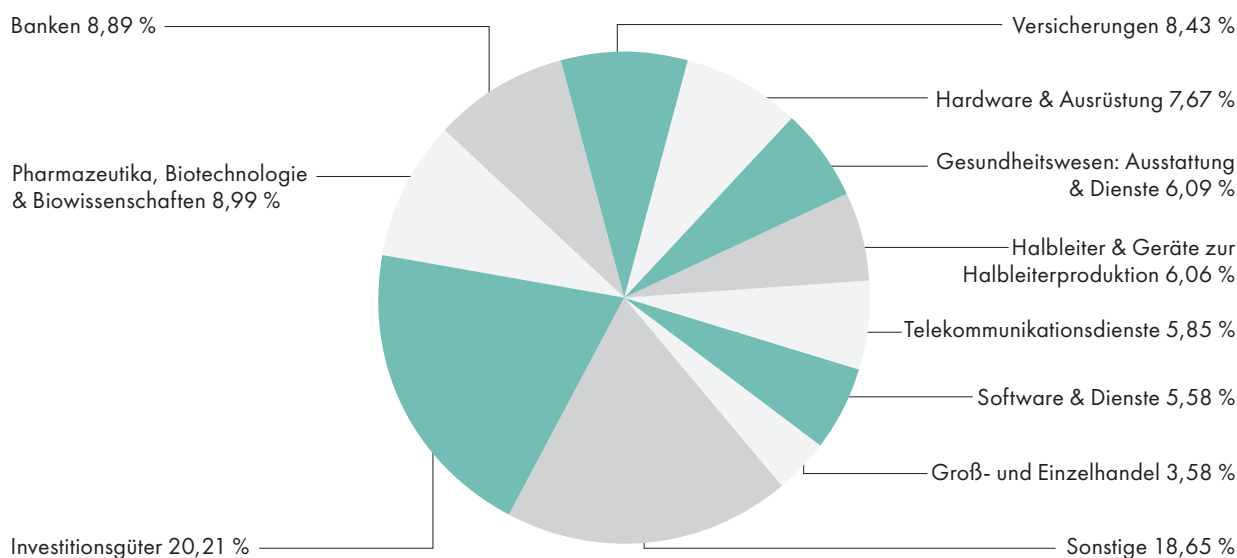
Der **ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL** Fonds fokussiert sich auf sorgfältig ausgewählte, nachhaltige Investments in einem breiten Spektrum von Anlageklassen, darunter Aktien und Anleihen. Ein wesentlicher Faktor für die positive Performance des Fonds im Jahr 2025 war die gezielte Investition in Unternehmen aus den zukunftssträchtigen Sektoren Finanzen, Gesundheit und erneuerbare Energien. Diese Bereiche zeichnen sich durch ein hohes Maß an Innovationskraft und langfristigem Wachstumspotenzial, wie etwa bei effizienterer Energiegewinnung oder in der Medizintechnik oder der Biotechnologie aus, was sich in der positiven Wertentwicklung des Fonds widerspiegelt. Während einige konventionelle Marktindizes in den USA und Europa auf den ersten Blick eine Performance im zweistelligen Bereich für das Jahr 2025 aufweisen, zeigt ein Blick unter die Oberfläche, dass nur eine Handvoll Unternehmen für die Performance dieser bedeutenden Indizes verantwortlich waren. In den USA

trugen einmal wieder beispielsweise die nach Marktkapitalisierung sieben größten Unternehmen, die aufgrund ihrer hohen Marktkapitalisierung auch besonders stark im Index gewichtet sind, zu dieser Entwicklung bei. Diese Unternehmen sind unter ethisch-ökologischen Gesichtspunkten mit der ÖKOWORLD-Investmentphilosophie, mit Ausnahme von Nvidia, nicht zu vereinbaren. Allgemein ist das Investmentuniversum aufgrund unserer hohen ethisch-ökologischen Ansprüche wesentlich stärker auf Small- und Mid-Caps konzentriert. Entsprechend erfreulich ist die Tatsache, dass sich zum Jahresende hin die Anzeichen verdichteten, dass die kleineren und mittleren Unternehmen relative Stärke aufbauen und sich die historisch außergewöhnlich große Bewertungsdiskrepanz zu den Large-Caps langsam auflöst. Anleihen boten auch im Jahr 2025 nur geringe Diversifikationsmöglichkeiten. Der Fonds erreichte zum Jahresultimo eine Performance von 2,9 %.

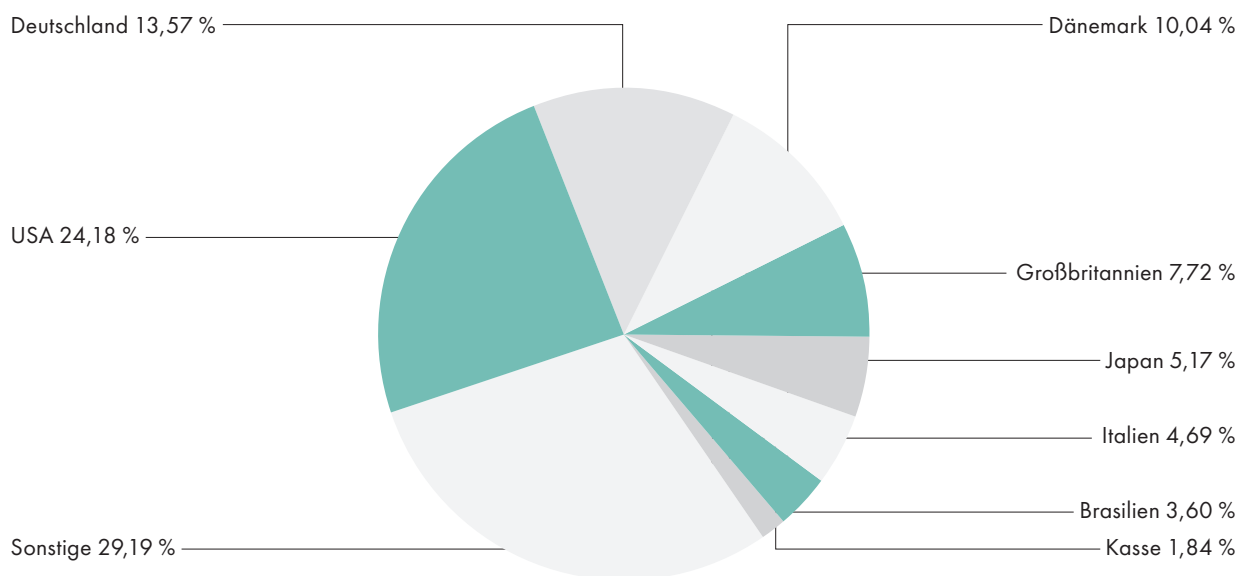
WERTPAPIERBESTAND ZUM 31. DEZEMBER 2025

(in grafischer Darstellung)

INVESTMENTTHEMEN (IN %)



LÄNDER-ALLOKATION (IN %)*



*in obiger Darstellung wird auf das Land des wirtschaftlichen Risikos abgestellt, während sich die Gliederung in der Vermögensübersicht nach dem juristischen Sitz richtet.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Bermudas				
Credicorp Ltd.	USD	9.000	2.226.287,61	1,43
Brasilien				
Cury Construtora e Incorporadora S.A.	BRL	450.000	2.159.642,69	1,39
Cyrela Brazil Realty S.A. Empreendimentos e Participações	BRL	200.000	885.326,00	0,57
Cayman-Inseln				
Credo Technology Group Holding Ltd.	USD	12.000	1.475.777,66	0,95
Innovent Biologics Inc.	HKD	110.000	951.842,13	0,61
Microport Scientific Corporation	HKD	570.000	682.354,87	0,44
Minth Group Ltd.	HKD	500.000	1.741.554,61	1,12
Nu Holdings Ltd.	USD	180.000	2.548.699,64	1,64
TAL Education Group ADR	USD	70.000	653.833,08	0,42
Chile				
Falabella S.A.	CLP	700.000	4.104.704,89	2,64
China				
Shanghai Conant Optical Co. Ltd.	HKD	390.000	2.208.592,98	1,42
Dänemark				
ALK-Abelló AS	DKK	196.000	5.993.306,02	3,86
Jyske Bank A/S	DKK	35.000	4.039.146,38	2,60
Nkt A/S	DKK	16.000	1.692.237,66	1,09
Vestas Wind Systems A/S	DKK	170.000	3.889.602,91	2,50
Deutschland				
Aurubis AG	EUR	24.661	3.008.642,00	1,94
Bechtle AG	EUR	40.000	1.736.000,00	1,12
Dte. Börse AG	EUR	7.700	1.726.340,00	1,11
Dte. Post AG	EUR	33.000	1.539.780,00	0,99
KION GROUP AG	EUR	60.000	4.074.000,00	2,62
Nordex SE	EUR	194.000	5.622.120,00	3,62
Finnland				
TietoEVRY Oyj	EUR	40.000	727.200,00	0,47

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Irland				
Medtronic Plc.	USD	20.000	1.634.370,22	1,05
Italien				
Sesa S.p.A.	EUR	9.000	807.750,00	0,52
Technogym S.p.A.	EUR	85.000	1.372.750,00	0,88
Unipol Assicurazioni S.p.A.	EUR	135.000	2.747.250,00	1,77
Japan				
Advantest Corporation	JPY	7.500	802.715,10	0,52
Anritsu Corporation	JPY	217.400	2.659.796,52	1,71
Daihen Corporation	JPY	15.000	816.819,34	0,53
Kokusai Electric Corporation	JPY	35.000	1.048.346,87	0,67
TDK Corporation	JPY	155.000	1.868.055,20	1,20
Tokyo Electron Ltd.	JPY	4.500	841.839,03	0,54
Luxemburg				
Millicom International Cellular S.A.	USD	33.000	1.550.713,92	1,00
Mexiko				
Gentera S.A.B. de C.V.	MXN	400.000	895.228,35	0,58
Niederlande				
argenx SE	EUR	4.800	3.434.880,00	2,21
Norwegen				
Storebrand ASA	NOK	380.000	5.496.472,82	3,54
Portugal				
Banco Comercial Português S.A.	EUR	5.700.000	5.006.880,00	3,22
Schweiz				
Helvetia Baloise Holding AG	CHF	12.952	2.915.106,61	1,88
Idorsia AG	CHF	140.000	664.871,85	0,43
Spanien				
Mapfre S.A.	EUR	450.000	1.923.300,00	1,24

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Südafrika				
Telkom SA SOC Ltd.	ZAR	300.000	886.899,67	0,57
Südkorea				
LG Energy Solution Ltd.	KRW	3.000	657.226,93	0,42
Naver Corporation	KRW	5.000	720.839,13	0,46
Taiwan				
Jentech Precision Industrial Company Ltd.	TWD	15.000	1.119.720,88	0,72
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd. ADR	USD	4.000	1.023.015,47	0,66
Vereinigte Staaten von Amerika				
Advanced Drainage Systems Inc.	USD	6.500	821.532,38	0,53
Agilent Technologies Inc.	USD	12.000	1.406.731,26	0,90
Amkor Technology Inc.	USD	15.000	511.091,28	0,33
Autodesk Inc.	USD	3.000	768.052,01	0,49
CareTrust REIT Inc.	USD	27.000	850.662,93	0,55
Encompass Health Corporation	USD	6.000	550.535,44	0,35
First Solar Inc.	USD	11.400	2.599.056,60	1,67
Grand Canyon Education Inc.	USD	6.000	857.827,64	0,55
Guardant Health Inc.	USD	40.000	3.446.880,84	2,22
InterDigital Inc. [Pa.]	USD	9.500	2.666.556,18	1,72
Intuitive Surgical Inc.	USD	2.000	978.072,41	0,63
Laureate Education Inc.	USD	140.000	4.028.896,82	2,59
McGraw Hill Inc.	USD	90.000	1.283.528,81	0,83
Neurocrine Biosciences Inc.	USD	6.000	732.483,43	0,47
Nextpower Inc.	USD	47.000	3.603.493,12	2,32
Palo Alto Networks Inc.	USD	9.300	1.476.886,79	0,95
Tenet Healthcare Corporation	USD	8.000	1.367.601,56	0,88
Valmont Industries Inc.	USD	10.000	3.476.967,53	2,24
Veralto Corporation	USD	8.900	767.763,05	0,49
Welltower Inc.	USD	19.300	3.110.702,02	2,00
Vereinigtes Königreich				
Airtel Africa Plc.	GBP	930.000	3.673.046,47	2,36
AstraZeneca Plc.	GBP	5.000	788.755,02	0,51
Currys Plc.	GBP	1.000.000	1.464.142,28	0,94
Halma Plc.	GBP	106.000	4.281.353,99	2,75
Vodafone Group Plc.	GBP	1.600.000	1.790.017,21	1,15

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2025

WERTPAPIERE	Währung	Bestand	Kurswert in EUR	% des Netto- Teilfonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien				
Börsengehandelte Wertpapiere - Aktien			141.884.476,11	91,29
Nicht notierte Wertpapiere				
Deutschland				
Habona Kita Fonds 01 GmbH & Co. Geschlossene Investment KG		660	924.342,08	0,59
Anleihen				
EUR				
Telecom Italia S.p.A. EMTN Reg.S. v.16(2026)		2.300.000	2.312.535,00	1,49
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
EUR				
PNE AG v.22(2027)		600.000	592.560,00	0,38
Telenet Finance Luxembourg Notes S.a.r.l. Reg.S. v.17(2028)		1.200.000	1.198.272,00	0,77
Vossloh AG Reg.S. FRN Perp.		1.800.000	1.788.966,00	1,15
USD				
DaVita Inc. 144A v.20(2030)		983.000	811.756,15	0,52
Investmentfondsanteile				
Luxemburg				
OekoWorld - Growing Markets 2.0		12.000	2.944.200,00	1,89
Wertpapiervermögen			152.457.107,34	98,08
Bankguthaben - Kontokorrent			2.423.959,67	1,56
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten			585.121,77	0,36
Netto-Teilfondsvermögen in EUR			155.466.188,78	100,00

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

ZUSAMMENSETZUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS ZUM 31. DEZEMBER 2025

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 129.931.376,31)	152.457.107,34
Bankguthaben	2.423.959,67
Zinsforderungen	152.524,09
Dividendenforderungen	216.317,75
Forderungen aus Absatz von Anteilen	1.681,99
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	796.685,30
Gesamtaktiva	156.048.276,14
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-295.278,00
Sonstige Passiva	-286.809,36
Gesamtpassiva	-582.087,36
Netto-Teilfondsvermögen	155.466.188,78

ENTWICKLUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	199.657.148,12
Ordentlicher Nettoertrag	-646.365,44
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-99.272,49
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	4.001.096,04
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-52.644.104,74
Realisierte Gewinne	30.917.835,04
Realisierte Verluste	-22.016.220,55
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-6.010.951,99
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	2.307.024,79
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	155.466.188,78

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

Erträge		2.673.589,04
Dividenden		2.440.656,93
Erträge aus Investmentanteilen		158.596,92
Zinsen auf Anleihen		226.674,44
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung		5.574,55
Bankzinsen		78.921,23
Sonstige Erträge		31.863,49
Ertragsausgleich		-268.698,52
Aufwendungen		-3.319.954,48
Zinsaufwendungen		-33.306,71
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung / ggf. Anlageberatervergütung		-3.240.553,04
Verwahrstellenvergütung		-63.689,10
Zentralverwaltungsstellenvergütung		-24.380,41
Taxe d'abonnement		-80.614,17
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten		-8.890,15
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte		-2.542,64
Register- und Transferstellenvergütung		-52.758,18
Staatliche Gebühren		-1.643,25
Sonstige Aufwendungen		-179.547,84
Aufwandsausgleich		367.971,01
Ordentlicher Nettoaufwand		-646.365,44

STATISTIK

Jahr	Netto-Teilfondsvermögen in EUR	Anteilsulauf	Inventarwert je Anteil in EUR
31. Dezember 2025	155,47 Mio.	978.359	158,91
31. Dezember 2024	199,66 Mio.	1.292.336	154,49
31. Dezember 2023	228,50 Mio.	1.554.466	147,00

Gesamtkostenquote (TER)

Die Gesamtkostenquoten (ohne erfolgsabhängige Vergütung) belief sich auf: 2,16 %

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf 372.965,42 EUR.

Informationen zur Ermittlung der TER und der Transaktionskosten können der Erläuterung 6 entnommen werden.



INHALTSÜBERSICHT

Seite

ÖKOWORLD KONSOLIDIERT

Konsolidierte Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. Dezember 2025	62
Konsolidierte Entwicklung des Netto-Fondsvermögens	62
Konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung	63
Informationen an die Anteilseigner und Anteilseignerinnen	64
Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025	64
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	70

KONSOLIDIERTE ZUSAMMENSETZUNG DES NETTO-FONDSVERMÖGENS ZUM 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

Aktiva	2.360.757.193,93
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 1.991.312.299,44)	2.285.462.996,64
Bankguthaben	57.708.701,11
Zinsforderungen	242.663,31
Dividendenforderungen	6.205.601,91
Forderungen aus Absatz von Anteilen	171.238,55
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	10.965.992,41
Passiva	-11.355.261,09
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-4.530.530,47
Zinsverbindlichkeiten	-6.677,76
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-2.035.424,16
Sonstige Passiva	-4.782.628,70
Netto-Fondsvermögen	2.349.401.932,84

KONSOLIDIERTE ENTWICKLUNG DES NETTO-FONDSVERMÖGENS FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR 2025 BIS ZUM 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	2.967.220.102,55
Ordentlicher Nettoaufwand	-14.310.690,81
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-1.369.307,51
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	108.067.493,92
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-608.123.409,46
Realisierte Gewinne	455.683.694,11
Realisierte Verluste	-372.240.197,84
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-183.599.613,74
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	1.468.620,09
Ausschüttung	-3.394.758,47
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	2.349.401.932,84

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

KONSOLIDIERTE ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2025 BIS ZUM 31. DEZEMBER 2025 (IN EUR)

Erträge	37.261.576,47
Dividenden	38.229.028,19
Erträge aus Investmentanteilen	158.596,92
Zinsen auf Anleihen	226.674,44
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	346.130,28
Bankzinsen	1.759.758,96
Sonstige Erträge	140.331,30
Ertragsausgleich	-3.598.943,62
Aufwendungen	-51.572.267,28
Zinsaufwendungen	-723.745,62
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung / ggf. Anlageberatervergütung	-49.681.381,06
Verwahrstellenvergütung	-969.758,03
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-371.229,20
Taxe d'abonnement	-1.236.497,33
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-133.091,32
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-42.377,40
Register- und Transferstellenvergütung	-533.217,35
Staatliche Gebühren	-24.313,33
Sonstige Aufwendungen	-2.824.907,77
Aufwandsausgleich	4.968.251,13
Ordentlicher Nettoaufwand	-14.310.690,81

INFORMATIONEN AN DIE ANTEILSEIGNERINNEN UND ANTEILSEIGNER

Der Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss wird den Anteilshaberinnen und Anteilshabern innerhalb von 4 Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei den Zahlstellen sowie bei den Vertriebs- und Informationsstellen zur Verfügung gestellt. Der Halbjahresbericht wird innerhalb von zwei Monaten nach Ende der Periode, auf welche er sich bezieht, in entsprechender Form zur Verfügung gestellt. Sonstige Informationen über den Fonds oder die Verwaltungsgesellschaft sowie die Anteilswerte und die Ausgabe-, Umtausch- und Rücknahmepreise der Anteile werden an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg und Frankfurt a. M., am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei den Zahlstellen und den Vertriebs- und Informationsstellen bereitgehalten. Die Preise werden darüber hinaus börsentäglich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Wichtige Informationen an die Anteilshaberinnen und Anteilshaber werden auf der Internetseite der Gesellschaft und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, in einer überregionalen Tageszeitung veröffentlicht. Eine Liste der Veränderungen im Wertpapierbestand für die Periode vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 ist auf Anfrage der Anteilshaberinnen und Anteilshaber frei am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und der Zahlstellen erhältlich. Weiterhin sind folgende Unterlagen am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Zahlstellen und der Vertriebsstellen während der normalen Geschäftszeiten kostenlos für die Anteilshaberinnen und Anteilshaber sowie sonstigen Interessentinnen und Interessenten erhältlich:

- die Satzung der Verwaltungsgesellschaft
- der Verwahrstellen- und Zahlstellenvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der DZ PRIVATBANK S.A.¹
- das Verwaltungsreglement
- der jeweilig letzte Jahres- und Halbjahresbericht

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2025 SOWIE ERGÄNZENDE ANGABEN

ERLÄUTERUNG 1 – Allgemeines

Der Investmentfonds „ÖKOWORLD“ ist ein nach Luxemburger Recht als Umbrellafonds mit der Möglichkeit der Auflegung verschiedener Teilfonds in der Form eines Fonds commun de placement à compartiments multiples errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er unterliegt Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010. Der Fonds wird von der ÖKOWORLD LUX S.A. verwaltet.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 26. Oktober 1995 unter dem Namen ÖKOVISION LUX S.A. nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg für eine unbestimmte Dauer gegründet. Sie hat ihren Sitz in Wecker. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft ist im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations vom 29. November 1995 veröffentlicht und ist beim Handels- und Gesellschaftsregister des Bezirksgerichtes Luxemburg hinterlegt, wo die Verwaltungsgesellschaft unter Registernummer B-52642 eingetragen ist. Die Namensänderung in ÖKOWORLD LUX S.A. erfolgte am 2. Juli 2003. Das gezeichnete Kapital der Verwaltungsgesellschaft beträgt 1.175.000 EUR. Das Kapital wird zur Zeit von der ÖKOWORLD AG, Hilden, und der versiko Vermögensverwaltung GmbH, Hilden, gehalten. Der Zweck der Gesellschaft ist die Auflegung und/oder Verwaltung von gemäß der Richtlinie 2009/65/EG zugelassenen luxemburgischen und/oder ausländischen OGAW und die zusätzliche Verwaltung anderer luxemburgischer und/oder ausländischer OGA, die nicht unter diese Richtlinie fallen.

¹ Änderung der Firmierung und Formwechsel von vormals „DZ PRIVATBANK S.A.“ in „DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg“ mit Wirkung zum 2. Januar 2026.

Es werden derzeit Anteile der folgenden Teilfonds angeboten:

ÖKOWORLD KLIMA
ÖKOWORLD WATER FOR LIFE
ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC
ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0
ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS

Das Geschäftsjahr des Fonds endet am 31. Dezember.

ERLÄUTERUNG 2 – Zusammenfassung der wichtigsten Grundsätze der Rechnungslegung

a) Berechnung des Anteilwertes

Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt.

b) Berechnung des Netto-Fondsvermögens

(1) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

(2) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurs z. B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z. B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

(3) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.

(4) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.

(5) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter (2) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter (1) bis (4) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z. B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.

(6) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

(7) Forderungen, z. B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.

(8) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Die Berechnung der Nettoinventarwerte erfolgte mit Börsen- und Marktpreisen vom 31. Dezember 2025. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

ERLÄUTERUNG 3 – Ausgabe, Rücknahme und Umtausch von Anteilen

Ausgabepreis ist der Anteilswert zuzüglich eines Ausgabeaufschlags von bis zu 5% für ÖKOWORLD KLIMA, ÖKOWORLD WATER FOR LIFE, ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC, ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0 und ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS. Der Ausgabepreis kann sich um Gebühren oder andere Belastungen erhöhen, die in den jeweiligen Vertriebsländern anfallen. Rücknahmepreis ist der Anteilswert. Der Umtausch von Anteilen erfolgt auf der Grundlage des Anteilswertes der betreffenden Anteilklassen beziehungsweise der betreffenden Teilfonds. Dabei kann eine Umtauschprovision zu Gunsten der Vertriebsstelle des Teilfonds erhoben werden, in den getauscht werden soll. Wird eine Umtauschprovision erhoben, so beträgt diese höchstens 2% des Anteilswertes des Teilfonds, in welchen der Umtausch erfolgen soll; eine Nach-

zahlung der etwaigen Differenz zwischen den Ausgabeaufschlägen auf die Anteilswerte der betreffenden Teilfonds bleibt hiervon unberührt. Zeichnungs-, Umtausch- und Rücknahmeaufträge, die bei der Transferstelle oder Untertransferstelle an einem Bewertungstag bis spätestens 14.00 Uhr eingehen, werden vorbehaltlich der dafür notwendigen Zustimmung zu dem für den nächsten Bewertungstag festgestellten Nettoinventarwert abgewickelt. Anträge, die nach dieser Frist entgegen genommen werden, werden zu dem am hiernach folgenden Bewertungstag festgestellten Nettoinventarwert abgewickelt. Anteilsinhaber können an jedem Bewertungstag die Rücknahme ihrer Anteile verlangen. Anteile können über die Depotbank, die Verwaltungsgesellschaft oder die Zahlstellen des Fonds zurückgegeben werden.

ERLÄUTERUNG 4 – Taxe d'Abonnement

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („Taxe d'Abonnement“) von 0,05% p. a. für die Anteilklassen C, A, T, V, VV und S bzw. 0,01% p. a. für I- und D-Anteilsscheine, die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Teilfondsvermögen zahlbar ist. Die Einkünfte der Teilfonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

ERLÄUTERUNG 5 – Angaben zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen. Der Teilfonds ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS hat in 2025 nur in Zielfonds mit einer Verwaltungsgebühr von maximal 2,00% p. a. investiert.

ERLÄUTERUNG 6 – Hinweise zur TER, TOR und Transaktionskosten

Die Total Expense Ratio gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der Taxe d'Abonnement alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten und Performancegebühren. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Netto-Teilfondsvolumens (Basis täglicher Netto-Fondsvermögen) innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Für das am 31. Dezember 2025 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögens-

gegenständlichen Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren, Verbuchungsprovision und Fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

ERLÄUTERUNG 7 – Investitionen in eigene Teilfonds

Der Teilfonds ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS investiert in andere ÖKOWORLD-Teilfonds. Diese Investitionen werden in der Zusammensetzung des konsolidierten Netto-Fondsvermögens und der konsolidierten Entwicklung des Netto-Fondsvermögens berücksichtigt.

ERLÄUTERUNG 9 – Wesentliche Änderungen oder Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

Nach dem Stichtag 31.12.2025 ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse in Bezug auf den Fonds.

ERLÄUTERUNG 8 –

Umrechnungskurse zum 31. Dezember 2025:

Australischer Dollar	AUD	1,7569	= 1 EUR
Brasilianischer Real	BRL	6,5490	= 1 EUR
Britisches Pfund	GBP	0,8715	= 1 EUR
Chilenischer Peso	CLP	1.074,0358	= 1 EUR
Dänische Krone	DKK	7,4694	= 1 EUR
Hongkong-Dollar	HKD	9,1470	= 1 EUR
Indische Rupie	INR	105,8660	= 1 EUR
Japanischer Yen	JPY	183,4555	= 1 EUR
Kanadischer Dollar	CAD	1,6083	= 1 EUR
Mexikanischer Peso	MXN	21,1164	= 1 EUR
Norwegische Krone	NOK	11,8083	= 1 EUR
Philippinischer Peso	PHP	69,2088	= 1 EUR
Schwedische Krone	SEK	10,8161	= 1 EUR
Schweizer Franken	CHF	0,9286	= 1 EUR
Südafrikanischer Rand	ZAR	19,6392	= 1 EUR
Südkoreanischer Won	KRW	1.682,0674	= 1 EUR
Taiwan Dollar	TWD	36,9735	= 1 EUR
Türkische Lira	TRY	50,5050	= 1 EUR
Tschechische Krone	CZK	24,2880	= 1 EUR
US-Dollar	USD	1,1766	= 1 EUR

ERGÄNZENDE ANGABE 1 – Risikohinweise (ungeprüft)

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Teilfonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos den Commitment Approach.

ERGÄNZENDE ANGABE 2 – Angaben zur Vergütungspolitik (ungeprüft)

Die Verwaltungsgesellschaft ÖKOWORLD LUX S.A. hat unter Einbeziehung relevanter Funktionen ein angemessenes Vergütungssystem für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingerichtet. Es steht im Einklang mit der Geschäfts- und Risikostrategie, den Zielen und Werten sowie den langfristigen Interessen und den Maßnahmen zum Interessenkonfliktmanagement der ÖKOWORLD LUX S.A..

Wichtige Schlüsselfaktoren der Vergütungsphilosophie der OWL sind die Nachhaltigkeit und Risikoorientierung des Vergütungssystems. Diese Aspekte haben in den letzten Jahren, nicht zuletzt aufgrund der zunehmenden Komplexität und Regelungsdichte des aufsichtsrechtlichen Umfelds, immer mehr an Bedeutung gewonnen. Die Berücksichtigung von ökologischen, ethischen und sozialen Kriterien bei allen Investitionsentscheidungen gehört bereits seit Unternehmensgründung im Jahr 1995 zu dem Selbstverständnis der ÖKOWORLD. Daher ist die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken sowie die Berücksichtigung aller wesentlichen nachhaltigkeitsbezogenen Auswirkungen bei allen Investitionsentscheidungen seit Auflage der jeweiligen Fonds ein selbstverständlicher Bestandteil des Investmentprozesses und gilt konsequent für alle Investitionen, welche für die von der ÖKOWORLD verwalteten Fonds getätigt werden.

Das Vergütungssystem ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist. Es ermutigt weder zur Über-

nahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch hindert es die ÖKOWORLD LUX S.A. daran, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW und seiner Anlegerinnen und Anleger zu handeln.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen einem einheitlichen Vergütungssystem der ÖKOWORLD LUX S.A. Ihre Gesamtvergütung kann sich aus einem fixen und einem variablen Vergütungselement zusammensetzen.

Als fixe Vergütung gilt das vertraglich vereinbarte monatliche Festgehalt. Ergänzend können monetäre und nichtmonetäre Nebenleistungen gewährt werden.

Die variable Vergütung wird als leistungs- und ergebnisorientierte Zusatzvergütung (Bonus) für eine nachhaltige Leistung des Mitarbeiters gewährt und bemisst sich entsprechend den zwischen der ÖKOWORLD LUX S.A. und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vertraglich festgelegten Vereinbarungen.

Die variable und die fixe Vergütung sollen in einem angemessenen Verhältnis zueinanderstehen, um eine übermäßige Risikoübernahme zu vermeiden. Dabei berücksichtigt das Vergütungssystem insbesondere die sog. identifizierten risikorelevanten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ÖKOWORLD LUX S.A..

Die Vergütungspolitik der Gesellschaft wurde im Jahr 2025 geprüft und aktualisiert.

Die Anzahl der vergüteten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft zum Geschäftsjahresende 2025 belief sich auf 24, von denen 7 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine variable Vergütung erhalten haben. Die Gesamtvergütung des Personals der ÖKOWORLD LUX S.A. betrug ca. 3,22 Mio. EUR. Auf die Angabe der Unterteilung in fixe und variable Vergütung wird verzichtet. Ebenso wird von der Angabe von Vergütungen für Führungskräfte, Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt, abgesehen. Nach Ansicht der ÖKOWORLD LUX S.A. wäre es anderenfalls möglich, Rückschlüsse auf die Vergütung einzelner Personen ziehen zu können.

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf den gesamten OGAW, der von der ÖKOWORLD LUX S.A. verwaltet wird. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung des Fonds ÖKOWORLD befasst, so dass eine Aufteilung pro Teilfonds nicht möglich ist.

Einmal jährlich findet eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Verwaltungsrat der ÖKOWORLD LUX S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird.

Stand: April 2026

BERICHT DES RÉVISEUR D'ENTREPRISES AGRÉÉ ÜBER DIE JAHRESABSCHLUSSPRÜFUNG

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresabschluss des ÖKOWORLD (der „Fonds“) und eines jeden seiner Teilfonds bestehend aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens, der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des ÖKOWORLD und eines jeden seiner Teilfonds zum 31. Dezember 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards, herausgegeben vom International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des réviseur d'entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

VERANTWORTUNG DES VERWALTUNGSRATES DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR DEN JAHRESABSCHLUSS

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und – sofern einschlägig – Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

VERANTWORTUNG DES **RÉVISEUR D'ENTREPRISES AGRÉÉ** FÜR DIE JAHRESABSCHLUSSPRÜFUNG

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des réviseur d'entreprises agréé, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt.

Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

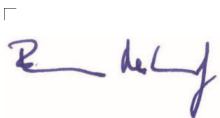
- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder

Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des réviseur d'entreprises agréé auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des réviseur d'entreprises agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, Cabinet de révision agréé



Rainer Mahnkopf

Rainer Mahnkopf, Réviseur d'entreprises agréé
Managing Director

Den 28. April 2026

INHALTSÜBERSICHT

Seite

Anhänge gem. Offenlegungs- und
Taxonomieverordnung
(ungeprüft)

ÖKOWORLD KLIMA	74
ÖKOWORLD WATER FOR LIFE	88
ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC	102
ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0	116
ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS	130

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder soziale Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftlichkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts
ÖKOWORLD KLIMA

Unternehmenskennung
(LEI-Code): 529900ZTYVERTNTEG54

NACHHALTIGES INVESTITIONSZIEL

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: **76,92 %**

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: **23,08 %**

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Der Teilfonds ÖKOWORLD KLIMA verfolgt das Ziel, ausschließlich nachhaltige Investitionen zu tätigen in ausgewählte Unternehmen, die nach Überprüfung von ökologischen, sozialen und ethischen Aspekten geeignet sind, sich durch ihre Produkte oder Dienstleistungen nachhaltig positiv auf die Umwelt oder die Gesellschaft auswirken.

Diese nachhaltigen Investitionen umfassen sowohl Investitionen mit Umweltzielen, d.h. ökologischen Zielen, als auch mit sozialen Zielen. Ökologische Ziele haben oft auch positiven Einfluss auf soziale Ziele. Beispielsweise fördert die Bekämpfung des Klimawandels oder der Schutz natürlicher Wasserressourcen auch die gesellschaftliche Stabilität und Entwicklung.

Zu den Investitionen mit einem Umweltziel gehören Unternehmen, die mit ihren Produkten, Dienstleistungen oder Prozessen zum Klimaschutz, zur Anpassung an den Klimawandel, zur nachhaltigen Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, zum Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, zur Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung oder zum Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme beitragen.

Dazu wurde u. a. in Unternehmen mit Geschäftsaktivitäten im Bereich Erneuerbare Energien, Wasser, Information & Kommunikation und Nachhaltige Mobilität investiert oder auch in Unternehmen, die eine effiziente Energienutzung in ihren Prozessen oder eine geringe Treibhausgasintensität ihrer Produkte aufweisen oder auch Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels leisten.

Zu den Investitionen mit einem sozialen Ziel gehören Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag leisten zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen, zur Verbesserung der Gesundheit, zur Erhöhung des Bildungsstands sowie auch Unternehmen, die ungerechtfertigte Ungleichheiten bekämpfen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie die Zukunftsfähigkeit fördern.

Es wurde eine Mindestquote von taxonomiekonformen Investitionen von 1% festgelegt. Diese Quote wurde Stand 31.12.2025 mit 19,55% übererfüllt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die hier veröffentlichten Angaben wurden mit Hilfe eines externen Datenanbieters, MSCI, berechnet. Die Prozesse in der Zusammenarbeit mit dem Datenanbieter stellen sicher, dass die methodischen Anforderungen des Art. 3 der EU Taxonomie Verordnung und die Kriterien des Climate Delegated Acts eingehalten werden.

Auf der sozialen Ebene sollen die Investitionen die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen verbessern, zur Gesundheit beitragen, den Bildungsstand erhöhen, ungerechtfertigte Ungleichheiten bekämpfen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie die Zukunftsfähigkeit fördern.

Alle Unternehmen, in die zum 31.12.2025 investiert war, haben einen Beitrag zu mindestens einem der oben genannten Ziele im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung geleistet.

Die hausinterne Abteilung Nachhaltigkeits-Research hat über viele Jahre eine eigene Methodik zur Überprüfung von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (und auch Nachhaltigkeitsrisiken) aufgebaut und weiterentwickelt. Die von ÖKOWORLD LUX S.A. entwickelte Methode zur Nachhaltigkeitsanalyse von Unternehmen berücksichtigt sowohl quantitative als auch vor allem qualitative Informationen. Nach der Überprüfung eines Unternehmens durch die hausinterne Nachhaltigkeits-Research-Abteilung erhält das Unternehmen eine Ratingziffer zwischen 1 und 8, wobei eine Ratingziffer 1 die bestmögliche Bewertung aus Nachhaltigkeitsicht ist. Für eine Aufnahme in das Anlageuniversum des Teilfonds ÖKOWORLD KLIMA ist eine Ratingziffer von mindestens 4 (d. h. 1, 2, 3 oder 4) notwendig. Bei einer negativen Bewertung des Unternehmens erhält das Unternehmen eine Ratingziffer von 5 oder schlechter und es erfolgt keine Aufnahme des Unternehmens in das Anlageuniversum des Teilfonds.

Es waren alle Unternehmen im Portfolio zum 31.12.2025 mit einer Ratingziffer von 1, 2, 3 oder 4 bewertet.

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse wurden bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum u. a. nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt. Darüber hinaus wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse und darauf basierender Bewertung auch die Einhaltung der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte berücksichtigt.

Es wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen. Der Fonds entspricht den ESMA-Vorschriften zur ESG-Fondsbezeichnung (z. B. den PAB-Ausschlusskriterien und der 80-Prozent-Schwelle).

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Für die Messung der Erreichung der nachhaltigen Investitionsziele dieses Finanzproduktes wurden im Rahmen der hauseigenen Nachhaltigkeitsanalyse folgende Nachhaltigkeitsindikatoren berücksichtigt:

- Anteil der Investitionen in Unternehmen, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen

Es wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Die Ausschlusskriterien sind:

- Erzeugung von Atomenergie und Produktion von Atomtechnik, inklusive von entsprechenden Anlagen sowie von spezifischen Vorprodukten oder Dienstleistungen
- Entwicklung und Herstellung von nichtkonventionellen und konventionellen Waffen und Rüstungsgütern, inkl. von entsprechenden Anlagen, sowie von spezifischen Vorprodukten und Dienstleistungen
- Gewinnung fossiler Energieträger
- Energieerzeugung aus fossilen Energieträgern in nicht nur vernachlässigbarem Umfang
- Herstellung von halogenen oder halogenierten organischen Substanzen, z. B. Chlorchemie
- Erzeugung von gentechnisch veränderten Organismen für die Verwendung in offenen Systemen
- Entwicklung und Herstellung gesundheitsschädlicher Produkte, wie z. B. Tabak und Alkohol (ausgenommen medizinische Bestimmung)
- Herstellung von Glücksspielprodukten und pornografischen Inhalten
- Umweltzerstörung (Raubbau an natürlichen Ressourcen) und Geschäftsmodelle mit erheblicher Beeinträchtigung von Artenvielfalt und Ökosystemen, wie z. B. Intensivlandwirtschaft oder Agrochemie
- Durchführung vermeidbarer Tierversuche oder deren Beauftragung
- Systematische Verstöße gegen Menschenrechte und Arbeitnehmerrechte, insbesondere systematische Verstöße gegen die
 - OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, z. B. gegen geschäftsethische Aspekte wie Korruption, Geldwäsche und Steuerbetrug
 - Kernarbeitsnormen der International Labour Organization (ILO), z. B. Kinder- und Zwangsarbeit
 - Prinzipien des UN Global Compact

Die Bewertungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

- Anteil der Investitionen in Unternehmen, die mindestens eine Ratingziffer von 4 aufweisen

Kein Unternehmen hat zum 31.12.2025, 31.12.2024, 31.12.2023 und 31.12.2022 ein Ausschlusskriterium verletzt.

Stand 31.12.2025 befanden sich 90 Unternehmen (31.12.2024: 95, 31.12.2023: 109, 31.12.2022: 103) im Portfolio. 17 (2024: 10, 2023: 10, 2022: 14) dieser Unternehmen waren mit einer Ratingziffer 1, 34 (2024: 44, 2023: 42, 2022: 35) mit einer Ratingziffer 2, 10 (2024: 10, 2023: 11, 2022: 17) mit einer Ratingziffer 3 und 29 (2024: 31, 2023: 45, 2022: 37) mit einer Ratingziffer 4 bewertet. 2023 war ein Unternehmen mit Ratingziffer 7 bewertet.

Die Bewertungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Im Rahmen der hauseigenen Nachhaltigkeitsanalyse werden alle wesentlichen Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft überprüft und abgewogen. Um sicherzustellen, dass die getätigten Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der ökologischen und sozialen Investitionsziele führen, wurden bei der Nachhaltigkeitsanalyse u. a. auch die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt und sichergestellt, dass die Investitionen des Teilfonds in Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte stehen.

Es wurde nicht in Emittenten investiert, bei denen durch die von der hauseigenen Nachhaltigkeits-Research Abteilung durchgeführte Nachhaltigkeitsanalyse festgestellt wurde, dass nachhaltige Investitionsziele erheblich beeinträchtigt wurden. Dieses betrifft Unternehmen, die sich z. B. negativ auf die Biodiversität auswirken, Verstöße gegen die UN Global Compact- oder OECD-Leitsätze aufweisen oder bei denen es fehlende Prozesse zur Überwachung der Einhaltung dieser Leitlinien gibt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Teilfonds berücksichtigte bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt.

Weitere Informationen zu der Berücksichtigung der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind unter der Frage „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ zu finden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die getätigten Investitionen führten nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der ökologischen und sozialen Investitionsziele. Die hauseigene Nachhaltigkeitsresearch-Abteilung berücksichtigte bei der Nachhaltigkeitsanalyse für jedes Unternehmen, in das der Teilfonds investiert, die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und stellte sicher, dass die Investitionen des Teilfonds in Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte stehen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum wurden u. a. auch nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt. Alle verpflichtenden PAIs sowie zwei optionale PAIs wurden bei der Bewertung im Rahmen von der ÖKOWORLD Unternehmensanalyse berücksichtigt.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Treibhausgasemissionen	Insofern Daten zu den Treibhausgasemissionen (Scope 1-3) von den Unternehmen veröffentlicht wurden, wurden diese bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt. Zudem wurde bei ausgewählten Emittenten ein Engagement im Rahmen von persönlichen Besuchen oder Anfragen per E-Mail durchgeführt, insbes. wenn keine oder unzureichende Klimastrategie einschließlich Umsetzung erkennbar waren.
CO2-Fußabdruck	Der CO2-Fußabdruck wurde, soweit Kennzahlen hierzu verfügbar waren, bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt.
THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	Die THG-Emissionsintensität wurde, soweit Kennzahlen verfügbar waren, bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	Unternehmen, deren Geschäftsmodell auf der Förderung von fossilen Brennstoffen basiert, sind nicht Teil des Anlageuniversums und wurden daher nicht investiert.
Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als eine wichtige Kennzahl berücksichtigt, sofern diese Daten verfügbar waren. Diese Kennzahl wird u. a. auch aus den Berichten der Unternehmen an CDP** erhoben und dementsprechend bei der Nachhaltigkeitsbewertung berücksichtigt. Es wird negativ bewertet, wenn Unternehmen, die über kein oder ein nur unzureichendes Ausstiegszenario bei der Verwendung von fossilen Energien verfügen. Dieses Thema wurde zudem auch bei ausgewählten Emittenten im Rahmen des Engagement-Ansatzes durch persönliche Unternehmensbesuche oder per E-Mail adressiert.
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Insoweit Kennzahlen hierzu verfügbar waren, wurde dieser Faktor bei der Nachhaltigkeitsanalyse als eine wichtige Kennzahl im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Ein Großteil der Branchen, die als klimaintensiv gelten, fanden von vornherein keine Aufnahme in das Anlageuniversum des Teilfonds. Dazu zählen Branchen wie Kohlebergbau, Zementherstellung, Förderung von Erdöl oder industrielle Landwirtschaft.
Biodiversität Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit Schutzbedürftiger Biodiversität	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als ein wichtiger Aspekt im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Unternehmen, die sich mit ihren Tätigkeiten nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken oder bei denen Kontroversen im Bereich Biodiversität vorliegen, wurden nicht in das Anlageuniversum aufgenommen und daher nicht investiert.
Emissionen in Wasser	Insoweit hierzu Kennzahlen veröffentlicht wurden, wurden Emissionen in Wasser bei der Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Diese Kennzahl wurde u. a. auch aus den Berichten der Unternehmen an CDP** erhoben und dementsprechend bei der Nachhaltigkeitsbewertung berücksichtigt. Es wurde in keine Unternehmen mit groben Kontroversen zur Wasserverschmutzung investiert.
Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Der Umgang eines Unternehmens mit gefährlichen Abfällen wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse bewertet, insoweit Kennzahlen und Informationen hierzu verfügbar waren. Unternehmen wurden nicht in das Anlageuniversum aufgenommen oder ausgeschlossen, wenn Kontroversen zu Umweltverschmutzung vorliegen. Unternehmen, die radioaktive Abfälle produzieren, außer bspw. im medizinischen Bereich, sind auf Grund der Ausschlusskriterien ausgeschlossen.
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Es wurde in keine Unternehmen investiert, die systematisch gegen UNGC-Grundsätze und gegen die Leitlinien der OECD verstoßen.
Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als ein wichtiger Faktor im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Es wurde in keine Unternehmen investiert, die über fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verfügen.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Das unbereinigte (und bereinigte) geschlechterspezifische Verdienstgefälle, sofern die Kennzahlen verfügbar waren, wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse unter Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten und der jeweiligen Industrie berücksichtigt.
Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Kennzahlen zur Geschlechtervielfalt wurden, sofern die Kennzahlen verfügbar waren, bei der Nachhaltigkeitsanalyse unter Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten und der jeweiligen Industrie berücksichtigt.
Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Unternehmen mit Bezug zu umstrittenen Waffen werden grundsätzlich nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

Zusätzlich zu den oben genannten 14 Indikatoren wurden die folgenden weiteren Indikatoren berücksichtigt.

Aus der Tabelle 2 „Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren“ wurde u. a. der Indikator „9. Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen“ bei der Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Entsprechende Unternehmen wurden nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

Aus der Tabelle 3 „Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung“ wurde u. a. der Indikator 14. zu schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen sowohl bei der Nachhaltigkeitsanalyse als auch im Kontroversencheck berücksichtigt. Unternehmen mit Vorfällen von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen werden grundsätzlich nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

* Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist.

** CDP ist eine gemeinnützige Organisation, die ein globales Offenlegungssystem u. a. für Investoren betreibt, in welchem Unternehmen, Städte, Staaten und Regionen Kennzahlen zu ihren Umweltauswirkungen standardisiert berichten können.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die folgende Tabelle stellt eine Durchschnittsbetrachtung von allen Bewertungstagen des Jahres 2025 dar.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: 01.01.2025 – 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Welltower Inc.	Grundstücks- und Wohnungswesen	2,80	USA
Waste Management Inc.	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	2,35	USA
Palo Alto Networks Inc.	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,92	USA
Coway Co. Ltd.	Herstellung von sonstigen Waren	1,78	Südkorea
Nordex SE	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,69	Deutschland
Valmont Industries Inc.	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)	1,66	USA
Banco Comercial Português S.A.	Erbringung von Finanzdienstleistungen	1,64	Portugal
Unipol Assicurazioni S.p.A.	Erbringung von Finanzdienstleistungen	1,55	Italien
Nextracker Inc.	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,49	USA
Legrand S.A.	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,46	Frankreich
Federal Signal Corporation	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,45	USA
Geberit AG	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,44	Schweiz
Itron Inc.	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,43	USA
Halma Plc.	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,40	GB
Schindler Holding AG	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,39	Schweiz

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

100% der vom Teilfonds im Laufe des Berichtszeitraums getätigten Investitionen in Anteile oder Anleihen von Unternehmen waren nachhaltige Investitionen. Insofern verfolgten alle Unternehmen in dem Anlageuniversum des Teilfonds ökologische oder soziale Ziele im Sinne der Regulierung.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

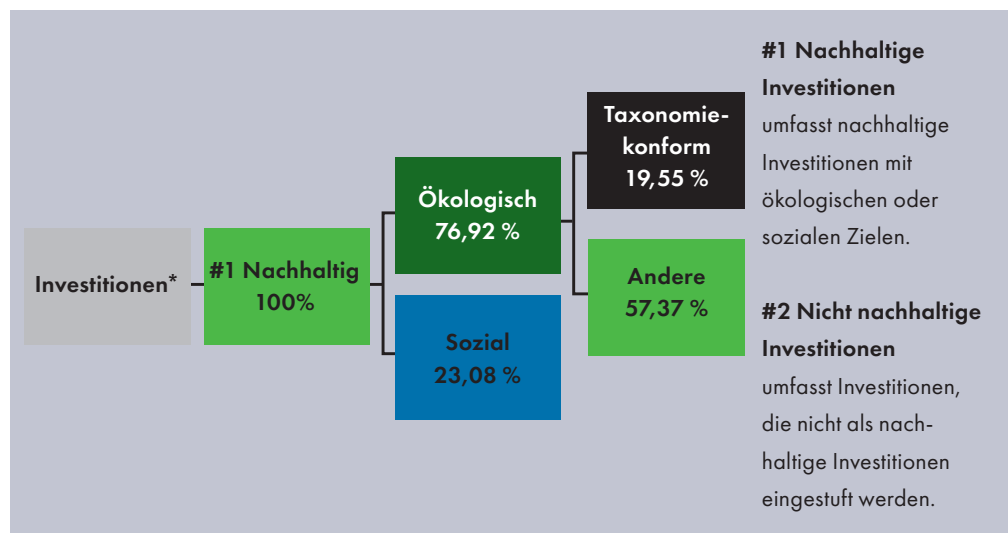
100% (2024: 100%) der vom Teilfonds getätigten Investitionen in Emittenten Stand 31.12.2025 waren nachhaltige Investitionen. (#1 nachhaltige Investitionen).

Von den nachhaltigen Investitionen in Emittenten entfielen 76,92% (2024: 72,63%) der Investitionen auf Unternehmen mit einem ökologischen Ziel und 23,08% (2024: 27,37%) auf Unternehmen mit einem sozialen Ziel.

Die taxonomiekonformen Investitionen Stand 31.12.2025 entsprachen 19,55 % (2024: 1,85%).

Diese Quote wurde von dem externen Datenanbieter MSCI berechnet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten, betrug 57,37% (2024: 70,78%).

Es wurden keine Investitionen in nicht nachhaltige Emittenten getätigt. (#2 nicht nachhaltige Investitionen).



*Die Investitionen in dieser Grafik umfassen getätigte Investitionen in Emittenten. Barmittel stellen keine Investition im Sinne nachhaltiger Ziele der Anlagepolitik dar, sondern sind u. a. nötig, um den Teilfonds aktiv zu verwalten. Barmittel werden bei solchen Kreditinstituten gehalten, die einen ökologischen und sozialen Mindestschutz aufweisen. Zum 31.12.2025 betrug die Quote an Barmitteln 1,34%.

Zeitvergleich der Assetallokation	Geschäftsjahre:	2022	2023	2024	2025
#1 Nachhaltig		100%	100%	100%	100%
#2 Nicht-nachhaltig		0%	0%	0%	0%
Ökologisch		83,25%	84,98%	72,63%	76,92%
Ökologisch Taxonomie-konform		8,13%	6,47%	1,85%	19,55%
Ökologisch Andere		75,12%	78,51%	70,78%	57,37%
Sozial		16,75%	15,02%	27,37%	23,08%

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Mit Blick auf die EUTaxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die u. a. Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den Leistungen entsprechen.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Die Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt
(Mittelwert aus allen Bewertungstagen des Geschäftsjahres 2025):

Sektor und Subsektor nach NACE	Gewichtung der Unternehmen im Portfolio in %
C - VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	36,37
Herstellung von Bekleidung	0,30
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,79
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	19,28
Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	0,06
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	3,45
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,47
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	0,02
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	0,85
Herstellung von Metallerzeugnissen	0,24
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	0,00
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	1,89
Herstellung von sonstigen Waren	4,24
Herstellung von Textilien	0,07
Maschinenbau	2,88
Sonstiger Fahrzeugbau	0,83
D - ENERGIEVERSORGUNG	1,90
Energieversorgung	1,90
E - WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	4,32
Abwasserentsorgung	0,03
Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	3,82
Wasserversorgung	0,47
F - BAUWERBE/BAU	1,57
Hochbau	0,01
Tiefbau	0,99
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	0,57
G - HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	5,68
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	0,71
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)	4,59
Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,38

Sektor und Subsektor nach NACE	Gewichtung der Unternehmen im Portfolio in %
H - VERKEHR UND LAGEREI	0,65
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	0,47
Post-, Kurier- und Expressdienste	0,15
Schifffahrt	0,03
J - INFORMATION UND KOMMUNIKATION	8,92
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	5,14
Informationsdienstleistungen	0,68
Telekommunikation	1,33
Verlagswesen	1,77
K - ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	8,37
Erbringung von Finanzdienstleistungen	7,29
Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	1,08
L - GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	3,14
Grundstücks- und Wohnungswesen	3,14
M - ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	25,30
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	0,23
Forschung und Entwicklung	3,76
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	21,31
N - ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	0,74
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	0,18
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	0,56
P - ERZIEHUNG UND UNTERRICHT	0,16
Erziehung und Unterricht	0,16
Q - GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	0,26
Gesundheitswesen	0,26
R - KUNST, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG	0,13
Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	0,13
S - ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN	1,19
Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	1,19
Gesamtergebnis	98,70

Zum Stand 31.12.2025 hat ÖKOWORLD LUX S.A. keine Investitionen in die Exploration, den Abbau, die Förderung, Herstellung, Verarbeitung, Lagerung, Raffination oder den Vertrieb (einschließlich Transport und Lagerung) von fossilen Brennstoffen getätigt. Es können teilweise Investitionen in Unternehmen mit einem Bezug zu Transport, Lagerung oder Vertrieb von fossilen Brennstoffen getätigt werden, sofern es sich nicht um eine Kerntätigkeit handelt, Mindestanforderungen erfüllt sowie keine Kriterien der Mindestausschlüsse der Paris-Aligned Benchmarks oder die von ÖKOWORLD festgelegten Ausschlusskriterien verletzt werden.



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Der Anteil der Taxonomie-konformen nachhaltigen Investitionen mit dem Umweltziel Klimaschutz betrug 19,55 %.

Die Berechnung dieses Anteils wurde von einem externen Datenanbieter, MSCI, durchgeführt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die Berechnung konnte auf Grund unvollständiger Datenverfügbarkeit nur für einen Teil der investierten Unternehmen berechnet werden und bezieht sich nur auf das Umweltziel Klimaschutz. Die Prozesse in der Zusammenarbeit mit dem Datenanbieter stellen sicher, dass die methodischen Anforderungen des Art. 3 der EU Taxonomie Verordnung und die Kriterien des Climate Delegated Acts eingehalten werden.

Die Berechnungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der: - **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

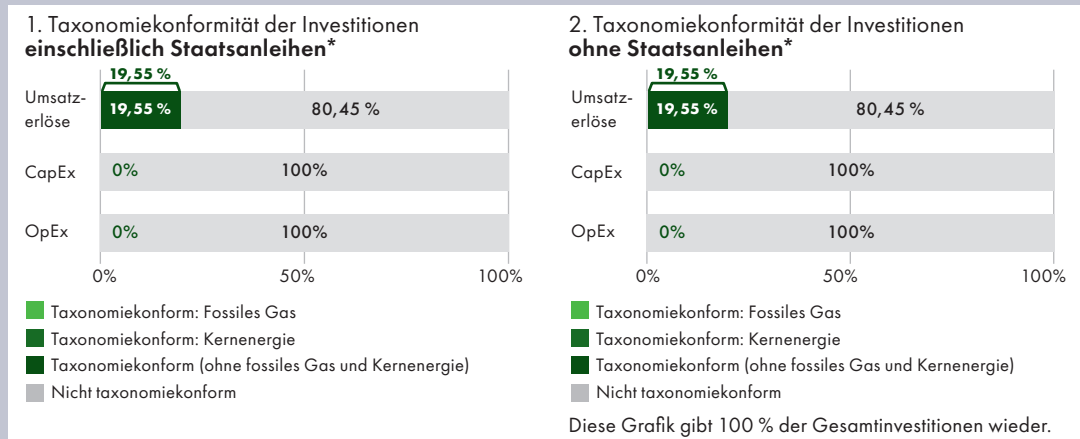
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja: In fossiles Gas In Kernenergie **Nein**

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Die Daten basierend auf Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx) konnten auf Grund mangelnder Datenverfügbarkeit nicht berechnet werden.

Es wurden keine Investitionen in Staatsanleihen getätigt.

1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Es wurden Stand 31.12.2025 keine Investitionen in taxonomiekonforme oder nicht-taxonomiekonforme Aktivitäten aus dem Bereich Kernenergie getätigt. ÖKOWORLD LUX S.A. schließt Unternehmen der fossilen Energieförderung, einschließlich Erdgas, aus dem Anlageuniversum des Teilfonds aus. Vereinzelt investiert ÖKOWORLD LUX S.A. jedoch in Unternehmen, die eine Rolle bei der Verteilung von und dem Handel mit Gas sowie der Stromerzeugung aus Gas spielen, sofern es sich nicht um eine Kerntätigkeit handelt, Mindestanforderungen erfüllt sowie keine Kriterien der Mindestausschlüsse der Paris-Aligned Benchmarks oder die von ÖKOWORLD festgelegten Ausschlusskriterien verletzt werden.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten Stand 31.12.2025 betrug 0 %.

Der Anteil an Investitionen in ermöglichende Tätigkeiten Stand 31.12.2025 betrug 6,50 %.

Die Berechnung dieser Anteile wurde von einem externen Datenanbieter, MSCI, durchgeführt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die Berechnung konnte auf Grund unvollständiger Datenverfügbarkeit nur für einen Teil der investierten Unternehmen berechnet werden.

Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Berichtsjahr 2022	Taxonomiekonforme Investitionen	8,13 %
Berichtsjahr 2023	Taxonomiekonforme Investitionen	6,47 %
Berichtsjahr 2024	Taxonomiekonforme Investitionen	1,85 %
Berichtsjahr 2025	Taxonomiekonforme Investitionen	19,55 %



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

100% der von dem Teilfonds getätigten Investitionen in Emittenten waren nachhaltige Investitionen. Davon entfielen 76,92% der Investitionen auf Emittenten mit einem Umweltziel. Darunter fielen auch die Investitionen des Teilfonds in taxonomiekonforme Tätigkeiten. Dieser Anteil betrug 19,55%. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten, betrug 57,37%.

Der Teilfonds investierte auch in Unternehmen, die nicht mit einem Ziel der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten. Dies liegt zum einen an der mangelnden Datenverfügbarkeit zur Messbarkeit, aber auch an der fehlenden Konkretisierung zu den weiteren Taxonomie Umweltzielen. Darüber hinaus investiert dieser Teilfonds auch in soziale Ziele, für welche noch keine Taxonomie erarbeitet wurde.



sind nachhaltige Investitionen

mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

100% der von dem Teilfonds getätigten Investitionen waren nachhaltige Investitionen. Die Quote für sozial nachhaltige Investitionen betrug 23,08%.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

100% der Investitionen in Bezug auf Unternehmens-Emittenten waren nachhaltige Investitionen. Es wurden keine Investitionen in nicht nachhaltige Emittenten getätigt.

Barmittel gelten per Definition als #2 Nicht nachhaltige Investitionen. Barmittel (Bankguthaben, Sichteinlagen oder kündbare Einlagen oder Geldmarktinstrumente) können zur technischen Liquiditätssteuerung und Risikosteuerung eingesetzt werden. Sie stellen deshalb keine Investition im Sinne nachhaltiger Ziele der Anlagepolitik dar, sondern sind u. a. nötig, um den Teilfonds aktiv zu verwalten. Zum 31.12.2025 betrug die Quote an Barmitteln 1,34%.

Barmittel wurden bei solchen Kreditinstituten gehalten, die einen ökologischen und sozialen Mindestschutz aufweisen. Alle Kreditinstitute sind u. a. Unterzeichner der UN Principles for Responsible Banking und orientieren sich an den Prinzipien der UN Global Compact.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Eine Vielzahl von Maßnahmen wurde im Laufe des Geschäftsjahres ergriffen, um die Erfüllung der nachhaltigen Investitionsziele sicher zu stellen.

Zum einen wurde für 100% des Portfolios ein detaillierter Analyseprozess durchgeführt. Im Rahmen dieses Prozesses wurden die umfassenden Ausschlusskriterien umgesetzt, die dazu führen, dass Unternehmen und Branchen, die aus unserer Sicht wesentliche nachteilige Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung haben, von vornherein keine Aufnahme in die Anlageuniversen unserer Fonds finden oder nach einer Detailanalyse ausgeschlossen werden. Darüber hinaus wurden nur Unternehmen für das Anlageuniversum ausgewählt, die entweder einen Beitrag zur Vermeidung oder Bewältigung von Nachhaltigkeitsrisiken oder mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zu einer zukunftsverträglichen Entwicklung leisten (Positivkriterien). Diese Positivkriterien wurden im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse vor allem qualitativ bspw. in Anbetracht des Produktnutzens bewertet.

Des Weiteren wurde ein externer Datenanbieter, ISS ESG und MSCI, beauftragt, welcher zusätzlich verschiedene Daten, wie bspw. die PAI Daten erhebt und die Taxonomiequoten berechnet. Alle diese Aspekte unterstützten die Nachhaltigkeitsanalyse und Bewertung von Unternehmen.

Darüber hinaus engagiert sich ÖKOWORLD LUX S.A. als aktiver Investor zu Nachhaltigkeitsthemen und hat im Laufe des Geschäftsjahres durch aktive Kommunikation mit Unternehmen dazu beigetragen, dass nachhaltige Aspekte und Themen verstärkt in den Fokus von Unternehmen gerückt wurden.

Es wurden im Laufe des Geschäftsjahres 2025 insgesamt 38 Unternehmen in 4 Ländern besucht, um sich vor Ort ein besseres Bild von den Unternehmen und Prozessen machen zu können und um nachhaltigkeitsrelevante Themen mit den Verantwortlichen vor Ort ansprechen zu können.

Zusätzlich zu den Besuchen vor Ort hat ÖKOWORLD LUX S.A. im Laufe von 2025 Anfragen an 118 Unternehmen zu Themen wie Produktanwendungen, Ökodesign der Produkte, Lieferkettenmanagement, Energie- und THG-Reduktionsziele, Biodiversität, Menschenrechte, Diversität und Nachhaltigkeitsberichterstattung gestellt.

ÖKOWORLD LUX S.A. nahm 2025 zum 5. Mal als aktiver Investor an der CDP Non-Disclosure Kampagne teil, welche zum Ziel hat, Unternehmen gezielt auf die Relevanz und Notwendigkeit von Umweltberichterstattung an CDP hinzuweisen und sie zur Berichterstattung aufzufordern.

ÖKOWORLD ist seit 2024 aktives Mitglied bei Shareholders for Change und fungiert seit Mitte 2025 als Lead-Investor für den Dialog mit Henkel innerhalb der UN PRI Spring-Kampagne.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Der Teilfonds hat keinen Index als Referenzwert bestimmt, sondern verfolgt einen eigenen und unabhängigen Ansatz bei der Auswahl der Unternehmen in das und aus dem Anlageuniversum des Teilfonds.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Investitionsziel des Finanzprodukts erreicht wird.

Wie unterschied sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder soziale Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftlichkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts
ÖKOWORLD WATER FOR LIFE

Unternehmenskennung
(LEI-Code): 5299001M6UOCQP2UD740

NACHHALTIGES INVESTITIONSZIEL

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: **82,14 %**

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: **17,86 %**

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Der Teilfonds ÖKOWORLD WATER FOR LIFE verfolgt das Ziel, ausschließlich nachhaltige Investitionen zu tätigen in ausgewählte Unternehmen, die nach Überprüfung von ökologischen, sozialen und ethischen Aspekten geeignet sind, sich durch ihre Produkte oder Dienstleistungen nachhaltig positiv auf die Umwelt oder die Gesellschaft auswirken.

Diese nachhaltigen Investitionen umfassen sowohl Investitionen mit Umweltzielen, d.h. ökologischen Zielen, als auch mit sozialen Zielen. Ökologische Ziele haben oft auch positiven Einfluss auf soziale Ziele. Beispielsweise fördert die Bekämpfung des Klimawandels oder der Schutz natürlicher Wasserressourcen auch die gesellschaftliche Stabilität und Entwicklung.

Zu den Investitionen mit einem Umweltziel gehören Unternehmen, die mit ihren Produkten, Dienstleistungen oder Prozessen zum Klimaschutz, zur Anpassung an den Klimawandel, zur nachhaltigen Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, zum Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, zur Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung oder zum Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme beitragen.

Dazu wurde u. a. in Unternehmen mit Geschäftsaktivitäten im Bereich Erneuerbare Energien, Wasser, Information & Kommunikation und Nachhaltige Mobilität investiert oder auch in Unternehmen, die eine effiziente Energienutzung in ihren Prozessen oder eine geringe Treibhausgasintensität ihrer Produkte aufweisen oder auch Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels leisten.

Zu den Investitionen mit einem sozialen Ziel gehören Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag leisten zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen, zur Verbesserung der Gesundheit, zur Erhöhung des Bildungsstands sowie auch Unternehmen, die ungerechtfertigte Ungleichheiten bekämpfen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie die Zukunftsfähigkeit fördern.

Es wurde eine Mindestquote von taxonomiekonformen Investitionen von 1% festgelegt. Diese Quote wurde Stand 31.12.2025 mit 15,56 % übererfüllt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die hier veröffentlichten Angaben wurden mit Hilfe eines externen Datenanbieters, MSCI, berechnet. Die Prozesse in der Zusammenarbeit mit dem Datenanbieter stellen sicher, dass die methodischen Anforderungen des Art. 3 der EU Taxonomie Verordnung und die Kriterien des Climate Delegated Acts eingehalten werden.

Alle Unternehmen, in die zum 31.12.2025 investiert war, haben einen Beitrag zu mindestens einem der oben genannten Ziele im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung geleistet.

Die hausinterne Abteilung Nachhaltigkeits-Research hat über viele Jahre eine eigene Methodik zur Überprüfung von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (und auch Nachhaltigkeitsrisiken) aufgebaut und weiterentwickelt. Die von ÖKOWORLD LUX S.A. entwickelte Methode zur Nachhaltigkeitsanalyse von Unternehmen berücksichtigt sowohl quantitative als auch vor allem qualitative Informationen. Nach der Überprüfung eines Unternehmens durch die hausinterne Nachhaltigkeits-Research-Abteilung erhält das Unternehmen eine Ratingziffer zwischen 1 und 8, wobei eine Ratingziffer 1 die bestmögliche Bewertung aus Nachhaltigkeitssicht ist. Für eine Aufnahme in das Anlageuniversum des Teilfonds ÖKOWORLD WATER FOR LIFE ist eine Ratingziffer von mindestens 4 (d. h. 1, 2, 3 oder 4) notwendig. Bei einer negativen Bewertung des Unternehmens erhält das Unternehmen eine Ratingziffer von 5 oder schlechter und es erfolgt keine Aufnahme des Unternehmens in das Anlageuniversum des Teilfonds.

Es waren alle Unternehmen im Portfolio zum 31.12.2025 mit einer Ratingziffer von 1, 2, 3 oder 4 bewertet.

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse wurden bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum u. a. nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt. Darüber hinaus wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse und darauf basierender Bewertung auch die Einhaltung der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte berücksichtigt.

Es wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen. Der Fonds entspricht den ESMA-Vorschriften zur ESG-Fondsbezeichnung (z. B. den PAB-Ausschlusskriterien und der 80-Prozent-Schwelle).

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Für die Messung der Erreichung der nachhaltigen Investitionsziele dieses Finanzproduktes wurden im Rahmen der hauseigenen Nachhaltigkeitsanalyse folgende Nachhaltigkeitsindikatoren berücksichtigt:

- Anteil der Investitionen in Unternehmen, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen

Es wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Die Ausschlusskriterien sind:

- Erzeugung von Atomenergie und Produktion von Atomtechnik, inklusive von entsprechenden Anlagen sowie von spezifischen Vorprodukten oder Dienstleistungen
- Entwicklung und Herstellung von nichtkonventionellen und konventionellen Waffen und Rüstungsgütern, inkl. von entsprechenden Anlagen, sowie von spezifischen Vorprodukten und Dienstleistungen
- Gewinnung fossiler Energieträger
- Energieerzeugung aus fossilen Energieträgern in nicht nur vernachlässigbarem Umfang
- Herstellung von halogenen oder halogenierten organischen Substanzen, z. B. Chlorchemie
- Erzeugung von gentechnisch veränderten Organismen für die Verwendung in offenen Systemen
- Entwicklung und Herstellung gesundheitsschädlicher Produkte, wie z. B. Tabak und Alkohol (ausgenommen medizinische Bestimmung)
- Herstellung von Glücksspielprodukten und pornografischen Inhalten
- Umweltzerstörung (Raubbau an natürlichen Ressourcen) und Geschäftsmodelle mit erheblicher Beeinträchtigung von Artenvielfalt und Ökosystemen, wie z. B. Intensivlandwirtschaft oder Agrochemie
- Durchführung vermeidbarer Tierversuche oder deren Beauftragung
- Systematische Verstöße gegen Menschenrechte und Arbeitnehmerrechte, insbesondere systematische Verstöße gegen die
 - OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, z. B. gegen geschäftsethische Aspekte wie Korruption, Geldwäsche und Steuerbetrug
 - Kernarbeitsnormen der International Labour Organization (ILO), z. B. Kinder- und Zwangsarbeit
 - Prinzipien des UN Global Compact

Die Bewertungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

- Anteil der Investitionen in Unternehmen, die mindestens eine Ratingziffer von 4 aufweisen

Kein Unternehmen hat zum 31.12.2025, 31.12.2024, 31.12.2023 und 31.12.2022 ein Ausschlusskriterium verletzt.

Alle Unternehmen im Portfolio zum 31.12.2025 waren mit einer Ratingziffer von 1, 2, 3 oder 4 bewertet.

Stand 31.12.2025 befanden sich 62 Unternehmen (31.12.2024: 85, 31.12.2023: 102, 31.12.2022: 108) im Portfolio. 9 (2024: 13, 2023: 17, 2022: 14) dieser Unternehmen waren mit einer Ratingziffer 1, 26 (2024: 32, 2023: 29, 2022: 38) mit einer Ratingziffer 2, 10 (2024: 11, 2023: 20, 2022: 51) mit einer Ratingziffer 3 und 17 (2024: 29, 2023: 36, 2022: 39) mit einer Ratingziffer 4 bewertet.

Die Bewertungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Im Rahmen der hauseigenen Nachhaltigkeitsanalyse werden alle wesentlichen Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft überprüft und abgewogen. Um sicherzustellen, dass die getätigten Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der ökologischen und sozialen Investitionsziele führen, wurden bei der Nachhaltigkeitsanalyse u. a. auch die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt und sichergestellt, dass die Investitionen des Teilfonds in Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte stehen.

Es wurde nicht in Emittenten investiert, bei denen durch die von der hauseigenen Nachhaltigkeits-Research Abteilung durchgeführte Nachhaltigkeitsanalyse festgestellt wurde, dass nachhaltige Investitionsziele erheblich beeinträchtigt wurden. Dieses betrifft Unternehmen, die sich z. B. negativ auf die Biodiversität auswirken, Verstöße gegen die UN Global Compact- oder OECD-Leitsätze aufweisen oder bei denen es fehlende Prozesse zur Überwachung der Einhaltung dieser Leitlinien gibt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Teilfonds berücksichtigte bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt.

Weitere Informationen zu der Berücksichtigung der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind unter der Frage „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ zu finden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die getätigten Investitionen führten nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der ökologischen und sozialen Investitionsziele. Die hauseigene Nachhaltigkeitsresearch-Abteilung berücksichtigte bei der Nachhaltigkeitsanalyse für jedes Unternehmen, in das der Teilfonds investiert, die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und stellte sicher, dass die Investitionen des Teilfonds in Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte stehen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum wurden u. a. auch nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt. Alle verpflichtenden PAIs sowie zwei optionale PAIs wurden bei der Bewertung im Rahmen von der ÖKOWORLD Unternehmensanalyse berücksichtigt.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Treibhausgasemissionen	Insofern Daten zu den Treihausgasemissionen (Scope 1-3) von den Unternehmen veröffentlicht wurden, wurden diese bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt. Zudem wurde bei ausgewählten Emittenten ein Engagement im Rahmen von persönlichen Besuchen oder Anfragen per E-Mail durchgeführt, insbes. wenn keine oder unzureichende Klimastrategie einschließlich Umsetzung erkennbar waren.
CO2-Fußabdruck	Der CO2-Fußabdruck wurde, soweit Kennzahlen hierzu verfügbar waren, bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt.
THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	Die THG-Emissionsintensität wurde, soweit Kennzahlen verfügbar waren, bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	Unternehmen, deren Geschäftsmodell auf der Förderung von fossilen Brennstoffen basiert, sind nicht Teil des Anlageuniversums und wurden daher nicht investiert.
Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als eine wichtige Kennzahl berücksichtigt, sofern diese Daten verfügbar waren. Diese Kennzahl wird u. a. auch aus den Berichten der Unternehmen an CDP** erhoben und dementsprechend bei der Nachhaltigkeitsbewertung berücksichtigt. Es wird negativ bewertet, wenn Unternehmen, die über kein oder ein nur unzureichendes Ausstiegszenario bei der Verwendung von fossilen Energien verfügen. Dieses Thema wurde zudem auch bei ausgewählten Emittenten im Rahmen des Engagement-Ansatzes durch persönliche Unternehmensbesuche oder per E-Mail adressiert.
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Insoweit Kennzahlen hierzu verfügbar waren, wurde dieser Faktor bei der Nachhaltigkeitsanalyse als eine wichtige Kennzahl im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Ein Großteil der Branchen, die als klimaintensiv gelten, fanden von vornherein keine Aufnahme in das Anlageuniversum des Teilfonds. Dazu zählen Branchen wie Kohlebergbau, Zementherstellung, Förderung von Erdöl oder industrielle Landwirtschaft.
Biodiversität Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit Schutzbedürftiger Biodiversität	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als ein wichtiger Aspekt im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Unternehmen, die sich mit ihren Tätigkeiten nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken oder bei denen Kontroversen im Bereich Biodiversität vorliegen, wurden nicht in das Anlageuniversum aufgenommen und daher nicht investiert.
Emissionen in Wasser	Insoweit hierzu Kennzahlen veröffentlicht wurden, wurden Emissionen in Wasser bei der Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Diese Kennzahl wurde u. a. auch aus den Berichten der Unternehmen an CDP** erhoben und dementsprechend bei der Nachhaltigkeitsbewertung berücksichtigt. Es wurde in keine Unternehmen mit groben Kontroversen zur Wasserverschmutzung investiert.
Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Der Umgang eines Unternehmens mit gefährlichen Abfällen wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse bewertet, insoweit Kennzahlen und Informationen hierzu verfügbar waren. Unternehmen wurden nicht in das Anlageuniversum aufgenommen oder ausgeschlossen, wenn Kontroversen zu Umweltverschmutzung vorliegen. Unternehmen, die radioaktive Abfälle produzieren, außer bspw. im medizinischen Bereich, sind auf Grund der Ausschlusskriterien ausgeschlossen.
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Es wurde in keine Unternehmen investiert, die systematisch gegen UNGC-Grundsätze und gegen die Leitlinien der OECD verstoßen.
Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als ein wichtiger Faktor im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Es wurde in keine Unternehmen investiert, die über fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verfügen.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Das unbereinigte (und bereinigte) geschlechterspezifische Verdienstgefälle, sofern die Kennzahlen verfügbar waren, wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse unter Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten und der jeweiligen Industrie berücksichtigt.
Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Kennzahlen zur Geschlechtervielfalt wurden, sofern die Kennzahlen verfügbar waren, bei der Nachhaltigkeitsanalyse unter Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten und der jeweiligen Industrie berücksichtigt.
Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Unternehmen mit Bezug zu umstrittenen Waffen werden grundsätzlich nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

Zusätzlich zu den oben genannten 14 Indikatoren wurden die folgenden weiteren Indikatoren berücksichtigt.

Aus der Tabelle 2 „Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren“ wurde u. a. der Indikator „9. Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen“ bei der Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Entsprechende Unternehmen wurden nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

Aus der Tabelle 3 „Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung“ wurde u. a. der Indikator 14. zu schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen sowohl bei der Nachhaltigkeitsanalyse als auch im Kontroversencheck berücksichtigt. Unternehmen mit Vorfällen von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen werden grundsätzlich nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

* Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist.

** CDP ist eine gemeinnützige Organisation, die ein globales Offenlegungssystem u. a. für Investoren betreibt, in welchem Unternehmen, Städte, Staaten und Regionen Kennzahlen zu ihren Umweltauswirkungen standardisiert berichten können.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die folgende Tabelle stellt eine Durchschnittsbetrachtung von allen Bewertungstagen des Jahres 2025 dar.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: 01.01.2025 – 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Companhia de Saneamento Básico do Estado de Sao Paulo ADR	Wasserversorgung	3,37	Brasilien
Halma Plc.	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	2,68	Großbritannien
Zurn Elkay Water Solutions Corporation	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	2,61	USA
Valmont Industries Inc.	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Kraftträdern)	2,54	USA
Badger Meter Inc.	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	2,25	USA
Coway Co. Ltd.	Herstellung von sonstigen Waren	2,07	Südkorea
Veralto Corporation	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,89	USA
Geberit AG	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,84	Schweiz
American Water Works Co. Inc.	Wasserversorgung	1,83	USA
Companhia de Saneamento de Minas Gerais Copasa MG	Wasserversorgung	1,76	Brasilien
GFL Environmental Inc.	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	1,74	Kanada
Manila Water Co. Inc.	Wasserversorgung	1,70	Philippinen
KION GROUP AG	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,65	Deutschland
Banco Comercial Português S.A.	Erbringung von Finanzdienstleistungen	1,37	Portugal
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd. ADR	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,37	Taiwan

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

100% der vom Teilfonds im Laufe des Berichtszeitraums getätigten Investitionen in Anteile oder Anleihen von Unternehmen waren nachhaltige Investitionen. Insofern verfolgten alle Unternehmen in dem Anlageuniversum des Teilfonds ökologische oder soziale Ziele im Sinne der Regulierung.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

100% (2024: 100%) der vom Teilfonds getätigten Investitionen in Emittenten Stand 31.12.2025 waren nachhaltige Investitionen. (#1 nachhaltige Investitionen).

Von den nachhaltigen Investitionen in Emittenten entfielen 82,14% (2024: 91,76%) der Investitionen auf Unternehmen mit einem ökologischen Ziel und 17,86% (2024: 8,24%) auf Unternehmen mit einem sozialen Ziel.

Die taxonomiekonformen Investitionen Stand 31.12.2025 entsprachen 15,56% (2024: 3,22%).

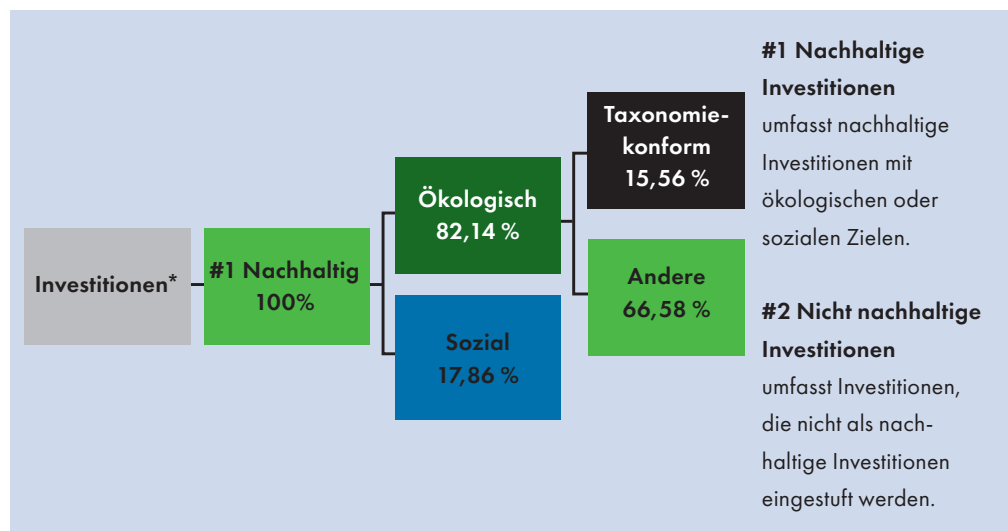
Diese Quote wurde von dem externen Datenanbieter MSCI berechnet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten, betrug 66,58% (2024: 88,54%).

Es wurden keine Investitionen in nicht nachhaltige Emittenten getätigt. (#2 nicht nachhaltige Investitionen).

Mit Blick auf die EUTaxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die u. a. Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den Leistungen entsprechen.



*Die Investitionen in dieser Grafik umfassen getätigte Investitionen in Emittenten. Barmittel stellen keine Investition im Sinne nachhaltiger Ziele der Anlagepolitik dar, sondern sind u. a. nötig, um den Teilfonds aktiv zu verwalten. Barmittel werden bei solchen Kreditinstituten gehalten, die einen ökologischen und sozialen Mindestschutz aufweisen. Zum 31.12.2025 betrug die Quote an Barmitteln 1,76%.

Zeitvergleich der Assetallokation	Geschäftsjahre:	2022	2023	2024	2025
#1 Nachhaltig		100%	100%	100%	100%
#2 Nicht-nachhaltig		0%	0%	0%	0%
Ökologisch		83,66%	95,04%	91,76%	82,14%
Ökologisch Taxonomie-konform		4,88%	10,32%	3,22%	15,56%
Ökologisch Andere		78,78%	84,72%	88,54%	66,58%
Sozial		16,34%	4,96%	8,24%	17,86%

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Die Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt
(Mittelwert aus allen Bewertungstagen des Geschäftsjahres 2025):

Sektor und Subsektor nach NACE	Gewichtung der Unternehmen im Portfolio in %
C - VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	34,43
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,93
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	14,36
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	3,10
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2,63
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1,83
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	0,29
Herstellung von Metallerzeugnissen	1,08
Herstellung von Möbeln	0,10
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	0,39
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	0,24
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	1,36
Herstellung von sonstigen Waren	2,23
Herstellung von Textilien	1,21
Maschinenbau	4,30
Sonstiger Fahrzeugbau	0,38
D - ENERGIEVERSORGUNG	1,51
Energieversorgung	1,51
E - WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	17,54
Abwasserentsorgung	1,19
Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	5,05
Wasserversorgung	11,30
F - BAUGEWERBE/BAU	2,28
Hochbau	0,31
Tiefbau	1,31
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	0,66
G - HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	7,00
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	0,83
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)	5,58
Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,59
H - VERKEHR UND LAGEREI	1,05
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	0,06
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	0,88
Schifffahrt	0,11

Sektor und Subsektor nach NACE	Gewichtung der Unternehmen im Portfolio in %
I - GASTGEWERBE/BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	0,15
Gastronomie	0,15
J - INFORMATION UND KOMMUNIKATION	0,93
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	0,21
Informationsdienstleistungen	0,03
Telekommunikation	0,18
Verlagswesen	0,51
K - ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,09
Erbringung von Finanzdienstleistungen	2,09
L - GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	1,95
Grundstücks- und Wohnungswesen	1,95
M - ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	25,10
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	0,75
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	24,20
Veterinärwesen	0,15
N - ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,20
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	0,90
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	0,14
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	0,16
Q - GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	0,63
Gesundheitswesen	0,63
S - ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN	0,91
Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	0,91
Gesamtergebnis	96,77

Zum Stand 31.12.2025 hat ÖKOWORLD LUX S.A. keine Investitionen in die Exploration, den Abbau, die Förderung, Herstellung, Verarbeitung, Lagerung, Raffination oder den Vertrieb (einschließlich Transport und Lagerung) von fossilen Brennstoffen getätigt. Es können teilweise Investitionen in Unternehmen mit einem Bezug zu Transport, Lagerung oder Vertrieb von fossilen Brennstoffen getätigt werden, sofern es sich nicht um eine Kerntätigkeit handelt, Mindestanforderungen erfüllt sowie keine Kriterien der Mindestausschlüsse der Paris-Aligned Benchmarks oder die von ÖKOWORLD festgelegten Ausschlusskriterien verletzt werden.



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Der Anteil der Taxonomie-konformen nachhaltigen Investitionen mit dem Umweltziel Klimaschutz betrug 15,56 %.

Die Berechnung dieses Anteils wurde von einem externen Datenanbieter, MSCI, durchgeführt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die Berechnung konnte auf Grund unvollständiger Datenverfügbarkeit nur für einen Teil der investierten Unternehmen berechnet werden und bezieht sich nur auf das Umweltziel Klimaschutz. Die Prozesse in der Zusammenarbeit mit dem Datenanbieter stellen sicher, dass die methodischen Anforderungen des Art. 3 der EU Taxonomie Verordnung und die Kriterien des Climate Delegated Acts eingehalten werden.

Die Berechnungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

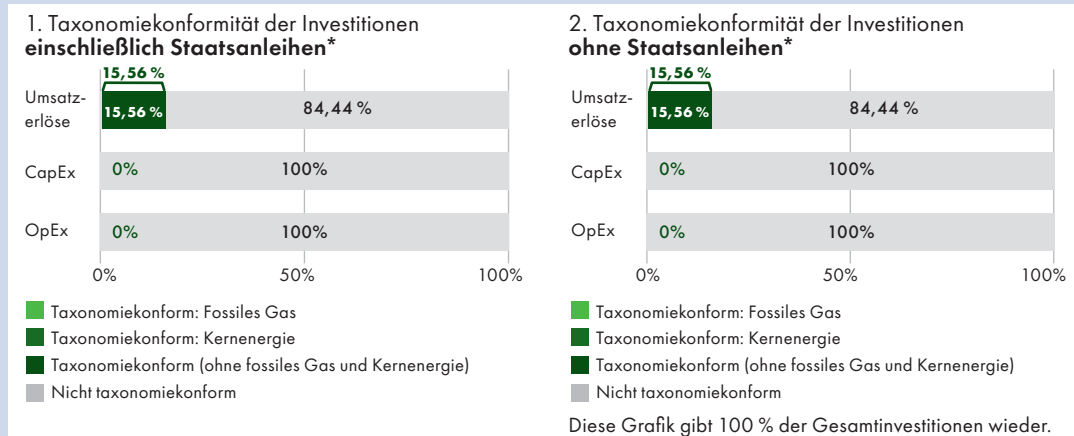
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja: In fossiles Gas In Kernenergie Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Die Daten basierend auf Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx) konnten auf Grund mangelnder Datenverfügbarkeit nicht berechnet werden.

Es wurden keine Investitionen in Staatsanleihen getätigt.

1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Es wurden Stand 31.12.2025 keine Investitionen in taxonomiekonforme oder nicht-taxonomiekonforme Aktivitäten aus dem Bereich Kernenergie getätigt. ÖKOWORLD LUX S.A. schließt Unternehmen der fossilen Energieförderung, einschließlich Erdgas, aus dem Anlageuniversum des Teilfonds aus. Vereinzelt investiert ÖKOWORLD LUX S.A. jedoch in Unternehmen, die eine Rolle bei der Verteilung von und dem Handel mit Gas sowie der Stromerzeugung aus Gas spielen, sofern es sich nicht um eine Kerntätigkeit handelt, Mindestanforderungen erfüllt sowie keine Kriterien der Mindestausschlüsse der Paris-Aligned Benchmarks oder die von ÖKOWORLD festgelegten Ausschlusskriterien verletzt werden.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten Stand 31.12.2025 betrug 0,34 %.

Der Anteil an Investitionen in ermöglichende Tätigkeiten Stand 31.12.2024 betrug 2,02 %.

Die Berechnung dieser Anteile wurde von einem externen Datenanbieter, MSCI, durchgeführt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die Berechnung konnte auf Grund unvollständiger Datenverfügbarkeit nur für einen Teil der investierten Unternehmen berechnet werden.

Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Berichtsjahr 2022	Taxonomiekonforme Investitionen	4,88 %
Berichtsjahr 2023	Taxonomiekonforme Investitionen	10,32 %
Berichtsjahr 2024	Taxonomiekonforme Investitionen	3,22 %
Berichtsjahr 2025	Taxonomiekonforme Investitionen	15,56 %



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

100% der von dem Teilfonds getätigten Investitionen in Emittenten waren nachhaltige Investitionen. Davon entfielen 82,14 % der Investitionen auf Emittenten mit einem Umweltziel. Darunter fielen auch die Investitionen des Teilfonds in taxonomiekonforme Tätigkeiten. Dieser Anteil betrug 15,56 %. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten, betrug 66,58 %.

Der Teilfonds investierte auch in Unternehmen, die nicht mit einem Ziel der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten. Dies liegt zum einen an der mangelnden Datenverfügbarkeit zur Messbarkeit, aber auch an der fehlenden Konkretisierung zu den weiteren Taxonomie Umweltzielen. Darüber hinaus investiert dieser Teilfonds auch in soziale Ziele, für welche noch keine Taxonomie erarbeitet wurde.



sind nachhaltige Investitionen

mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

100% der von dem Teilfonds getätigten Investitionen waren nachhaltige Investitionen. Die Quote für sozial nachhaltige Investitionen betrug 17,86 %.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

100% der Investitionen in Bezug auf Unternehmens-Emittenten waren nachhaltige Investitionen. Es wurden keine Investitionen in nicht nachhaltige Emittenten getätigt.

Barmittel gelten per Definition als #2 Nicht nachhaltige Investitionen. Barmittel (Bankguthaben, Sichteinlagen oder kündbare Einlagen oder Geldmarktinstrumente) können zur technischen Liquiditätssteuerung und Risikosteuerung eingesetzt werden. Sie stellen deshalb keine Investition im Sinne nachhaltiger Ziele der Anlagepolitik dar, sondern sind u. a. nötig, um den Teilfonds aktiv zu verwalten. Zum 31.12.2025 betrug die Quote an Barmitteln 1,76 %.

Barmittel wurden bei solchen Kreditinstituten gehalten, die einen ökologischen und sozialen Mindestschutz aufweisen. Alle Kreditinstitute sind u. a. Unterzeichner der UN Principles for Responsible Banking und orientieren sich an den Prinzipien der UN Global Compact.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Eine Vielzahl von Maßnahmen wurde im Laufe des Geschäftsjahres ergriffen, um die Erfüllung der nachhaltigen Investitionsziele sicher zu stellen.

Zum einen wurde für 100% des Portfolios ein detaillierter Analyseprozess durchgeführt. Im Rahmen dieses Prozesses wurden die umfassenden Ausschlusskriterien umgesetzt, die dazu führen, dass Unternehmen und Branchen, die aus unserer Sicht wesentliche nachteilige Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung haben, von vornherein keine Aufnahme in die Anlageuniversen unserer Fonds finden oder nach einer Detailanalyse ausgeschlossen werden. Darüber hinaus wurden nur Unternehmen für das Anlageuniversum ausgewählt, die entweder einen Beitrag zur Vermeidung oder Bewältigung von Nachhaltigkeitsrisiken oder mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zu einer zukunftsverträglichen Entwicklung leisten (Positivkriterien). Diese Positivkriterien wurden im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse vor allem qualitativ bspw. in Anbetracht des Produktnutzens bewertet.

Des Weiteren wurde ein externer Datenanbieter, ISS ESG und MSCI, beauftragt, welcher zusätzlich verschiedene Daten, wie bspw. die PAI Daten erhebt und die Taxonomiequoten berechnet. Alle diese Aspekte unterstützten die Nachhaltigkeitsanalyse und Bewertung von Unternehmen.

Darüber hinaus engagiert sich ÖKOWORLD LUX S.A. als aktiver Investor zu Nachhaltigkeitsthemen und hat im Laufe des Geschäftsjahres durch aktive Kommunikation mit Unternehmen dazu beigetragen, dass nachhaltige Aspekte und Themen verstärkt in den Fokus von Unternehmen gerückt wurden.

Es wurden im Laufe des Geschäftsjahres 2025 insgesamt 38 Unternehmen in 4 Ländern besucht, um sich vor Ort ein besseres Bild von den Unternehmen und Prozessen machen zu können und um nachhaltigkeitsrelevante Themen mit den Verantwortlichen vor Ort ansprechen zu können.

Zusätzlich zu den Besuchen vor Ort hat ÖKOWORLD LUX S.A. im Laufe von 2025 Anfragen an 118 Unternehmen zu Themen wie Produktanwendungen, Ökodesign der Produkte, Lieferkettenmanagement, Energie- und THG-Reduktionsziele, Biodiversität, Menschenrechte, Diversität und Nachhaltigkeitsberichterstattung gestellt.

ÖKOWORLD LUX S.A. nahm 2025 zum 5. Mal als aktiver Investor an der CDP Non-Disclosure Kampagne teil, welche zum Ziel hat, Unternehmen gezielt auf die Relevanz und Notwendigkeit von Umweltberichterstattung an CDP hinzuweisen und sie zur Berichterstattung aufzufordern.

ÖKOWORLD ist seit 2024 aktives Mitglied bei Shareholders for Change und fungiert seit Mitte 2025 als Lead-Investor für den Dialog mit Henkel innerhalb der UN PRI Spring-Kampagne.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Der Teilfonds hat keinen Index als Referenzwert bestimmt, sondern verfolgt einen eigenen und unabhängigen Ansatz bei der Auswahl der Unternehmen in das und aus dem Anlageuniversum des Teilfonds.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Investitionsziel des Finanzprodukts erreicht wird.

Wie unterschied sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder soziale Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftlichkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts
ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC

Unternehmenskennung
(LEI-Code): 529900AWXPOHTWP6SG06

NACHHALTIGES INVESTITIONSZIEL

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: **56,51 %**

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: **43,49 %**

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Der Teilfonds ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC verfolgt das Ziel, ausschließlich nachhaltige Investitionen zu tätigen in ausgewählte Unternehmen, die nach Überprüfung von ökologischen, sozialen und ethischen Aspekten geeignet sind, sich durch ihre Produkte oder Dienstleistungen nachhaltig positiv auf die Umwelt oder die Gesellschaft auswirken.

Diese nachhaltigen Investitionen umfassen sowohl Investitionen mit Umweltzielen, d.h. ökologischen Zielen, als auch mit sozialen Zielen. Ökologische Ziele haben oft auch positiven Einfluss auf soziale Ziele. Beispielsweise fördert die Bekämpfung des Klimawandels oder der Schutz natürlicher Wasserressourcen auch die gesellschaftliche Stabilität und Entwicklung.

Zu den Investitionen mit einem Umweltziel gehören Unternehmen, die mit ihren Produkten, Dienstleistungen oder Prozessen zum Klimaschutz, zur Anpassung an den Klimawandel, zur nachhaltigen Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, zum Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, zur Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung oder zum Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme beitragen.

Dazu wurde u. a. in Unternehmen mit Geschäftsaktivitäten im Bereich Erneuerbare Energien, Wasser, Information & Kommunikation und Nachhaltige Mobilität investiert oder auch in Unternehmen, die eine effiziente Energienutzung in ihren Prozessen oder eine geringe Treibhausgasintensität ihrer Produkte aufweisen oder auch Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels leisten.

Zu den Investitionen mit einem sozialen Ziel gehören Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag leisten zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen, zur Verbesserung der Gesundheit, zur Erhöhung des Bildungsstands sowie auch Unternehmen, die ungerechtfertigte Ungleichheiten bekämpfen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie die Zukunftsfähigkeit fördern.

Es wurde eine Mindestquote von taxonomiekonformen Investitionen von 1% festgelegt. Diese Quote wurde Stand 31.12.2025 mit 14,21 % übererfüllt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die hier veröffentlichten Angaben wurden mit Hilfe eines externen Datenanbieters, MSCI, berechnet. Die Prozesse in der Zusammenarbeit mit dem Datenanbieter stellen sicher, dass die methodischen Anforderungen des Art. 3 der EU Taxonomie-Verordnung und die Kriterien des Climate Delegated Acts eingehalten werden.

Alle Unternehmen, in die zum 31.12.2025 investiert war, haben einen Beitrag zu mindestens einem der oben genannten Ziele im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung geleistet.

Die hausinterne Abteilung Nachhaltigkeits-Research hat über viele Jahre eine eigene Methodik zur Überprüfung von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (und auch Nachhaltigkeitsrisiken) aufgebaut und weiterentwickelt. Die von ÖKOWORLD LUX S.A. entwickelte Methode zur Nachhaltigkeitsanalyse von Unternehmen berücksichtigt sowohl quantitative als auch vor allem qualitative Informationen. Nach der Überprüfung eines Unternehmens durch die hausinterne Nachhaltigkeits-Research-Abteilung erhält das Unternehmen eine Ratingziffer zwischen 1 und 8, wobei eine Ratingziffer 1 die bestmögliche Bewertung aus Nachhaltigkeitssicht ist. Für eine Aufnahme in das Anlageuniversum des Teilfonds ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC ist eine Ratingziffer von mindestens 2 notwendig. Nach der Überprüfung durch die hausinterne Nachhaltigkeits-Research Abteilung erfolgt eine weitere Überprüfung durch den externen unabhängigen Anlageausschuss, welcher bei positiver Entscheidung eine Ratingziffer von 1 oder 2 vergibt. Bei einer negativen Entscheidung zu dem Unternehmen seitens des Anlageausschusses wird eine Ratingziffer von 3 oder schlechter vergeben und es erfolgt keine Aufnahme des Unternehmens in das Anlageuniversum des Teilfonds.

Es waren alle Unternehmen im Portfolio zum 31.12.2025 mit einer Ratingziffer von 1 oder 2 bewertet.

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse wurden bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum u. a. nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt. Darüber hinaus wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse und darauf basierender Bewertung auch die Einhaltung der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte berücksichtigt.

Es wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen. Der Fonds entspricht den ESMA-Vorschriften zur ESG-Fondsbezeichnung (z. B. den PAB-Ausschlusskriterien und der 80-Prozent-Schwelle).

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Für die Messung der Erreichung der nachhaltigen Investitionsziele dieses Finanzproduktes wurden im Rahmen der hauseigenen Nachhaltigkeitsanalyse folgende Nachhaltigkeitsindikatoren berücksichtigt:

- Anteil der Investitionen in Unternehmen, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen

Es wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Die Ausschlusskriterien sind:

- Erzeugung von Atomenergie und Produktion von Atomtechnik, inklusive von entsprechenden Anlagen sowie von spezifischen Vorprodukten oder Dienstleistungen
- Entwicklung und Herstellung von nichtkonventionellen und konventionellen Waffen und Rüstungsgütern, inkl. von entsprechenden Anlagen, sowie von spezifischen Vorprodukten und Dienstleistungen
- Gewinnung fossiler Energieträger
- Energieerzeugung aus fossilen Energieträgern in nicht nur vernachlässigbarem Umfang
- Herstellung von halogenen oder halogenierten organischen Substanzen, z. B. Chlorchemie
- Erzeugung von gentechnisch veränderten Organismen für die Verwendung in offenen Systemen
- Entwicklung und Herstellung gesundheitsschädlicher Produkte, wie z. B. Tabak und Alkohol (ausgenommen medizinische Bestimmung)
- Herstellung von Glücksspielprodukten und pornografischen Inhalten
- Umweltzerstörung (Raubbau an natürlichen Ressourcen) und Geschäftsmodelle mit erheblicher Beeinträchtigung von Artenvielfalt und Ökosystemen, wie z. B. Intensivlandwirtschaft oder Agrochemie
- Durchführung vermeidbarer Tierversuche oder deren Beauftragung
- Systematische Verstöße gegen Menschenrechte und Arbeitnehmerrechte, insbesondere systematische Verstöße gegen die
 - OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, z. B. gegen geschäftsethische Aspekte wie Korruption, Geldwäsche und Steuerbetrug
 - Kernarbeitsnormen der International Labour Organization (ILO), z. B. Kinder- und Zwangsarbeit
 - Prinzipien des UN Global Compact

Die Bewertungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

- Anteil der Investitionen in Unternehmen, die mindestens eine Ratingziffer von 2 aufweisen

Kein Unternehmen hat zum 31.12.2025, 31.12.2024, 31.12.2023 und 31.12.2022 ein Ausschlusskriterium verletzt.

Stand 31.12.2025 befanden sich 70 Unternehmen (31.12.2024: 78, 31.12.2023: 100, 31.12.2022: 90) im Portfolio. 17 (2024: 15, 2023: 22, 2022: 24) dieser Unternehmen waren mit der Ratingziffer 1 und 53 (2024: 63, 2023: 77, 2022: 66) der Unternehmen mit der Ratingziffer 2 bewertet. Ein Unternehmen war zum 31.12.2023 mit der Ratingziffer 3 bewertet. Zum 30.12.2022 waren alle Unternehmen mit einer Ratingziffer von 1 oder 2 bewertet.

Die Bewertungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Im Rahmen der hauseigenen Nachhaltigkeitsanalyse werden alle wesentlichen Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft überprüft und abgewogen. Um sicherzustellen, dass die getätigten Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der ökologischen und sozialen Investitionsziele führen, wurden bei der Nachhaltigkeitsanalyse u. a. auch die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt und sichergestellt, dass die Investitionen des Teilfonds in Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte stehen.

Es wurde nicht in Emittenten investiert, bei denen durch die von der hauseigenen Nachhaltigkeits-Research Abteilung durchgeführte Nachhaltigkeitsanalyse festgestellt wurde, dass nachhaltige Investitionsziele erheblich beeinträchtigt wurden. Dieses betrifft Unternehmen, die sich z. B. negativ auf die Biodiversität auswirken, Verstöße gegen die UN Global Compact- oder OECD-Leitsätze aufweisen oder bei denen es fehlende Prozesse zur Überwachung der Einhaltung dieser Leitlinien gibt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Teilfonds berücksichtigte bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt.

Weitere Informationen zu der Berücksichtigung der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind unter der Frage „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ zu finden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die getätigten Investitionen führten nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der ökologischen und sozialen Investitionsziele. Die hauseigene Nachhaltigkeitsresearch-Abteilung berücksichtigte bei der Nachhaltigkeitsanalyse für jedes Unternehmen, in das der Teilfonds investiert, die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und stellte sicher, dass die Investitionen des Teilfonds in Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte stehen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum wurden u. a. auch nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt. Alle verpflichtenden PAIs sowie zwei optionale PAIs wurden bei der Bewertung im Rahmen von der ÖKOWORLD Unternehmensanalyse berücksichtigt.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Treibhausgasemissionen	Insofern Daten zu den Treibhausgasemissionen (Scope 1-3) von den Unternehmen veröffentlicht wurden, wurden diese bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt. Zudem wurde bei ausgewählten Emittenten ein Engagement im Rahmen von persönlichen Besuchen oder Anfragen per E-Mail durchgeführt, insbes. wenn keine oder unzureichende Klimastrategie einschließlich Umsetzung erkennbar waren.
CO2-Fußabdruck	Der CO2-Fußabdruck wurde, soweit Kennzahlen hierzu verfügbar waren, bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt.
THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	Die THG-Emissionsintensität wurde, soweit Kennzahlen verfügbar waren, bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	Unternehmen, deren Geschäftsmodell auf der Förderung von fossilen Brennstoffen basiert, sind nicht Teil des Anlageuniversums und wurden daher nicht investiert.
Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als eine wichtige Kennzahl berücksichtigt, sofern diese Daten verfügbar waren. Diese Kennzahl wird u. a. auch aus den Berichten der Unternehmen an CDP** erhoben und dementsprechend bei der Nachhaltigkeitsbewertung berücksichtigt. Es wird negativ bewertet, wenn Unternehmen, die über kein oder ein nur unzureichendes Ausstiegszenario bei der Verwendung von fossilen Energien verfügen. Dieses Thema wurde zudem auch bei ausgewählten Emittenten im Rahmen des Engagement-Ansatzes durch persönliche Unternehmensbesuche oder per E-Mail adressiert.
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Insoweit Kennzahlen hierzu verfügbar waren, wurde dieser Faktor bei der Nachhaltigkeitsanalyse als eine wichtige Kennzahl im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Ein Großteil der Branchen, die als klimaintensiv gelten, fanden von vornherein keine Aufnahme in das Anlageuniversum des Teilfonds. Dazu zählen Branchen wie Kohlebergbau, Zementherstellung, Förderung von Erdöl oder industrielle Landwirtschaft.
Biodiversität Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit Schutzbedürftiger Biodiversität	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als ein wichtiger Aspekt im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Unternehmen, die sich mit ihren Tätigkeiten nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken oder bei denen Kontroversen im Bereich Biodiversität vorliegen, wurden nicht in das Anlageuniversum aufgenommen und daher nicht investiert.
Emissionen in Wasser	Insoweit hierzu Kennzahlen veröffentlicht wurden, wurden Emissionen in Wasser bei der Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Diese Kennzahl wurde u. a. auch aus den Berichten der Unternehmen an CDP** erhoben und dementsprechend bei der Nachhaltigkeitsbewertung berücksichtigt. Es wurde in keine Unternehmen mit groben Kontroversen zur Wasserverschmutzung investiert.
Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Der Umgang eines Unternehmens mit gefährlichen Abfällen wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse bewertet, insoweit Kennzahlen und Informationen hierzu verfügbar waren. Unternehmen wurden nicht in das Anlageuniversum aufgenommen oder ausgeschlossen, wenn Kontroversen zu Umweltverschmutzung vorliegen. Unternehmen, die radioaktive Abfälle produzieren, außer bspw. im medizinischen Bereich, sind auf Grund der Ausschlusskriterien ausgeschlossen.
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Es wurde in keine Unternehmen investiert, die systematisch gegen UNGC-Grundsätze und gegen die Leitlinien der OECD verstoßen.
Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als ein wichtiger Faktor im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Es wurde in keine Unternehmen investiert, die über fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verfügen.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Das unbereinigte (und bereinigte) geschlechterspezifische Verdienstgefälle, sofern die Kennzahlen verfügbar waren, wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse unter Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten und der jeweiligen Industrie berücksichtigt.
Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Kennzahlen zur Geschlechtervielfalt wurden, sofern die Kennzahlen verfügbar waren, bei der Nachhaltigkeitsanalyse unter Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten und der jeweiligen Industrie berücksichtigt.
Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Unternehmen mit Bezug zu umstrittenen Waffen werden grundsätzlich nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

Zusätzlich zu den oben genannten 14 Indikatoren wurden die folgenden weiteren Indikatoren berücksichtigt.

Aus der Tabelle 2 „Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren“ wurde u. a. der Indikator „9. Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen“ bei der Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Entsprechende Unternehmen wurden nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

Aus der Tabelle 3 „Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung“ wurde u. a. der Indikator 14. zu schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen sowohl bei der Nachhaltigkeitsanalyse als auch im Kontroversencheck berücksichtigt. Unternehmen mit Vorfällen von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen werden grundsätzlich nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

* Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist.

** CDP ist eine gemeinnützige Organisation, die ein globales Offenlegungssystem u. a. für Investoren betreibt, in welchem Unternehmen, Städte, Staaten und Regionen Kennzahlen zu ihren Umweltauswirkungen standardisiert berichten können.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die folgende Tabelle stellt eine Durchschnittsbetrachtung von allen Bewertungstagen des Jahres 2025 dar.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: 01.01.2025 – 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Welltower Inc.	Grundstücks- und Wohnungswesen	3,25	USA
ABN AMRO Bank NV ADR	Erbringung von Finanzdienstleistungen	2,86	Niederlande
Waste Management Inc.	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	2,52	USA
Stryker Corporation	Herstellung von sonstigen Waren	2,35	USA
Mastercard Inc.	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	2,07	USA
Adtalem Global Education Inc.	Erziehung und Unterricht	1,68	USA
SPOTIFY TECHNOLOGY S.A.	Erbringung von Finanzdienstleistungen	1,66	Schweden
Intuit Inc.	Verlagswesen	1,63	USA
Palo Alto Networks Inc.	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,63	USA
Geberit AG	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,59	Schweiz
Nextracker Inc.	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,55	USA
Bâloise Holding AG	Erbringung von Finanzdienstleistungen	1,55	Schweiz
Coway Co. Ltd.	Herstellung von sonstigen Waren	1,52	Südkorea
Thomson Reuters Corporation	Informationsdienstleistungen	1,50	Kanada
Legrand S.A.	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,43	Frankreich

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

100% der vom Teilfonds im Laufe des Berichtszeitraums getätigten Investitionen in Anteile oder Anleihen von Unternehmen waren nachhaltige Investitionen. Insofern verfolgten alle Unternehmen in dem Anlageuniversum des Teilfonds ökologische oder soziale Ziele im Sinne der Regulierung.

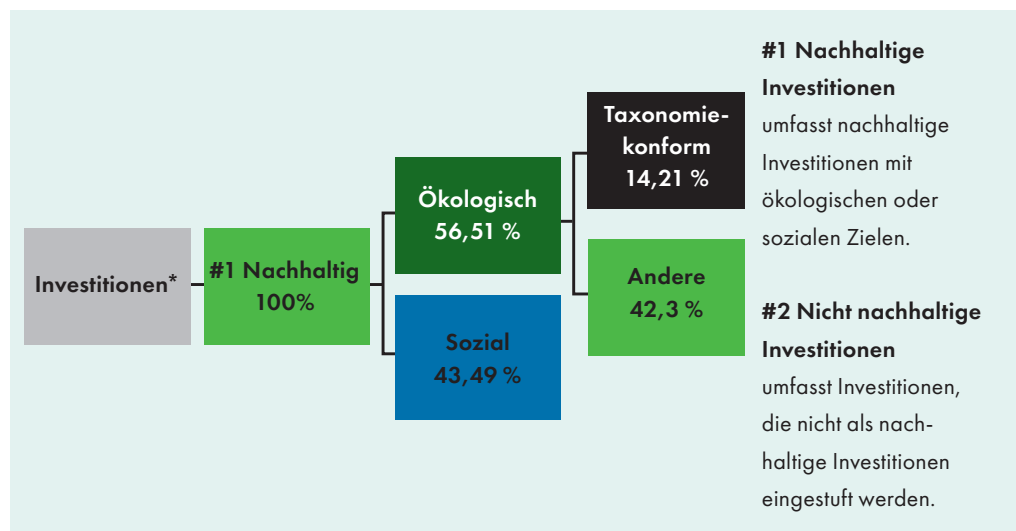
Wie sah die Vermögensallokation aus?

100% (2024: 100%) der vom Teilfonds getätigten Investitionen in Emittenten Stand 31.12.2025 waren nachhaltige Investitionen. (#1 nachhaltige Investitionen).

Von den nachhaltigen Investitionen in Emittenten entfielen 56,51 % (2024: 53,39 %) der Investitionen auf Unternehmen mit einem ökologischen Ziel und 43,49 % (2024: 46,61 %) auf Unternehmen mit einem sozialen Ziel.

Die taxonomiekonformen Investitionen Stand 31.12.2025 entsprachen 14,21 % (2024: 1,68 %). Diese Quote wurde von dem externen Datenanbieter MSCI berechnet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten, betrug 42,3 % (2024: 51,71 %).

Es wurden keine Investitionen in nicht nachhaltige Emittenten getätigt. (#2 nicht nachhaltige Investitionen).



*Die Investitionen in dieser Grafik umfassen getätigte Investitionen in Emittenten. Barmittel stellen keine Investition im Sinne nachhaltiger Ziele der Anlagepolitik dar, sondern sind u. a. nötig, um den Teilfonds aktiv zu verwalten. Barmittel werden bei solchen Kreditinstituten gehalten, die einen ökologischen und sozialen Mindestschutz aufweisen. Zum 31.12.2025 betrug die Quote an Barmitteln 3,37 %.

Zeitvergleich der Assetallokation	Geschäftsjahre:	2022	2023	2024	2025
#1 Nachhaltig		100%	100%	100%	100%
#2 Nicht-nachhaltig		0%	0%	0%	0%
Ökologisch		57,05%	50,68%	53,39%	56,51%
Ökologisch Taxonomie-konform		7,40%	4,82%	1,68%	14,21%
Ökologisch Andere		49,65%	45,86%	51,71%	42,3%
Sozial		42,95%	49,32%	46,61%	43,49%

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Mit Blick auf die EUTaxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die u. a. Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den Leistungen entsprechen.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor und Subsektor nach NACE	Gewichtung der Unternehmen im Portfolio in %
C - VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	33,52
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,07
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	16,41
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	1,64
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,62
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	0,10
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	2,58
Herstellung von sonstigen Waren	7,34
Maschinenbau	3,76
D - ENERGIEVERSORGUNG	0,44
Energieversorgung	0,44
E - WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	2,68
Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	2,52
Wasserversorgung	0,16
F - BAUWERBE/BAU	0,49
Hochbau	0,07
Tiefbau	0,34
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	0,08
G - HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	3,28
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1,79
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)	1,49
H - VERKEHR UND LAGEREI	0,51
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	0,06
Post-, Kurier- und Expressdienste	0,36
Schifffahrt	0,09
J - INFORMATION UND KOMMUNIKATION	13,80
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	2,23
Informationsdienstleistungen	3,83
Telekommunikation	4,02
Verlagswesen	3,72

Sektor und Subsektor nach NACE	Gewichtung der Unternehmen im Portfolio in %
K - ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	13,95
Erbringung von Finanzdienstleistungen	9,75
Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	3,55
Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	0,65
L - GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	4,53
Grundstücks- und Wohnungswesen	4,53
M - ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	18,56
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	0,40
Forschung und Entwicklung	2,17
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	15,83
Veterinärwesen	0,16
P - ERZIEHUNG UND UNTERRICHT	2,96
Erziehung und Unterricht	2,96
Q - GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	2,68
Gesundheitswesen	2,68
S - ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN	0,26
Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	0,26
Gesamtergebnis	97,66

Zum Stand 31.12.2025 hat ÖKOWORLD LUX S.A. keine Investitionen in die Exploration, den Abbau, die Förderung, Herstellung, Verarbeitung, Lagerung, Raffination oder den Vertrieb (einschließlich Transport und Lagerung) von fossilen Brennstoffen getätigt. Es können teilweise Investitionen in Unternehmen mit einem Bezug zu Transport, Lagerung oder Vertrieb von fossilen Brennstoffen getätigt werden, sofern es sich nicht um eine Kerntätigkeit handelt, Mindestanforderungen erfüllt sowie keine Kriterien der Mindestausschlüsse der Paris-Aligned Benchmarks oder die von ÖKOWORLD festgelegten Ausschlusskriterien verletzt werden.



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Der Anteil der Taxonomie-konformen nachhaltigen Investitionen mit dem Umweltziel Klimaschutz betrug 14,21 %.

Die Berechnung dieses Anteils wurde von einem externen Datenanbieter, MSCI, durchgeführt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die Berechnung konnte auf Grund unvollständiger Datenverfügbarkeit nur für einen Teil der investierten Unternehmen berechnet werden und bezieht sich nur auf das Umweltziel Klimaschutz. Die Prozesse in der Zusammenarbeit mit dem Datenanbieter stellen sicher, dass die methodischen Anforderungen des Art. 3 der EU Taxonomie Verordnung und die Kriterien des Climate Delegated Acts eingehalten werden.

Die Berechnungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

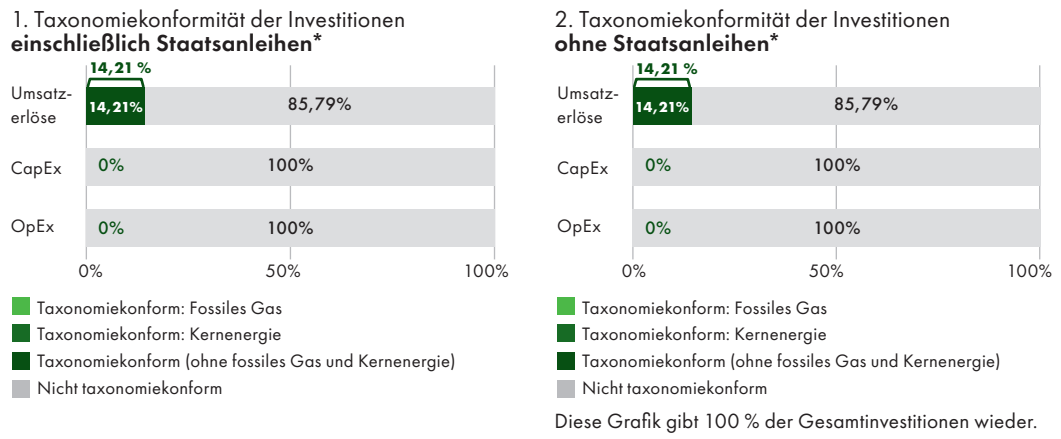
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja: In fossiles Gas In Kernenergie Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Die Daten basierend auf Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx) konnten auf Grund mangelnder Datenverfügbarkeit nicht berechnet werden.

Es wurden keine Investitionen in Staatsanleihen getätigt.

1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Es wurden Stand 31.12.2025 keine Investitionen in taxonomiekonforme oder nicht-taxonomiekonforme Aktivitäten aus dem Bereich Kernenergie getätigt. ÖKOWORLD LUX S.A. schließt Unternehmen der fossilen Energieförderung, einschließlich Erdgas, aus dem Anlageuniversum des Teilfonds aus. Vereinzelt investiert ÖKOWORLD LUX S.A. jedoch in Unternehmen, die eine Rolle bei der Verteilung von und dem Handel mit Gas sowie der Stromerzeugung aus Gas spielen, sofern es sich nicht um eine Kerntätigkeit handelt, Mindestanforderungen erfüllt sowie keine Kriterien der Mindestausschlüsse der Paris-Aligned Benchmarks oder die von ÖKOWORLD festgelegten Ausschlusskriterien verletzt werden.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten Stand 31.12.2025 betrug 0,01%.

Der Anteil an Investitionen in ermöglichende Tätigkeiten Stand 31.12.2025 betrug 3,57%.

Die Berechnung dieser Anteile wurde von einem externen Datenanbieter, MSCI, durchgeführt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die Berechnung konnte auf Grund unvollständiger Datenverfügbarkeit nur für einen Teil der investierten Unternehmen berechnet werden.

Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Berichtsjahr 2022	Taxonomiekonforme Investitionen	7,40 %
Berichtsjahr 2023	Taxonomiekonforme Investitionen	4,82 %
Berichtsjahr 2024	Taxonomiekonforme Investitionen	1,68 %
Berichtsjahr 2025	Taxonomiekonforme Investitionen	14,21 %



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

100% der von dem Teilfonds getätigten Investitionen in Emittenten waren nachhaltige Investitionen. Davon entfielen 56,51 % der Investitionen auf Emittenten mit einem Umweltziel. Darunter fielen auch die Investitionen des Teilfonds in taxonomiekonforme Tätigkeiten. Dieser Anteil betrug 14,21 %. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten, betrug 42,3 %.

Der Teilfonds investierte auch in Unternehmen, die nicht mit einem Ziel der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten. Dies liegt zum einen an der mangelnden Datenverfügbarkeit zur Messbarkeit, aber auch an der fehlenden Konkretisierung zu den weiteren Taxonomie Umweltzielen. Darüber hinaus investiert dieser Teilfonds auch in soziale Ziele, für welche noch keine Taxonomie erarbeitet wurde.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

100% der von dem Teilfonds getätigten Investitionen waren nachhaltige Investitionen. Die Quote für sozial nachhaltige Investitionen betrug 43,49 %.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

100% der Investitionen in Bezug auf Unternehmens-Emittenten waren nachhaltige Investitionen. Es wurden keine Investitionen in nicht nachhaltige Emittenten getätigt.

Barmittel gelten per Definition als #2 Nicht nachhaltige Investitionen. Barmittel (Bankguthaben, Sichteinlagen oder kündbare Einlagen oder Geldmarktinstrumente) können zur technischen Liquiditätssteuerung und Risikosteuerung eingesetzt werden. Sie stellen deshalb keine Investition im Sinne nachhaltiger Ziele der Anlagepolitik dar, sondern sind u. a. nötig, um den Teilfonds aktiv zu verwalten. Zum 31.12.2025 betrug die Quote an Barmitteln 3,37%.

Barmittel wurden bei solchen Kreditinstituten gehalten, die einen ökologischen und sozialen Mindestschutz aufweisen. Alle Kreditinstitute sind u. a. Unterzeichner der UN Principles for Responsible Banking und orientieren sich an den Prinzipien der UN Global Compact.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Eine Vielzahl von Maßnahmen wurde im Laufe des Geschäftsjahres ergriffen, um die Erfüllung der nachhaltigen Investitionsziele sicher zu stellen.

Zum einen wurde für 100% des Portfolios ein detaillierter Analyseprozess durchgeführt. Im Rahmen dieses Prozesses wurden die umfassenden Ausschlusskriterien umgesetzt, die dazu führen, dass Unternehmen und Branchen, die aus unserer Sicht wesentliche nachteilige Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung haben, von vornherein keine Aufnahme in die Anlageuniversen unserer Fonds finden oder nach einer Detailanalyse ausgeschlossen werden. Darüber hinaus wurden nur Unternehmen für das Anlageuniversum ausgewählt, die entweder einen Beitrag zur Vermeidung oder Bewältigung von Nachhaltigkeitsrisiken oder mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zu einer zukunftsverträglichen Entwicklung leisten (Positivkriterien). Diese Positivkriterien wurden im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse vor allem qualitativ bspw. in Anbetracht des Produktnutzens bewertet.

Des Weiteren wurde ein externer Datenanbieter, ISS ESG und MSCI, beauftragt, welcher zusätzlich verschiedene Daten, wie bspw. die PAI Daten erhebt und die Taxonomiequoten berechnet. Alle diese Aspekte unterstützten die Nachhaltigkeitsanalyse und Bewertung von Unternehmen.

Darüber hinaus engagiert sich ÖKOWORLD LUX S.A. als aktiver Investor zu Nachhaltigkeitsthemen und hat im Laufe des Geschäftsjahres durch aktive Kommunikation mit Unternehmen dazu beigetragen, dass nachhaltige Aspekte und Themen verstärkt in den Fokus von Unternehmen gerückt wurden.

Es wurden im Laufe des Geschäftsjahres 2025 insgesamt 38 Unternehmen in 4 Ländern besucht, um sich vor Ort ein besseres Bild von den Unternehmen und Prozessen machen zu können und um nachhaltigkeitsrelevante Themen mit den Verantwortlichen vor Ort ansprechen zu können.

Zusätzlich zu den Besuchen vor Ort hat ÖKOWORLD LUX S.A. im Laufe von 2025 Anfragen an 118 Unternehmen zu Themen wie Produktanwendungen, Ökodesign der Produkte, Lieferkettenmanagement, Energie- und THG-Reduktionsziele, Biodiversität, Menschenrechte, Diversität und Nachhaltigkeitsberichterstattung gestellt.

ÖKOWORLD LUX S.A. nahm 2025 zum 5. Mal als aktiver Investor an der CDP Non-Disclosure Kampagne teil, welche zum Ziel hat, Unternehmen gezielt auf die Relevanz und Notwendigkeit von Umweltberichterstattung an CDP hinzuweisen und sie zur Berichterstattung aufzufordern.

ÖKOWORLD ist seit 2024 aktives Mitglied bei Shareholders for Change und fungiert seit Mitte 2025 als Lead-Investor für den Dialog mit Henkel innerhalb der UN PRI Spring-Kampagne.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Der Teilfonds hat keinen Index als Referenzwert bestimmt, sondern verfolgt einen eigenen und unabhängigen Ansatz bei der Auswahl der Unternehmen in das und aus dem Anlageuniversum des Teilfonds.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Investitionsziel des Finanzprodukts erreicht wird.

Wie unterschied sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder soziale Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftlichkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0

Unternehmenskennung
(LEI-Code): 529900VAWT2OKYFEE237

NACHHALTIGES INVESTITIONSZIEL

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: **73,63 %**
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind**
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind**
- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: **26,37 %**

Nein

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ % an nachhaltigen Investitionen
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem sozialen Ziel
- Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Der Teilfonds ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0 verfolgt das Ziel, ausschließlich nachhaltige Investitionen zu tätigen in ausgewählte Unternehmen, die nach Überprüfung von ökologischen, sozialen und ethischen Aspekten geeignet sind, sich durch ihre Produkte oder Dienstleistungen nachhaltig positiv auf die Umwelt oder die Gesellschaft auswirken.

Diese nachhaltigen Investitionen umfassen sowohl Investitionen mit Umweltzielen, d.h. ökologischen Zielen, als auch mit sozialen Zielen. Ökologische Ziele haben oft auch positiven Einfluss auf soziale Ziele. Beispielsweise fördert die Bekämpfung des Klimawandels oder der Schutz natürlicher Wasserressourcen auch die gesellschaftliche Stabilität und Entwicklung.

Zu den Investitionen mit einem Umweltziel gehören Unternehmen, die mit ihren Produkten, Dienstleistungen oder Prozessen zum Klimaschutz, zur Anpassung an den Klimawandel, zur nachhaltigen Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, zum Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, zur Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung oder zum Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme beitragen.

Dazu wurde u. a. in Unternehmen mit Geschäftsaktivitäten im Bereich Erneuerbare Energien, Wasser, Information & Kommunikation und Nachhaltige Mobilität investiert oder auch in Unternehmen, die eine effiziente Energienutzung in ihren Prozessen oder eine geringe Treibhausgasintensität ihrer Produkte aufweisen oder auch Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels leisten.

Zu den Investitionen mit einem sozialen Ziel gehören Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag leisten zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen, zur Verbesserung der Gesundheit, zur Erhöhung des Bildungsstands sowie auch Unternehmen, die ungerechtfertigte Ungleichheiten bekämpfen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie die Zukunftsfähigkeit fördern.

Es wurde eine Mindestquote von taxonomiekonformen Investitionen von 1% festgelegt. Diese Quote wurde Stand 31.12.2025 mit 10,37% übererfüllt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die hier veröffentlichten Angaben wurden mit Hilfe eines externen Datenanbieters, MSCI, berechnet. Die Prozesse in der Zusammenarbeit mit dem Datenanbieter stellen sicher, dass die methodischen Anforderungen des Art. 3 der EU Taxonomie-Verordnung und die Kriterien des Climate Delegated Acts eingehalten werden.

Alle Unternehmen, in die zum 31.12.2025 investiert war, haben einen Beitrag zu mindestens einem der oben genannten Ziele im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung geleistet.

Die hausinterne Abteilung Nachhaltigkeits-Research hat über viele Jahre eine eigene Methodik zur Überprüfung von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (und auch Nachhaltigkeitsrisiken) aufgebaut und weiterentwickelt. Die von ÖKOWORLD LUX S.A. entwickelte Methode zur Nachhaltigkeitsanalyse von Unternehmen berücksichtigt sowohl quantitative als auch vor allem qualitative Informationen. Nach der Überprüfung eines Unternehmens durch die hausinterne Nachhaltigkeits-Research-Abteilung erhält das Unternehmen eine Ratingziffer zwischen 1 und 8, wobei eine Ratingziffer 1 die bestmögliche Bewertung aus Nachhaltigkeitssicht ist. Für eine Aufnahme in das Anlageuniversum des Teilfonds ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0 ist eine Ratingziffer von mindestens 2 notwendig. Nach der Überprüfung durch die hausinterne Nachhaltigkeits-Research Abteilung erfolgt eine weitere Überprüfung durch den externen unabhängigen Anlageausschuss, welcher bei positiver Entscheidung eine Ratingziffer von 1 oder 2 vergibt. Bei einer negativen Entscheidung zu dem Unternehmen seitens des Anlageausschusses wird eine Ratingziffer von 3 oder schlechter vergeben und es erfolgt keine Aufnahme des Unternehmens in das Anlageuniversum des Teilfonds.

Es waren alle Unternehmen im Portfolio zum 31.12.2025 mit einer Ratingziffer von 1, 2, 3 oder 4 bewertet.

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse wurden bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum u. a. nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt. Darüber hinaus wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse und darauf basierender Bewertung auch die Einhaltung der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte berücksichtigt.

Es wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen. Der Fonds entspricht den ESMA-Vorschriften zur ESG-Fondsbezeichnung (z. B. den PAB-Ausschlusskriterien und der 80-Prozent-Schwelle).

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Für die Messung der Erreichung der nachhaltigen Investitionsziele dieses Finanzproduktes wurden im Rahmen der hauseigenen Nachhaltigkeitsanalyse folgende Nachhaltigkeitsindikatoren berücksichtigt:

- Anteil der Investitionen in Unternehmen, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen

Es wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Die Ausschlusskriterien sind:

- Erzeugung von Atomenergie und Produktion von Atomtechnik, inklusive von entsprechenden Anlagen sowie von spezifischen Vorprodukten oder Dienstleistungen
- Entwicklung und Herstellung von nichtkonventionellen und konventionellen Waffen und Rüstungsgütern, inkl. von entsprechenden Anlagen, sowie von spezifischen Vorprodukten und Dienstleistungen
- Gewinnung fossiler Energieträger
- Energieerzeugung aus fossilen Energieträgern in nicht nur vernachlässigbarem Umfang
- Herstellung von halogenen oder halogenierten organischen Substanzen, z. B. Chlorchemie
- Erzeugung von gentechnisch veränderten Organismen für die Verwendung in offenen Systemen
- Entwicklung und Herstellung gesundheitsschädlicher Produkte, wie z. B. Tabak und Alkohol (ausgenommen medizinische Bestimmung)
- Herstellung von Glücksspielprodukten und pornografischen Inhalten
- Umweltzerstörung (Raubbau an natürlichen Ressourcen) und Geschäftsmodelle mit erheblicher Beeinträchtigung von Artenvielfalt und Ökosystemen, wie z. B. Intensivlandwirtschaft oder Agrochemie
- Durchführung vermeidbarer Tierversuche oder deren Beauftragung
- Systematische Verstöße gegen Menschenrechte und Arbeitnehmerrechte, insbesondere systematische Verstöße gegen die
 - OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, z. B. gegen geschäftsethische Aspekte wie Korruption, Geldwäsche und Steuerbetrug
 - Kernarbeitsnormen der International Labour Organization (ILO), z. B. Kinder- und Zwangsarbeit
 - Prinzipien des UN Global Compact

Die Bewertungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

- Anteil der Investitionen in Unternehmen, die mindestens eine Ratingziffer von 4 aufweisen

Kein Unternehmen hat zum 31.12.2025, 31.12.2024, 31.12.2023 und 31.12.2022 ein Ausschlusskriterium verletzt.

Stand 31.12.2025 befanden sich 83 Unternehmen (31.12.2024: 112, 31.12.2023: 112, 31.12.2022: 117) im Portfolio. 4 (2024: 6, 2023: 4, 2022: 7) dieser Unternehmen waren mit der Ratingziffer 1, 21 (2024: 20, 2023: 33, 2022: 23) mit der Ratingziffer 2, 15 (2024: 11, 2023: 19, 2022: 25) mit der Ratingziffer 3 und 46 (2024: 46, 2023: 56, 2022: 61) mit der Ratingziffer 4 bewertet.

Die Bewertungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Im Rahmen der hauseigenen Nachhaltigkeitsanalyse werden alle wesentlichen Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft überprüft und abgewogen. Um sicherzustellen, dass die getätigten Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der ökologischen und sozialen Investitionsziele führen, wurden bei der Nachhaltigkeitsanalyse u. a. auch die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt und sichergestellt, dass die Investitionen des Teilfonds in Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte stehen.

Es wurde nicht in Emittenten investiert, bei denen durch die von der hauseigenen Nachhaltigkeits-Research Abteilung durchgeführte Nachhaltigkeitsanalyse festgestellt wurde, dass nachhaltige Investitionsziele erheblich beeinträchtigt wurden. Dieses betrifft Unternehmen, die sich z. B. negativ auf die Biodiversität auswirken, Verstöße gegen die UN Global Compact- oder OECD-Leitsätze aufweisen oder bei denen es fehlende Prozesse zur Überwachung der Einhaltung dieser Leitlinien gibt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Teilfonds berücksichtigte bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt.

Weitere Informationen zu der Berücksichtigung der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind unter der Frage „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ zu finden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die getätigten Investitionen führten nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der ökologischen und sozialen Investitionsziele. Die hauseigene Nachhaltigkeitsresearch-Abteilung berücksichtigte bei der Nachhaltigkeitsanalyse für jedes Unternehmen, in das der Teilfonds investiert, die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und stellte sicher, dass die Investitionen des Teilfonds in Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte stehen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum wurden u. a. auch nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt. Alle verpflichtenden PAIs sowie zwei optionale PAIs wurden bei der Bewertung im Rahmen von der ÖKOWORLD Unternehmensanalyse berücksichtigt.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Treibhausgasemissionen	Insofern Daten zu den Treibhausgasemissionen (Scope 1-3) von den Unternehmen veröffentlicht wurden, wurden diese bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt. Zudem wurde bei ausgewählten Emittenten ein Engagement im Rahmen von persönlichen Besuchen oder Anfragen per E-Mail durchgeführt, insbes. wenn keine oder unzureichende Klimastrategie einschließlich Umsetzung erkennbar waren.
CO ₂ -Fußabdruck	Der CO ₂ -Fußabdruck wurde, soweit Kennzahlen hierzu verfügbar waren, bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt.
THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	Die THG-Emissionsintensität wurde, soweit Kennzahlen verfügbar waren, bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	Unternehmen, deren Geschäftsmodell auf der Förderung von fossilen Brennstoffen basiert, sind nicht Teil des Anlageuniversums und wurden daher nicht investiert.
Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als eine wichtige Kennzahl berücksichtigt, sofern diese Daten verfügbar waren. Diese Kennzahl wird u. a. auch aus den Berichten der Unternehmen an CDP** erhoben und dementsprechend bei der Nachhaltigkeitsbewertung berücksichtigt. Es wird negativ bewertet, wenn Unternehmen, die über kein oder ein nur unzureichendes Ausstiegszenario bei der Verwendung von fossilen Energien verfügen. Dieses Thema wurde zudem auch bei ausgewählten Emittenten im Rahmen des Engagement-Ansatzes durch persönliche Unternehmensbesuche oder per E-Mail adressiert.
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Insoweit Kennzahlen hierzu verfügbar waren, wurde dieser Faktor bei der Nachhaltigkeitsanalyse als eine wichtige Kennzahl im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Ein Großteil der Branchen, die als klimaintensiv gelten, fanden von vornherein keine Aufnahme in das Anlageuniversum des Teilfonds. Dazu zählen Branchen wie Kohlebergbau, Zementherstellung, Förderung von Erdöl oder industrielle Landwirtschaft.
Biodiversität Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit Schutzbedürftiger Biodiversität	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als ein wichtiger Aspekt im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Unternehmen, die sich mit ihren Tätigkeiten nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken oder bei denen Kontroversen im Bereich Biodiversität vorliegen, wurden nicht in das Anlageuniversum aufgenommen und daher nicht investiert.
Emissionen in Wasser	Insoweit hierzu Kennzahlen veröffentlicht wurden, wurden Emissionen in Wasser bei der Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Diese Kennzahl wurde u. a. auch aus den Berichten der Unternehmen an CDP** erhoben und dementsprechend bei der Nachhaltigkeitsbewertung berücksichtigt. Es wurde in keine Unternehmen mit groben Kontroversen zur Wasserverschmutzung investiert.
Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Der Umgang eines Unternehmens mit gefährlichen Abfällen wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse bewertet, insoweit Kennzahlen und Informationen hierzu verfügbar waren. Unternehmen wurden nicht in das Anlageuniversum aufgenommen oder ausgeschlossen, wenn Kontroversen zu Umweltverschmutzung vorliegen. Unternehmen, die radioaktive Abfälle produzieren, außer bspw. im medizinischen Bereich, sind auf Grund der Ausschlusskriterien ausgeschlossen.
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Es wurde in keine Unternehmen investiert, die systematisch gegen UNGC-Grundsätze und gegen die Leitlinien der OECD verstoßen.
Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als ein wichtiger Faktor im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Es wurde in keine Unternehmen investiert, die über fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verfügen.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Das unbereinigte (und bereinigte) geschlechterspezifische Verdienstgefälle, sofern die Kennzahlen verfügbar waren, wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse unter Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten und der jeweiligen Industrie berücksichtigt.
Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Kennzahlen zur Geschlechtervielfalt wurden, sofern die Kennzahlen verfügbar waren, bei der Nachhaltigkeitsanalyse unter Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten und der jeweiligen Industrie berücksichtigt.
Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Unternehmen mit Bezug zu umstrittenen Waffen werden grundsätzlich nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

Zusätzlich zu den oben genannten 14 Indikatoren wurden die folgenden weiteren Indikatoren berücksichtigt.

Aus der Tabelle 2 „Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren“ wurde u. a. der Indikator „9. Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen“ bei der Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Entsprechende Unternehmen wurden nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

Aus der Tabelle 3 „Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung“ wurde u. a. der Indikator 14. zu schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen sowohl bei der Nachhaltigkeitsanalyse als auch im Kontroversencheck berücksichtigt. Unternehmen mit Vorfällen von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen werden grundsätzlich nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

* Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist.

** CDP ist eine gemeinnützige Organisation, die ein globales Offenlegungssystem u. a. für Investoren betreibt, in welchem Unternehmen, Städte, Staaten und Regionen Kennzahlen zu ihren Umweltauswirkungen standardisiert berichten können.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die folgende Tabelle stellt eine Durchschnittsbetrachtung von allen Bewertungstagen des Jahres 2025 dar.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: 01.01.2025 – 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Cury Construtora e Incorporadora S.A.	Hochbau	3,52	Brasilien
KPI Green Energy Ltd.	Energieversorgung	2,78	Indien
VA Tech Wabag Ltd.	Abwasserentsorgung	2,58	Indien
Companhia de Saneamento Básico do Estado de Sao Paulo ADR	Wasserversorgung	2,48	Brasilien
Mercadolibre Inc.	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Kraftträdern)	2,46	Argentinien
Zoomlion Heavy Industry Science & Technology Co. Ltd.	Maschinenbau	2,39	China
Tencent Music Entertainment Group ADR	Erbringung von Finanzdienstleistungen	2,36	China
Sino Biopharmaceutical Ltd.	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Kraftträdern)	2,19	Hongkong
Falabella S.A.	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2,11	Chile
Bizlink Holding Inc.	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,81	USA
Narayana Hrudayalaya Ltd.	Gesundheitswesen	1,69	Indien
MediaTek Inc.	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,62	Taiwan
E Ink Holdings Inc.	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,59	Taiwan
Chongqing Rural Commercial Bank Co. Ltd.	Erbringung von Finanzdienstleistungen	1,54	China
ZHEJIANG LEAPMOTOR TECHNOLOGY Co. Ltd.	Sonstiger Fahrzeugbau	1,52	China

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

100% der vom Teilfonds im Laufe des Berichtszeitraums getätigten Investitionen in Anteile oder Anleihen von Unternehmen waren nachhaltige Investitionen. Insofern verfolgten alle Unternehmen in dem Anlageuniversum des Teilfonds ökologische oder soziale Ziele im Sinne der Regulierung.

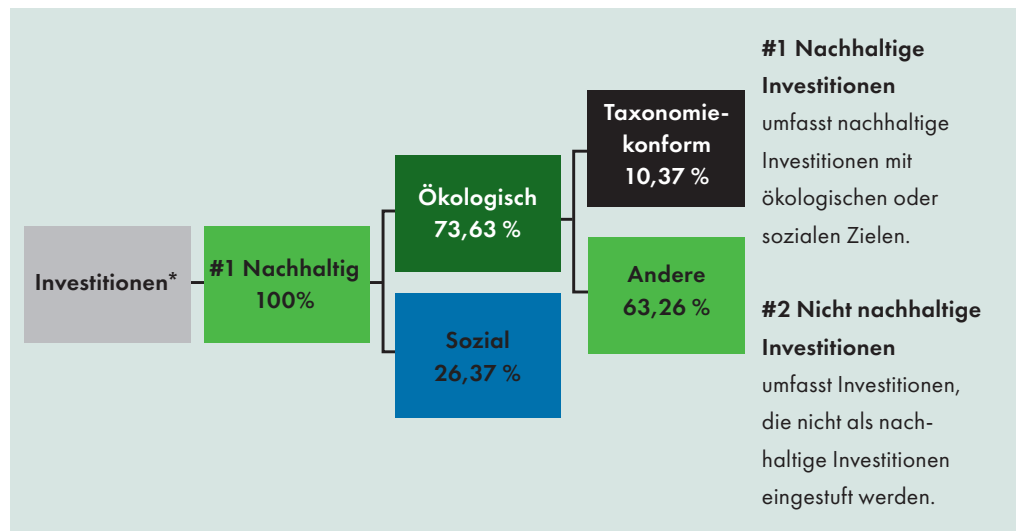
Wie sah die Vermögensallokation aus?

100% (2024: 100%) der vom Teilfonds getätigten Investitionen in Emittenten Stand 31.12.2025 waren nachhaltige Investitionen. (#1 nachhaltige Investitionen).

Von den nachhaltigen Investitionen in Emittenten entfielen 73,63 % (2024: 69,88 %) der Investitionen auf Unternehmen mit einem ökologischen Ziel und 26,37 % (2024: 30,12 %) auf Unternehmen mit einem sozialen Ziel.

Die taxonomiekonformen Investitionen Stand 31.12.2025 entsprachen 10,37 % (2024: 2,01 %). Diese Quote wurde von dem externen Datenanbieter MSCI berechnet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten, betrug 63,26 % (2024: 67,87 %).

Es wurden keine Investitionen in nicht nachhaltige Emittenten getätigt. (#2 nicht nachhaltige Investitionen).



*Die Investitionen in dieser Grafik umfassen getätigte Investitionen in Emittenten. Barmittel stellen keine Investition im Sinne nachhaltiger Ziele der Anlagepolitik dar, sondern sind u. a. nötig, um den Teilfonds aktiv zu verwalten. Barmittel werden bei solchen Kreditinstituten gehalten, die einen ökologischen und sozialen Mindestschutz aufweisen. Zum 31.12.2025 betrug die Quote an Barmitteln 1,62 %.

Zeitvergleich der Assetallokation	Geschäftsjahre:	2022	2023	2024	2025
#1 Nachhaltig		100%	100%	100%	100%
#2 Nicht-nachhaltig		0%	0%	0%	0%
Ökologisch		50,57%	63,62%	69,88%	73,63%
Ökologisch Taxonomie-konform		3,75%	1,54%	2,01%	10,37%
Ökologisch Andere		46,82%	62,08%	67,87%	63,26%
Sozial		49,43%	36,38%	30,12%	26,37%

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Mit Blick auf die EUTaxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die u. a. Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den Leistungen entsprechen.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor und Subsektor nach NACE	Gewichtung der Unternehmen im Portfolio in %
B - BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN	0,03
Erzbergbau	0,03
C - VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	33,40
Herstellung von Bekleidung	0,98
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,64
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	11,35
Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	0,40
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	4,10
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	0,24
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1,15
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2,04
Herstellung von Metallerzeugnissen	0,05
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	0,98
Herstellung von sonstigen Waren	2,31
Maschinenbau	7,19
Metallerzeugung und -bearbeitung	0,04
Sonstiger Fahrzeugbau	1,93
D - ENERGIEVERSORGUNG	3,86
Energieversorgung	3,86
E - WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	6,80
Abwasserentsorgung	2,60
Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	0,20
Wasserversorgung	4,00
F - BAUGEWERBE/BAU	4,37
Hochbau	3,96
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	0,41
G - HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	8,27
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2,22
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)	5,06
Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,99

Sektor und Subsektor nach NACE	Gewichtung der Unternehmen im Portfolio in %
H - VERKEHR UND LAGEREI	2,13
Lagererei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	1,91
Post-, Kurier- und Expressdienste	0,11
Schifffahrt	0,11
J - INFORMATION UND KOMMUNIKATION	6,68
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	1,82
Informationsdienstleistungen	1,44
Telekommunikation	1,44
Verlagswesen	1,98
K - ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	12,99
Erbringung von Finanzdienstleistungen	12,02
Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	0,97
M - ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	11,42
Forschung und Entwicklung	3,48
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	7,94
P - ERZIEHUNG UND UNTERRICHT	2,77
Erziehung und Unterricht	2,77
Q - GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	1,94
Gesundheitswesen	1,94
S - ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN	3,12
Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	3,12
Gesamtergebnis	95,01

Zum Stand 31.12.2025 hat ÖKOWORLD LUX S.A. keine Investitionen in die Exploration, den Abbau, die Förderung, Herstellung, Verarbeitung, Lagerung, Raffination oder den Vertrieb (einschließlich Transport und Lagerung) von fossilen Brennstoffen getätigt. Es können teilweise Investitionen in Unternehmen mit einem Bezug zu Transport, Lagerung oder Vertrieb von fossilen Brennstoffen getätigt werden, sofern es sich nicht um eine Kerntätigkeit handelt, Mindestanforderungen erfüllt sowie keine Kriterien der Mindestausschlüsse der Paris-Aligned Benchmarks oder die von ÖKOWORLD festgelegten Ausschlusskriterien verletzt werden.



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Der Anteil der Taxonomie-konformen nachhaltigen Investitionen mit dem Umweltziel Klimaschutz betrug 10,37 %.

Die Berechnung dieses Anteils wurde von einem externen Datenanbieter, MSCI, durchgeführt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die Berechnung konnte auf Grund unvollständiger Datenverfügbarkeit nur für einen Teil der investierten Unternehmen berechnet werden und bezieht sich nur auf das Umweltziel Klimaschutz. Die Prozesse in der Zusammenarbeit mit dem Datenanbieter stellen sicher, dass die methodischen Anforderungen des Art. 3 der EU Taxonomie Verordnung und die Kriterien des Climate Delegated Acts eingehalten werden.

Die Berechnungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

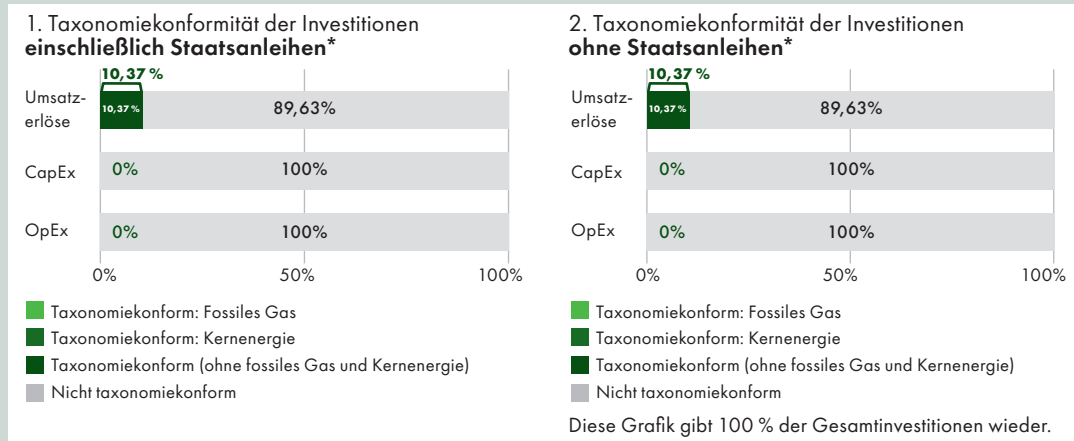
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja: In fossiles Gas In Kernenergie Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Die Daten basierend auf Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx) konnten auf Grund mangelnder Datenverfügbarkeit nicht berechnet werden.

Es wurden keine Investitionen in Staatsanleihen getätigt.

1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Es wurden Stand 31.12.2025 keine Investitionen in taxonomiekonforme oder nicht-taxonomiekonforme Aktivitäten aus dem Bereich Kernenergie getätigt. ÖKOWORLD LUX S.A. schließt Unternehmen der fossilen Energieförderung, einschließlich Erdgas, aus dem Anlageuniversum des Teilfonds aus. Vereinzelt investiert ÖKOWORLD LUX S.A. jedoch in Unternehmen, die eine Rolle bei der Verteilung von und dem Handel mit Gas sowie der Stromerzeugung aus Gas spielen, sofern es sich nicht um eine Kerntätigkeit handelt, Mindestanforderungen erfüllt sowie keine Kriterien der Mindestausschlüsse der Paris-Aligned Benchmarks oder die von ÖKOWORLD festgelegten Ausschlusskriterien verletzt werden.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten Stand 31.12.2025 betrug 0 %.

Der Anteil an Investitionen in ermöglichende Tätigkeiten Stand 31.12.2025 betrug 0,01 %.

Die Berechnung dieser Anteile wurde von einem externen Datenanbieter, MSCI, durchgeführt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die Berechnung konnte auf Grund unvollständiger Datenverfügbarkeit nur für einen Teil der investierten Unternehmen berechnet werden.

Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Berichtsjahr 2022	Taxonomiekonforme Investitionen	3,82 %
Berichtsjahr 2023	Taxonomiekonforme Investitionen	1,54 %
Berichtsjahr 2024	Taxonomiekonforme Investitionen	2,01 %
Berichtsjahr 2025	Taxonomiekonforme Investitionen	10,37 %



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

100% der von dem Teilfonds getätigten Investitionen in Emittenten waren nachhaltige Investitionen. Davon entfielen 73,63 % der Investitionen auf Emittenten mit einem Umweltziel. Darunter fielen auch die Investitionen des Teilfonds in taxonomiekonforme Tätigkeiten. Dieser Anteil betrug 10,37 %. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten, betrug 63,26 %.

Der Teilfonds investierte auch in Unternehmen, die nicht mit einem Ziel der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten. Dies liegt zum einen an der mangelnden Datenverfügbarkeit zur Messbarkeit, aber auch an der fehlenden Konkretisierung zu den weiteren Taxonomie Umweltzielen. Darüber hinaus investiert dieser Teilfonds auch in soziale Ziele, für welche noch keine Taxonomie erarbeitet wurde.



sind nachhaltige Investitionen

mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

100% der von dem Teilfonds getätigten Investitionen waren nachhaltige Investitionen. Die Quote für sozial nachhaltige Investitionen betrug 26,37 %.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

100% der Investitionen in Bezug auf Unternehmens-Emittenten waren nachhaltige Investitionen. Es wurden keine Investitionen in nicht nachhaltige Emittenten getätigt.

Barmittel gelten per Definition als #2 Nicht nachhaltige Investitionen. Barmittel (Bankguthaben, Sichteinlagen oder kündbare Einlagen oder Geldmarktinstrumente) können zur technischen Liquiditätssteuerung und Risikosteuerung eingesetzt werden. Sie stellen deshalb keine Investition im Sinne nachhaltiger Ziele der Anlagepolitik dar, sondern sind u. a. nötig, um den Teilfonds aktiv zu verwalten. Zum 31.12.2025 betrug die Quote an Barmitteln 1,62 %.

Barmittel wurden bei solchen Kreditinstituten gehalten, die einen ökologischen und sozialen Mindestschutz aufweisen. Alle Kreditinstitute sind u. a. Unterzeichner der UN Principles for Responsible Banking und orientieren sich an den Prinzipien der UN Global Compact.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Eine Vielzahl von Maßnahmen wurde im Laufe des Geschäftsjahres ergriffen, um die Erfüllung der nachhaltigen Investitionsziele sicher zu stellen.

Zum einen wurde für 100% des Portfolios ein detaillierter Analyseprozess durchgeführt. Im Rahmen dieses Prozesses wurden die umfassenden Ausschlusskriterien umgesetzt, die dazu führen, dass Unternehmen und Branchen, die aus unserer Sicht wesentliche nachteilige Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung haben, von vornherein keine Aufnahme in die Anlageuniversen unserer Fonds finden oder nach einer Detailanalyse ausgeschlossen werden. Darüber hinaus wurden nur Unternehmen für das Anlageuniversum ausgewählt, die entweder einen Beitrag zur Vermeidung oder Bewältigung von Nachhaltigkeitsrisiken oder mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zu einer zukunftsverträglichen Entwicklung leisten (Positivkriterien). Diese Positivkriterien wurden im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse vor allem qualitativ bspw. in Anbetracht des Produktnutzens bewertet.

Des Weiteren wurde ein externer Datenanbieter, ISS ESG und MSCI, beauftragt, welcher zusätzlich verschiedene Daten, wie bspw. die PAI Daten erhebt und die Taxonomiequoten berechnet. Alle diese Aspekte unterstützten die Nachhaltigkeitsanalyse und Bewertung von Unternehmen.

Darüber hinaus engagiert sich ÖKOWORLD LUX S.A. als aktiver Investor zu Nachhaltigkeitsthemen und hat im Laufe des Geschäftsjahres durch aktive Kommunikation mit Unternehmen dazu beigetragen, dass nachhaltige Aspekte und Themen verstärkt in den Fokus von Unternehmen gerückt wurden.

Es wurden im Laufe des Geschäftsjahres 2025 insgesamt 38 Unternehmen in 4 Ländern besucht, um sich vor Ort ein besseres Bild von den Unternehmen und Prozessen machen zu können und um nachhaltigkeitsrelevante Themen mit den Verantwortlichen vor Ort ansprechen zu können.

Zusätzlich zu den Besuchen vor Ort hat ÖKOWORLD LUX S.A. im Laufe von 2025 Anfragen an 118 Unternehmen zu Themen wie Produktanwendungen, Ökodesign der Produkte, Lieferkettenmanagement, Energie- und THG-Reduktionsziele, Biodiversität, Menschenrechte, Diversität und Nachhaltigkeitsberichterstattung gestellt.

ÖKOWORLD LUX S.A. nahm 2025 zum 5. Mal als aktiver Investor an der CDP Non-Disclosure Kampagne teil, welche zum Ziel hat, Unternehmen gezielt auf die Relevanz und Notwendigkeit von Umweltberichterstattung an CDP hinzuweisen und sie zur Berichterstattung aufzufordern.

ÖKOWORLD ist seit 2024 aktives Mitglied bei Shareholders for Change und fungiert seit Mitte 2025 als Lead-Investor für den Dialog mit Henkel innerhalb der UN PRI Spring-Kampagne.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Der Teilfonds hat keinen Index als Referenzwert bestimmt, sondern verfolgt einen eigenen und unabhängigen Ansatz bei der Auswahl der Unternehmen in das und aus dem Anlageuniversum des Teilfonds.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Investitionsziel des Finanzprodukts erreicht wird.

Wie unterschied sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder soziale Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftlichkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts
ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS

Unternehmenskennung
(LEI-Code): 529900HG97Q2ZWOCMT91

NACHHALTIGES INVESTITIONSZIEL

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: **48,28 %**
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind**
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind**

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: **51,72 %**

Nein

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ % an nachhaltigen Investitionen
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem sozialen Ziel
- Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Der Teilfonds ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS verfolgt das Ziel, ausschließlich nachhaltige Investitionen zu tätigen in ausgewählte Unternehmen, die nach Überprüfung von ökologischen, sozialen und ethischen Aspekten geeignet sind, sich durch ihre Produkte oder Dienstleistungen nachhaltig positiv auf die Umwelt oder die Gesellschaft auswirken.

Diese nachhaltigen Investitionen umfassen sowohl Investitionen mit Umweltzielen, d.h. ökologischen Zielen, als auch mit sozialen Zielen. Ökologische Ziele haben oft auch positiven Einfluss auf soziale Ziele. Beispielsweise fördert die Bekämpfung des Klimawandels oder der Schutz natürlicher Wasserressourcen auch die gesellschaftliche Stabilität und Entwicklung.

Zu den Investitionen mit einem Umweltziel gehören Unternehmen, die mit ihren Produkten, Dienstleistungen oder Prozessen zum Klimaschutz, zur Anpassung an den Klimawandel, zur nachhaltigen Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, zum Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, zur Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung oder zum Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme beitragen.

Dazu wurde u. a. in Unternehmen mit Geschäftsaktivitäten im Bereich Erneuerbare Energien, Wasser, Information & Kommunikation und Nachhaltige Mobilität investiert oder auch in Unternehmen, die eine effiziente Energienutzung in ihren Prozessen oder eine geringe Treibhausgasintensität ihrer Produkte aufweisen oder auch Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels leisten.

Zu den Investitionen mit einem sozialen Ziel gehören Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag leisten zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen, zur Verbesserung der Gesundheit, zur Erhöhung des Bildungsstands sowie auch Unternehmen, die ungerechtfertigte Ungleichheiten bekämpfen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie die Zukunftsfähigkeit fördern.

Es wurde eine Mindestquote von taxonomiekonformen Investitionen von 1% festgelegt. Diese Quote wurde Stand 31.12.2025 mit 12,54% übererfüllt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die hier veröffentlichten Angaben wurden mit Hilfe eines externen Datenanbieters, MSCI, berechnet. Die Prozesse in der Zusammenarbeit mit dem Datenanbieter stellen sicher, dass die methodischen Anforderungen des Art. 3 der EU Taxonomie-Verordnung und die Kriterien des Climate Delegated Acts eingehalten werden.

Alle Unternehmen, in die zum 31.12.2025 investiert war, haben einen Beitrag zu mindestens einem der oben genannten Ziele im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung geleistet.

Die hausinterne Abteilung Nachhaltigkeits-Research hat über viele Jahre eine eigene Methodik zur Überprüfung von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (und auch Nachhaltigkeitsrisiken) aufgebaut und weiterentwickelt. Die von ÖKOWORLD LUX S.A. entwickelte Methode zur Nachhaltigkeitsanalyse von Unternehmen berücksichtigt sowohl quantitative als auch vor allem qualitative Informationen. Nach der Überprüfung eines Unternehmens durch die hausinterne Nachhaltigkeits-Research-Abteilung erhält das Unternehmen eine Ratingziffer zwischen 1 und 8, wobei eine Ratingziffer 1 die bestmögliche Bewertung aus Nachhaltigkeitssicht ist. Für eine Aufnahme in das Anlageuniversum des Teilfonds ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS ist eine Ratingziffer von mindestens 2 notwendig. Nach der Überprüfung durch die hausinterne Nachhaltigkeits-Research Abteilung erfolgt eine weitere Überprüfung durch den externen unabhängigen Anlageausschuss, welcher bei positiver Entscheidung eine Ratingziffer von 1 oder 2 vergibt. Bei einer negativen Entscheidung zu dem Unternehmen seitens des Anlageausschusses wird eine Ratingziffer von 3 oder schlechter vergeben und es erfolgt keine Aufnahme des Unternehmens in das Anlageuniversum des Teilfonds.

Es waren alle Unternehmen im Portfolio zum 31.12.2025 mit einer Ratingziffer von 1, 2, 3 oder 4 bewertet.

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse wurden bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum u. a. nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt. Darüber hinaus wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse und darauf basierender Bewertung auch die Einhaltung der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte berücksichtigt.

Es wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen. Der Fonds entspricht den ESMA-Vorschriften zur ESG-Fondsbezeichnung (z. B. den PAB-Ausschlusskriterien und der 80-Prozent-Schwelle).

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Für die Messung der Erreichung der nachhaltigen Investitionsziele dieses Finanzproduktes wurden im Rahmen der hauseigenen Nachhaltigkeitsanalyse folgende Nachhaltigkeitsindikatoren berücksichtigt:

- Anteil der Investitionen in Unternehmen, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen

Es wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die gegen die Ausschlusskriterien verstoßen.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Die Ausschlusskriterien sind:

- Erzeugung von Atomenergie und Produktion von Atomtechnik, inklusive von entsprechenden Anlagen sowie von spezifischen Vorprodukten oder Dienstleistungen
- Entwicklung und Herstellung von nichtkonventionellen und konventionellen Waffen und Rüstungsgütern, inkl. von entsprechenden Anlagen, sowie von spezifischen Vorprodukten und Dienstleistungen
- Gewinnung fossiler Energieträger
- Energieerzeugung aus fossilen Energieträgern in nicht nur vernachlässigbarem Umfang
- Herstellung von halogenen oder halogenierten organischen Substanzen, z. B. Chlorchemie
- Erzeugung von gentechnisch veränderten Organismen für die Verwendung in offenen Systemen
- Entwicklung und Herstellung gesundheitsschädlicher Produkte, wie z. B. Tabak und Alkohol (ausgenommen medizinische Bestimmung)
- Herstellung von Glücksspielprodukten und pornografischen Inhalten
- Umweltzerstörung (Raubbau an natürlichen Ressourcen) und Geschäftsmodelle mit erheblicher Beeinträchtigung von Artenvielfalt und Ökosystemen, wie z. B. Intensivlandwirtschaft oder Agrochemie
- Durchführung vermeidbarer Tierversuche oder deren Beauftragung
- Systematische Verstöße gegen Menschenrechte und Arbeitnehmerrechte, insbesondere systematische Verstöße gegen die
 - OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, z. B. gegen geschäftsethische Aspekte wie Korruption, Geldwäsche und Steuerbetrug
 - Kernarbeitsnormen der International Labour Organization (ILO), z. B. Kinder- und Zwangsarbeit
 - Prinzipien des UN Global Compact

Die Bewertungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

- Anteil der Investitionen in Unternehmen, die mindestens eine Ratingziffer von 4 aufweisen

Kein Unternehmen hat zum 31.12.2025, 31.12.2024, 31.12.2023 und 31.12.2022 ein Ausschlusskriterium verletzt.

Alle Emittenten im Portfolio zum 31.12.2025 waren mit einer Ratingziffer von 1, 2, 3 oder 4 bewertet.

Stand 31.12.2025 befanden sich 76 Unternehmen (31.12.2024: 103, 31.12.2023: 96, 31.12.2022: 111) im Portfolio. 10 (2024: 9, 2023: 12, 2022: 18) dieser Emittenten waren mit einer Ratingziffer 1, 29 (2024: 49, 2023: 47, 2022: 47) mit einer Ratingziffer 2, 13 (2024: 21, 2023: 16, 2022: 16) mit einer Ratingziffer 3 und 24 (2024: 24, 2023: 21, 2022: 30) mit einer Ratingziffer 4 bewertet.

Die Bewertungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Im Rahmen der hauseigenen Nachhaltigkeitsanalyse werden alle wesentlichen Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft überprüft und abgewogen. Um sicherzustellen, dass die getätigten Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der ökologischen und sozialen Investitionsziele führen, wurden bei der Nachhaltigkeitsanalyse u. a. auch die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt und sichergestellt, dass die Investitionen des Teilfonds in Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte stehen.

Es wurde nicht in Emittenten investiert, bei denen durch die von der hauseigenen Nachhaltigkeits-Research Abteilung durchgeführte Nachhaltigkeitsanalyse festgestellt wurde, dass nachhaltige Investitionsziele erheblich beeinträchtigt wurden. Dieses betrifft Unternehmen, die sich z. B. negativ auf die Biodiversität auswirken, Verstöße gegen die UN Global Compact- oder OECD-Leitsätze aufweisen oder bei denen es fehlende Prozesse zur Überwachung der Einhaltung dieser Leitlinien gibt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Teilfonds berücksichtigte bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt.

Weitere Informationen zu der Berücksichtigung der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind unter der Frage „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ zu finden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die getätigten Investitionen führten nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der ökologischen und sozialen Investitionsziele. Die hauseigene Nachhaltigkeitsresearch-Abteilung berücksichtigte bei der Nachhaltigkeitsanalyse für jedes Unternehmen, in das der Teilfonds investiert, die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und stellte sicher, dass die Investitionen des Teilfonds in Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte stehen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Auswahl der Unternehmen für das Anlageuniversum wurden u. a. auch nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Dies wurde unter anderem durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und auch durch die Verwendung von Positivkriterien bei der Unternehmensauswahl sichergestellt. Alle verpflichtenden PAIs sowie zwei optionale PAIs wurden bei der Bewertung im Rahmen von der ÖKOWORLD Unternehmensanalyse berücksichtigt.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Treibhausgasemissionen	Insofern Daten zu den Treibhausgasemissionen (Scope 1-3) von den Unternehmen veröffentlicht wurden, wurden diese bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt. Zudem wurde bei ausgewählten Emittenten ein Engagement im Rahmen von persönlichen Besuchen oder Anfragen per E-Mail durchgeführt, insbes. wenn keine oder unzureichende Klimastrategie einschließlich Umsetzung erkennbar waren.
CO2-Fußabdruck	Der CO2-Fußabdruck wurde, soweit Kennzahlen hierzu verfügbar waren, bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt.
THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	Die THG-Emissionsintensität wurde, soweit Kennzahlen verfügbar waren, bei der Bewertung eines Unternehmens während der Nachhaltigkeitsanalyse einbezogen und im Rahmen eines Abwägungsprozesses zusammen mit weiteren Faktoren berücksichtigt.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind	Unternehmen, deren Geschäftsmodell auf der Förderung von fossilen Brennstoffen basiert, sind nicht Teil des Anlageuniversums und wurden daher nicht investiert.
Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als eine wichtige Kennzahl berücksichtigt, sofern diese Daten verfügbar waren. Diese Kennzahl wird u. a. auch aus den Berichten der Unternehmen an CDP** erhoben und dementsprechend bei der Nachhaltigkeitsbewertung berücksichtigt. Es wird negativ bewertet, wenn Unternehmen, die über kein oder ein nur unzureichendes Ausstiegszenario bei der Verwendung von fossilen Energien verfügen. Dieses Thema wurde zudem auch bei ausgewählten Emittenten im Rahmen des Engagement-Ansatzes durch persönliche Unternehmensbesuche oder per E-Mail adressiert.
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Insoweit Kennzahlen hierzu verfügbar waren, wurde dieser Faktor bei der Nachhaltigkeitsanalyse als eine wichtige Kennzahl im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Ein Großteil der Branchen, die als klimaintensiv gelten, fanden von vornherein keine Aufnahme in das Anlageuniversum des Teilfonds. Dazu zählen Branchen wie Kohlebergbau, Zementherstellung, Förderung von Erdöl oder industrielle Landwirtschaft.
Biodiversität Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit Schutzbedürftiger Biodiversität	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als ein wichtiger Aspekt im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Unternehmen, die sich mit ihren Tätigkeiten nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken oder bei denen Kontroversen im Bereich Biodiversität vorliegen, wurden nicht in das Anlageuniversum aufgenommen und daher nicht investiert.
Emissionen in Wasser	Insoweit hierzu Kennzahlen veröffentlicht wurden, wurden Emissionen in Wasser bei der Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Diese Kennzahl wurde u. a. auch aus den Berichten der Unternehmen an CDP** erhoben und dementsprechend bei der Nachhaltigkeitsbewertung berücksichtigt. Es wurde in keine Unternehmen mit groben Kontroversen zur Wasserverschmutzung investiert.
Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Der Umgang eines Unternehmens mit gefährlichen Abfällen wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse bewertet, insoweit Kennzahlen und Informationen hierzu verfügbar waren. Unternehmen wurden nicht in das Anlageuniversum aufgenommen oder ausgeschlossen, wenn Kontroversen zu Umweltverschmutzung vorliegen. Unternehmen, die radioaktive Abfälle produzieren, außer bspw. im medizinischen Bereich, sind auf Grund der Ausschlusskriterien ausgeschlossen.
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Es wurde in keine Unternehmen investiert, die systematisch gegen UNGC-Grundsätze und gegen die Leitlinien der OECD verstoßen.
Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Dieser Faktor wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse als ein wichtiger Faktor im Rahmen eines Abwägungsprozesses berücksichtigt. Es wurde in keine Unternehmen investiert, die über fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verfügen.

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Berücksichtigung*
Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Das unbereinigte (und bereinigte) geschlechterspezifische Verdienstgefälle, sofern die Kennzahlen verfügbar waren, wurde bei der Nachhaltigkeitsanalyse unter Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten und der jeweiligen Industrie berücksichtigt.
Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Kennzahlen zur Geschlechtervielfalt wurden, sofern die Kennzahlen verfügbar waren, bei der Nachhaltigkeitsanalyse unter Berücksichtigung der lokalen Begebenheiten und der jeweiligen Industrie berücksichtigt.
Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Unternehmen mit Bezug zu umstrittenen Waffen werden grundsätzlich nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

Zusätzlich zu den oben genannten 14 Indikatoren wurden die folgenden weiteren Indikatoren berücksichtigt.

Aus der Tabelle 2 „Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren“ wurde u. a. der Indikator „9. Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen“ bei der Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Entsprechende Unternehmen wurden nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

Aus der Tabelle 3 „Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung“ wurde u. a. der Indikator 14. zu schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen sowohl bei der Nachhaltigkeitsanalyse als auch im Kontroversencheck berücksichtigt. Unternehmen mit Vorfällen von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen werden grundsätzlich nicht in die Anlageuniversen der Teilfonds aufgenommen und wurden daher auch nicht investiert.

* Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist.

** CDP ist eine gemeinnützige Organisation, die ein globales Offenlegungssystem u. a. für Investoren betreibt, in welchem Unternehmen, Städte, Staaten und Regionen Kennzahlen zu ihren Umweltauswirkungen standardisiert berichten können.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die folgende Tabelle stellt eine Durchschnittsbetrachtung von allen Bewertungstagen des Jahres 2025 dar.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: 01.01.2025 – 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Storebrand ASA	Erbringung von Finanzdienstleistungen	3,07	Norwegen
ALK-Abelló AS	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	2,63	Dänemark
Adtalem Global Education Inc.	Erziehung und Unterricht	2,26	USA
Grand Canyon Education Inc.	Erziehung und Unterricht	2,11	USA
KION GROUP AG	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	2,01	Deutschland
VISA Inc.	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1,96	USA
Nemetschek SE	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,80	Deutschland
Valmont Industries Inc.	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Kraftträdern)	1,77	USA
Euronext NV	Erbringung von Finanzdienstleistungen	1,76	Niederlande
Halma Plc.	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1,76	Großbritannien
OekoWorld - Growing Markets 2.0	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1,66	Luxemburg
Welltower Inc.	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,59	USA
Sino Biopharmaceutical Ltd.	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Kraftträdern)	1,58	Hongkong
Thomson Reuters Corporation	Informationsdienstleistungen	1,57	Kanada
Banco Comercial Português S.A.	Erbringung von Finanzdienstleistungen	1,55	Portugal

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

100% der vom Teilfonds im Laufe des Berichtszeitraums getätigten Investitionen in Anteile oder Anleihen von Unternehmen waren nachhaltige Investitionen. Insofern verfolgten alle Unternehmen in dem Anlageuniversum des Teilfonds ökologische oder soziale Ziele im Sinne der Regulierung.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

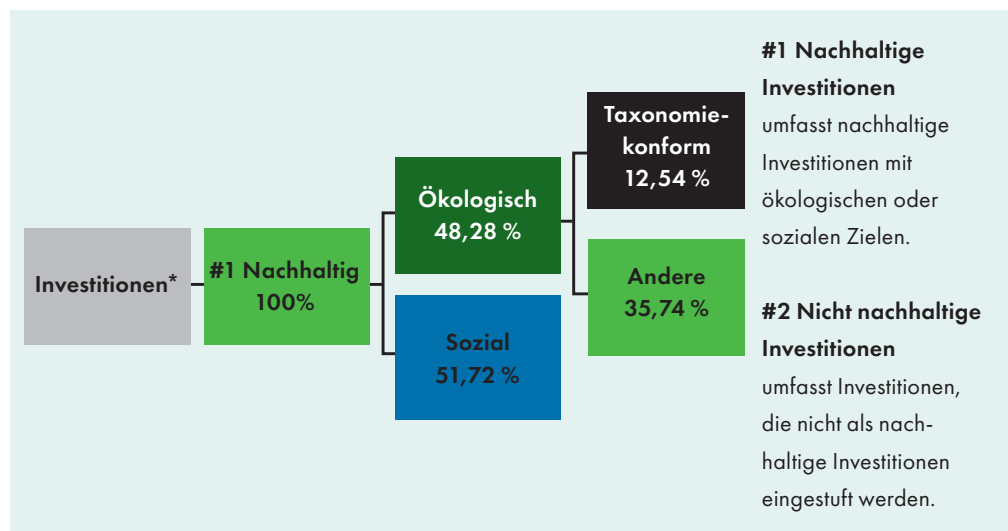
100% (2024: 100%) der vom Teilfonds getätigten Investitionen in Emittenten Stand 31.12.2025 waren nachhaltige Investitionen. (#1 nachhaltige Investitionen).

Von den nachhaltigen Investitionen in Emittenten entfielen 48,28 % (2024: 52,43 %) der Investitionen auf Unternehmen mit einem ökologischen Ziel und 51,72 % (2024: 47,57 %) auf Unternehmen mit einem sozialen Ziel.

Die taxonomiekonformen Investitionen Stand 31.12.2025 entsprachen 12,54 % (2024: 2,76 %).

Diese Quote wurde von dem externen Datenanbieter MSCI berechnet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten, betrug 35,74 % (2024: 49,67 %).

Es wurden keine Investitionen in nicht nachhaltige Emittenten getätigt. (#2 nicht nachhaltige Investitionen).



*Die Investitionen in dieser Grafik umfassen getätigte Investitionen in Emittenten. Barmittel stellen keine Investition im Sinne nachhaltiger Ziele der Anlagepolitik dar, sondern sind u. a. nötig, um den Teilfonds aktiv zu verwalten. Barmittel werden bei solchen Kreditinstituten gehalten, die einen ökologischen und sozialen Mindestschutz aufweisen. Zum 31.12.2025 betrug die Quote an Barmitteln 1,84 %.

Zeitvergleich der Assetallokation	Geschäftsjahre:	2022	2023	2024	2025
#1 Nachhaltig		100%	100%	100%	100%
#2 Nicht-nachhaltig		0%	0%	0%	0%
Ökologisch		60,77%	53,42%	52,43%	48,28%
Ökologisch Taxonomie-konform		11,54%	3,46%	2,76%	12,54%
Ökologisch Andere		49,23%	49,96%	49,67%	35,74%
Sozial		39,83%	46,58%	47,57%	51,72%

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Mit Blick auf die EUTaxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die u. a. Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den Leistungen entsprechen.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor und Subsektor nach NACE	Gewichtung der Unternehmen im Portfolio in %
C - VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	22,39
Herstellung von Bekleidung	0,25
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,04
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	9,67
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	0,81
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	0,03
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	0,16
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	0,73
Herstellung von Metallerzeugnissen	0,08
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	0,27
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	4,05
Herstellung von sonstigen Waren	2,58
Herstellung von Textilien	0,07
Maschinenbau	1,60
Metallerzeugung und -bearbeitung	0,92
Sonstiger Fahrzeugbau	1,13
D - ENERGIEVERSORGUNG	0,42
Energieversorgung	0,42
E - WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	1,11
Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	0,33
Wasserversorgung	0,78
F - BAUGEWERBE/BAU	1,72
Hochbau	1,56
Tiefbau	0,07
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	0,09
G - HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	8,43
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2,09
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)	5,59
Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,75
H - VERKEHR UND LAGEREI	0,19
Post-, Kurier- und Expressdienste	0,19

Sektor und Subsektor nach NACE	Gewichtung der Unternehmen im Portfolio in %
J - INFORMATION UND KOMMUNIKATION	10,81
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	2,11
Informationsdienstleistungen	3,49
Telekommunikation	2,03
Verlagswesen	3,18
K - ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	22,90
Erbringung von Finanzdienstleistungen	17,85
Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	4,92
Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	0,13
L - GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	2,19
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,19
M - ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	19,22
Forschung und Entwicklung	4,39
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	14,83
P - ERZIEHUNG UND UNTERRICHT	5,91
Erziehung und Unterricht	5,91
Q - GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	2,23
Gesundheitswesen	2,23
S - ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN	0,34
Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	0,34
Gesamtergebnis	97,86

Zum Stand 31.12.2025 hat ÖKOWORLD LUX S.A. keine Investitionen in die Exploration, den Abbau, die Förderung, Herstellung, Verarbeitung, Lagerung, Raffination oder den Vertrieb (einschließlich Transport und Lagerung) von fossilen Brennstoffen getätigt. Es können teilweise Investitionen in Unternehmen mit einem Bezug zu Transport, Lagerung oder Vertrieb von fossilen Brennstoffen getätigt werden, sofern es sich nicht um eine Kerntätigkeit handelt, Mindestanforderungen erfüllt sowie keine Kriterien der Mindestausschlüsse der Paris-Aligned Benchmarks oder die von ÖKOWORLD festgelegten Ausschlusskriterien verletzt werden.



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Der Anteil der Taxonomie-konformen nachhaltigen Investitionen mit dem Umweltziel Klimaschutz betrug 12,54 %.

Die Berechnung dieses Anteils wurde von einem externen Datenanbieter, MSCI, durchgeführt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die Berechnung konnte auf Grund unvollständiger Datenverfügbarkeit nur für einen Teil der investierten Unternehmen berechnet werden und bezieht sich nur auf das Umweltziel Klimaschutz. Die Prozesse in der Zusammenarbeit mit dem Datenanbieter stellen sicher, dass die methodischen Anforderungen des Art. 3 der EU Taxonomie Verordnung und die Kriterien des Climate Delegated Acts eingehalten werden.

Die Berechnungen hierzu wurden nicht von einem externen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

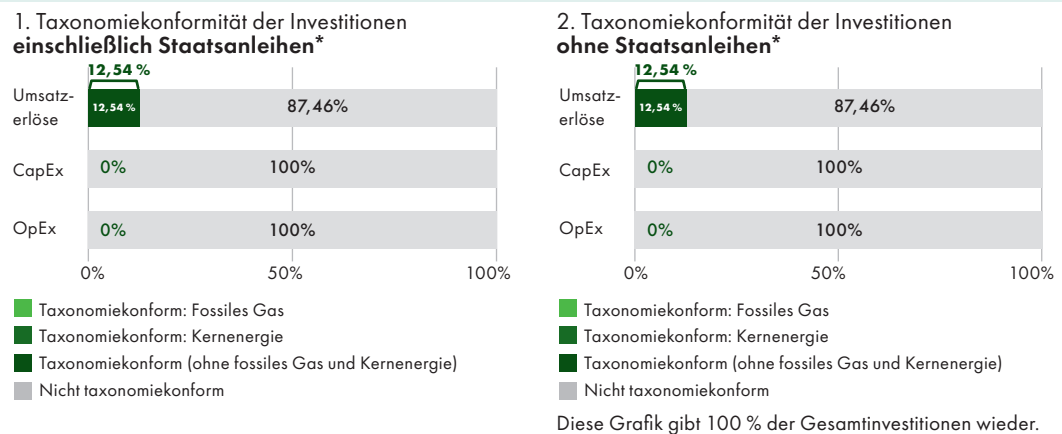
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja: In fossiles Gas In Kernenergie Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Die Daten basierend auf Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx) konnten auf Grund mangelnder Datenverfügbarkeit nicht berechnet werden.

Es wurden keine Investitionen in Staatsanleihen getätigt.

1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Es wurden Stand 31.12.2025 keine Investitionen in taxonomiekonforme oder nicht-taxonomiekonforme Aktivitäten aus dem Bereich Kernenergie getätigt. ÖKOWORLD LUX S.A. schließt Unternehmen der fossilen Energieförderung, einschließlich Erdgas, aus dem Anlageuniversum des Teilfonds aus. Vereinzelt investiert ÖKOWORLD LUX S.A. jedoch in Unternehmen, die eine Rolle bei der Verteilung von und dem Handel mit Gas sowie der Stromerzeugung aus Gas spielen, sofern es sich nicht um eine Kerntätigkeit handelt, Mindestanforderungen erfüllt sowie keine Kriterien der Mindestausschlüsse der Paris-Aligned Benchmarks oder die von ÖKOWORLD festgelegten Ausschlusskriterien verletzt werden.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten Stand 31.12.2025 betrug 0,03 %.

Der Anteil an Investitionen in ermöglichende Tätigkeiten Stand 31.12.2025 betrug 3,16 %.

Die Berechnung dieser Anteile wurde von einem externen Datenanbieter, MSCI, durchgeführt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Datenverfügbarkeit begrenzt ist. Die Berechnung konnte auf Grund unvollständiger Datenverfügbarkeit nur für einen Teil der investierten Unternehmen berechnet werden.

Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Berichtsjahr 2022	Taxonomiekonforme Investitionen	11,54 %
Berichtsjahr 2023	Taxonomiekonforme Investitionen	3,46 %
Berichtsjahr 2024	Taxonomiekonforme Investitionen	2,76 %
Berichtsjahr 2025	Taxonomiekonforme Investitionen	12,54 %



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

100% der von dem Teilfonds getätigten Investitionen in Emittenten waren nachhaltige Investitionen. Davon entfielen 48,28 % der Investitionen auf Emittenten mit einem Umweltziel. Darunter fielen auch die Investitionen des Teilfonds in taxonomiekonforme Tätigkeiten. Dieser Anteil betrug 12,54 %. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten, betrug 35,74 %.

Der Teilfonds investierte auch in Unternehmen, die nicht mit einem Ziel der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden konnten. Dies liegt zum einen an der mangelnden Datenverfügbarkeit zur Messbarkeit, aber auch an der fehlenden Konkretisierung zu den weiteren Taxonomie Umweltzielen. Darüber hinaus investiert dieser Teilfonds auch in soziale Ziele, für welche noch keine Taxonomie erarbeitet wurde.



sind nachhaltige Investitionen

mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

100% der von dem Teilfonds getätigten Investitionen waren nachhaltige Investitionen. Die Quote für sozial nachhaltige Investitionen betrug 51,72 %.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

100% der Investitionen in Bezug auf Unternehmens-Emittenten waren nachhaltige Investitionen. Es wurden keine Investitionen in nicht nachhaltige Emittenten getätigt.

Barmittel gelten per Definition als #2 Nicht nachhaltige Investitionen. Barmittel (Bankguthaben, Sichteinlagen oder kündbare Einlagen oder Geldmarktinstrumente) können zur technischen Liquiditätssteuerung und Risikosteuerung eingesetzt werden. Sie stellen deshalb keine Investition im Sinne nachhaltiger Ziele der Anlagepolitik dar, sondern sind u. a. nötig, um den Teilfonds aktiv zu verwalten. Zum 31.12.2025 betrug die Quote an Barmitteln 1,84 %.

Barmittel wurden bei solchen Kreditinstituten gehalten, die einen ökologischen und sozialen Mindestschutz aufweisen. Alle Kreditinstitute sind u. a. Unterzeichner der UN Principles for Responsible Banking und orientieren sich an den Prinzipien der UN Global Compact.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Eine Vielzahl von Maßnahmen wurde im Laufe des Geschäftsjahres ergriffen, um die Erfüllung der nachhaltigen Investitionsziele sicher zu stellen.

Zum einen wurde für 100% des Portfolios ein detaillierter Analyseprozess durchgeführt. Im Rahmen dieses Prozesses wurden die umfassenden Ausschlusskriterien umgesetzt, die dazu führen, dass Unternehmen und Branchen, die aus unserer Sicht wesentliche nachteilige Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung haben, von vornherein keine Aufnahme in die Anlageuniversen unserer Fonds finden oder nach einer Detailanalyse ausgeschlossen werden. Darüber hinaus wurden nur Unternehmen für das Anlageuniversum ausgewählt, die entweder einen Beitrag zur Vermeidung oder Bewältigung von Nachhaltigkeitsrisiken oder mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zu einer zukunftsverträglichen Entwicklung leisten (Positivkriterien). Diese Positivkriterien wurden im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse vor allem qualitativ bspw. in Anbetracht des Produktnutzens bewertet.

Des Weiteren wurde ein externer Datenanbieter, ISS ESG und MSCI, beauftragt, welcher zusätzlich verschiedene Daten, wie bspw. die PAI Daten erhebt und die Taxonomiequoten berechnet. Alle diese Aspekte unterstützten die Nachhaltigkeitsanalyse und Bewertung von Unternehmen.

Darüber hinaus engagiert sich ÖKOWORLD LUX S.A. als aktiver Investor zu Nachhaltigkeitsthemen und hat im Laufe des Geschäftsjahres durch aktive Kommunikation mit Unternehmen dazu beigetragen, dass nachhaltige Aspekte und Themen verstärkt in den Fokus von Unternehmen gerückt wurden.

Es wurden im Laufe des Geschäftsjahres 2025 insgesamt 38 Unternehmen in 4 Ländern besucht, um sich vor Ort ein besseres Bild von den Unternehmen und Prozessen machen zu können und um nachhaltigkeitsrelevante Themen mit den Verantwortlichen vor Ort ansprechen zu können.

Zusätzlich zu den Besuchen vor Ort hat ÖKOWORLD LUX S.A. im Laufe von 2025 Anfragen an 118 Unternehmen zu Themen wie Produktanwendungen, Ökodesign der Produkte, Lieferkettenmanagement, Energie- und THG-Reduktionsziele, Biodiversität, Menschenrechte, Diversität und Nachhaltigkeitsberichterstattung gestellt.

ÖKOWORLD LUX S.A. nahm 2025 zum 5. Mal als aktiver Investor an der CDP Non-Disclosure Kampagne teil, welche zum Ziel hat, Unternehmen gezielt auf die Relevanz und Notwendigkeit von Umweltberichterstattung an CDP hinzuweisen und sie zur Berichterstattung aufzufordern.

ÖKOWORLD ist seit 2024 aktives Mitglied bei Shareholders for Change und fungiert seit Mitte 2025 als Lead-Investor für den Dialog mit Henkel innerhalb der UN PRI Spring-Kampagne.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Der Teilfonds hat keinen Index als Referenzwert bestimmt, sondern verfolgt einen eigenen und unabhängigen Ansatz bei der Auswahl der Unternehmen in das und aus dem Anlageuniversum des Teilfonds.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Investitionsziel des Finanzprodukts erreicht wird.

Wie unterschied sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

